

# Unsere

# Gemeinde



www.gunskirchen.com

Amtliche Mitteilungen der Marktgemeinde Gunskirchen



## AUS DEM INHALT

|                                                   |    |
|---------------------------------------------------|----|
| Referentenforum                                   | 03 |
| Aktuelles                                         | 08 |
| Abfallentsorgung                                  | 18 |
| Aus der<br>Bauverwaltung                          | 24 |
| Aus<br>der Finanzverwaltung                       | 26 |
| Krabbelstube,<br>Kindergarten,<br>Hort,<br>Schule | 28 |
| Seniorenwohnheim                                  | 42 |
| Die Vereine berichten                             | 50 |
| Ärztendienste                                     | 71 |
| Veranstaltungen                                   | 72 |

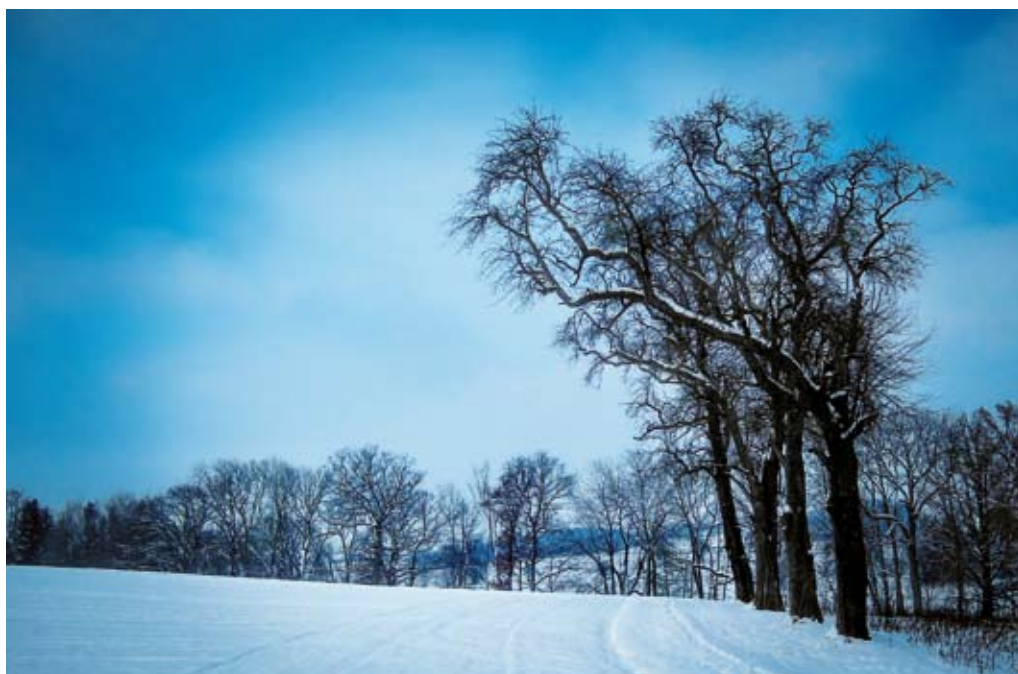


Foto: Christine Pühringer

## Frohe Weihnachten und erholsame Feiertage

**wünschen die Gemeindevertretung,  
die Gemeindebediensteten,  
sowie die Gunskirchner Vereine!**

## **ELITE** **PERSONENBEFÖRDERUNG KG**

Vormals Haslinger

Krankenförderung (sitzend) • Rollstuhltaxi • Dialyse-, Rehafahrten • Bestrahlungsfahrten • Fahrten zu Nachbehandlungen • Einlieferung oder Heimtransport (Krankenhaus) • Ausflüge • Transfer (Flughafen)

**Seit 26 Jahren für Sie unterwegs**



### Krankenförderung

Wir chauffieren Sie in die Klinik nach Innsbruck, Salzburg, sowie in jedes gewünschte Krankenhaus oder Reha-Zentrum. Wenn man schon ins Krankenhaus muss, dann wenigstens auf angenehme Art und Weise.

Problemlose und rasche Abwicklung ohne Vorauszahlung durch den Fahrgast. Detaillierte Auskünfte zur Verrechnung erhalten Sie unter der Telefonnummer 0699 17183600.

Als eines der wenigen Taxiunternehmen bietet ELITE Personenbeförderung KG seinen Fahrgästen im Rollstuhl ein spezielles Rollstuhltaxi an!



Sie werden direkt mit dem Rollstuhl in das Taxi gefahren und können es sich so mit Familie und Freunden bequem machen.

Die Bodenbefestigungen für den Rollstuhl und die Sicherheitsgurte für den Rollstuhlfahrgast entsprechen den neuesten Sicherheitsbestimmungen.

Bitte bestellen Sie das Rollstuhltaxi rechtzeitig vor!

gf@taxi-haslinger.at • www.taxi-elite.at

# 05-94194

DW 10 für Edt - Lambach

DW 20 für Gunskirchen

DW 30 für Schwanenstadt

**ELITE-TAXI - Ihre erste Adresse für das Senioren- und Jugendtaxi!**

**Wir suchen eine/n Taxilenker/in (Voll-, Teilzeit) zum sofortigen Eintritt für Taxi- und Krankenfahrten**

Anzeige

## Bürgermeister Josef Sturmair



**Liebe Gunkirchnerinnen und Gunkirchner,**

### **Wichtige Zukunftsprojekte**

Der Gemeinderat hat sich im heurigen Jahr intensiv mit der mittelfristigen Finanzplanung bis 2019 beschäftigt. Dabei wurden die Weichen für wichtige

Zukunftsprojekte in unserer Marktgemeinde gestellt.

Durch die intensive **Wohnbebauung** haben wir eine ständig steigende Einwohnerentwicklung. Dadurch sind wir gefordert in den Kinderbetreuungseinrichtungen, aber auch im Schulbereich die notwendigen Einrichtungen zur Verfügung zu stellen. Es soll daher der südliche Teil des Volksschultraktes im nächsten Jahr aufgestockt werden.

Beim **Sport- und Freizeitzentrum** haben die geländegestaltenden Maßnahmen mit einer Absenkung des Geländes begonnen. Die Planungen für einen Fußballplatz mit Trainingsplatz, ein Klubgebäude, die Errichtung eines Funccourtes, eines Skaterplatzes, eine Beachvolleyplatzes und die Errichtung eines Spielplatzes werden mit dem Land OÖ abgestimmt.

Für ca. 16 Hektar im Bereich der geplanten **Dahlienstraße** wurde in einem städtebaulichen Wettbewerb die zukünftige Wohnentwicklung festgelegt. Für die Aufschließungen wurde ein Finanzierungsplan vom Gemeinderat beschlossen.

Im Zuge der **Erweiterung des Seniorenwohn- und Pflegeheimes** auf 120 Betten und die gesamte Umstellung auf Einzelzimmer soll auch eine Sanierung des bestehenden Hauses in Angriff genommen werden. Die durchgeführte Machbarkeitsstudie wurde auch vom Sozialhilfeverband Wels-Land positiv zur Kenntnis genommen und eine finanzielle Unterstützung in Aussicht gestellt.

Für Ausgleichflächen zum **Ausbau des Hochwasserschutzes am Grünbach** haben wir ein Grundstück angekauft. Derzeit sind wir dabei, die effektivste Maßnahme für diesen Schutz zu entwickeln.

### **ZEITBANK 55+ Altern mit Lebensqualität durch aktive Nachbarschaftshilfe**

Ich freue mich, dass das erste Jahr der Vereinsgründung sehr erfolgreich verlaufen ist und der Verein schon an die ca. 20 Mitglieder zählt.

Ziel der ZEITBANK 55+ ist, dass die Mitglieder so lange wie möglich und in der vertrauten Umgebung eine hohe Lebensqualität genießen.

Ich bedanke mich bei Obfrau Brigitte Huber und ihren Funktionären/Innen für ihr Engagement in diesem wichtigen Bereich der Betreuung älterer Menschen. Wer Interesse hat, hat die Möglichkeit, sich jeden 2. Mittwoch im Monat zu informieren, um 18:30 Uhr bei einem netten Zusammensein im Gasthaus Gruber.

### **Ehrenring MR Dr. Walter Oberndorfer**

Ich darf Herrn Medizinalrat Dr. Walter Oberndorfer zur Verleihung des Ehrenringes der Marktgemeinde Gunkirchen für seine außerordentlichen Leistungen um die Gesundheit der Gunkirchner Bevölkerung nochmals herzlich gratulieren. Ich wünsche Herrn MR Dr. Oberndorfer für die Zukunft alles Gute.

### **Sozialfonds Gunkirchen**

Der Verein, bezweckt die finanzielle, materielle und ideelle Unterstützung und Hilfestellung für Menschen in Gunkirchen. In den letzten Jahren haben wir Gunkirchner/Innen mit ca. € 11.500,00 finanziell unterstützen können.

Damit wir auch in Zukunft helfen können, nehmen wir Spenden dankend entgegen.

### **Spendenkonto:**



Raiba Gunkirchen  
IBAN: AT42 3412 9000 0004 6300  
BIC: RZOOAT2L129

Am Ende eines arbeitsreichen Jahres möchte ich mich bei allen Mitarbeiter/Innen im Gemeindedienst, den Vereinen, Institutionen und Körperschaften sehr herzlich bedanken, die unser Gunkirchen durch ihr Engagement so lebenswert machen.

Ein aufrichtiges Dankeschön möchte ich auch allen Fraktionen sagen, die im Gemeinderat durch die offene und konstruktive Zusammenarbeit die Weichen für die Weiterentwicklung unserer Marktgemeinde stellen.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen, liebe Gunkirchnerinnen und Gunkirchner ein ruhiges, besinnliches Weihnachtsfest und viel Gesundheit und Erfolg für das Jahr 2015.

Ihr



## Vizebürgermeisterin Christine Pühringer



**Liebe Gunskirchnerinnen und Gunskirchner,**

### **Jungmusikerleistungsabzeichen:**

Anlässlich einer Festveranstaltung des Blasmusikverbandes Wels-Land in Buchkirchen wurden Jungmusikerleistungsabzeichen an Gunskirchner Nachwuchsmusiker überreicht. Simon Kleeberger, Markus Kogler und Leonhard Trinkl erhielten diese Auszeichnung. Weiters wurde Andreas Baldinger das Juniorleistungsabzeichen überreicht. Herzliche Gratulation.

### **Adventmarkt:**

Der traditionelle Adventmarkt am 1. Adventwochenende fand wieder erfolgreich statt. Unsere Gunskirchner Vereine versorgten zahlreiche Besucher mit verschiedensten Köstlichkeiten. Im Veranstaltungszentrum fand man ein vielfältiges Angebot vor und das musikalische Rahmenprogramm stimmte auf den Advent ein. Mein Dank gilt allen teilnehmenden Vereinen und allen Personen, welche zum guten Gelingen beigetragen haben. In besonderer Weise möchte ich mich beim Organisator Herrn Gerhard Mayr bedanken.

### **Veranstaltungen:**

Großartige Stimmung herrschte beim Blutschink-Kinderkonzert am 29. Oktober 2014 im Veranstaltungszentrum. Toni Knittel verstand es hervorragend, Kinder und auch Erwachsene in „seinen Bann“ zu ziehen. Seine Texte wurden musikalisch so verpackt, dass es kein ruhiges Sitzenbleiben gab, denn die Musik ging ins Ohr und alle Besucher machten aktiv mit. (Fotos von Andreas Maringer finden Sie im Internet: [www.eventfoto.at](http://www.eventfoto.at))

Die Veranstaltungstermine für 2015 stehen bereits fest. Es werden wiederum zahlreiche kulturelle Veranstaltungen angeboten und auch für Hobbysportler gibt es wieder viele Möglichkeiten, sich aktiv zu betätigen. Es sind unsere Vereine mit ihren ehrenamtlichen Mitgliedern, welche für unsere Bevölkerung als kulturelle Nahversorger fungieren, Marktmeisterschaften ausrichten und viele verschiedenste Aktivitäten setzen.

Abschließend wünsche ich Ihnen ein schönes Weihnachtsfest und alles Gute, Gesundheit und Erfolg für das kommende Jahr 2015.

Ihre

## Vizebürgermeisterin Mag. Karoline Wolfesberger



**Liebe Gunskirchnerinnen und Gunskirchner,**

Fast alle Klassen der Volksschule Gunskirchen wurden mit neuen Smartboards, das sind elektronische Tafeln, auf denen man auch schreiben kann, ausgerüstet.

Der Einsatz solcher Tafeln ist sehr vielfältig und erleichtert nicht nur den Lehrern, sondern auch den Schülern den Unterricht.

In den kommenden Jahren wird auch die Hauptschule Gunskirchen mit neuen Tafeln ausgerüstet. Derzeit steht der Hauptschule nur ein mobiles Smartboard zur Verfügung.

Im Dezember werden wieder die sozialpolitischen Maßnahmen der Marktgemeinde Gunskirchen an Gemeindebürger mit geringem Einkommen ausbezahlt. In den vergangenen Jahren nahmen jeweils ca. 50 – 60 Gunskirchnerinnen und Gunskirchner dies in Anspruch.

Aufgestockt wird diese Auszahlung jedes Jahr durch einen Zuschuss des Sozial- und Kulturvereins Gunskirchen - Herzlichen Dank dafür.

Abschließend wünsche ich allen Gunskirchnerinnen und Gunskirchnern besinnliche Weihnachtsfeiertage und einen guten Rutsch ins Jahr 2015.

Ihre

Medieninhaber, Herausgeber, Redaktion:  
Marktgemeinde Gunskirchen, Marktplatz 1, 4623  
Tel. 07246/6255-113, [gemeinde@gunskirchen.ooe.gv.at](mailto:gemeinde@gunskirchen.ooe.gv.at)  
Druck: hARTenthaler.at; Blattlinie: Informationen amtlichen und allgemeinen Charakters.

**Redaktionsschluss April-Ausgabe:  
02. März 2015**

## Gemeindevorstand Maximilian Feischl



Liebe Gunskirchnerinnen und Gunskirchner,

### Straßenbau 2014

Die geplanten Straßenbauprojekte bzw. Sanierungen konnten auch heuer wieder durch den Einsatz der Bauabteilung, des Bauhofes und mit Unterstützung unserer

Dienstleister zeitgerecht abgeschlossen werden.

### Folgende Projekte wurden umgesetzt:

- Sanierung Teilstück Heidestraße
- Belagsanierung Moostaler Unterführung
- Belagsanierung Oberndorf
- Sanierungen Feinbelag/ Ortsgebiet
- Ausbau Eibenstraße
- Ausbau Ulmenstraße
- Welser Str., Sanierung Straßenentwässerung
- Irnharting/ Bauergründe Teilausbau

Zusätzlich konnten wir das Projekt „Sanierung der Waldlinger Straße“ in Angriff nehmen und abschließen.

### Straßenbeleuchtung

Um nachhaltig eine Energie- und Wartungseinsparung sowie Erweiterung und Verbesserung der Beleuchtungsqualität zu erreichen, wurde im Gemeinderat ein Grundsatzbeschluss über den Ausbau und die Sanierung der öffentlichen Beleuchtung bzw. Umstellung auf eine energieeffiziente Beleuchtung gefasst. Im September dieses Jahres wurde mit den Arbeiten begonnen und bis Ende Dezember kann das Projekt abgeschlossen werden.

### Winterdienst 2014/2015

Ich möchte auch heuer darauf hinweisen, dass der beste Winterdienst ein verantwortungsvolles und den Verhältnissen angepasstes Fahrverhalten nicht ersetzen kann!

Abschließend wünsche ich Ihnen ein besinnliches Weihnachtsfest und erholsame Feiertage. Möge ihre Familie mit Gesundheit und Glück gesegnet sein. Viel Erfolg im Jahr 2015!

Ihr



## Gemeindevorstand Friedrich Nagl



Liebe Gunskirchnerinnen und Gunskirchner,

Neulich hat der Gemeinderat wichtige Gebührenordnungen einhellig beschlossen.

Zum einen die Kanalgebührenordnung. Hier wurden die vorgesehenen

Gebührenerhöhungen für die nächsten Jahre zurückgenommen und die Entscheidung aus dem Jahre 2011 endgültig korrigiert. Ich bedanke mich für das Einsehen. Die Haushalte in Gunskirchen werden dadurch entlastet. Aus fachlicher Sicht reichen die jetzigen Einnahmen für den Ausbau und die Sanierung des Kanalnetzes völlig aus.

Zum anderen die Abfallgebührenordnung. Das Land Oberösterreich hat 2009 ein neues Abfallwirtschaftsgesetz erlassen. Demnach sind alle Gemeinden verpflichtet, die Bestimmungen betreffend Abfallentsorgung an dieses Gesetz anzupassen. Mit der Umsetzung dieses Gesetzes und die damit verbundene kostenfreie Einführung der Biotonne sowie die ordnungsgemäße Eigenkompostierung soll der relativ hohe Anteil von biogenen Stoffen im Restabfall vermieden werden. Die betreffenden Haushalte wurden bereits umfassend informiert. Auch eine Biotonnen-Bedarfserhebung ist erfolgt.

Durch diese Verwertung kann letztendlich Geld eingespart werden, was nicht zuletzt die Entsorgungskosten vermindert. Wie haben mit diesen Maßnahmen einen wichtigen Schritt für eine ordnungsgemäße und kostengünstige Abfallentsorgung auch in Gunskirchen gesetzt.

Beide Gebührenordnungen treten ab 1. Jänner 2015 in Kraft.

Ich wünsche Ihnen frohe Weihnachten, besinnliche und erholsame Tage sowie vor allem Gesundheit und ein gutes neues Jahr 2015.

Ihr



## Gemeindevorstand Ingrid Mair



Liebe Günskirchnerinnen und Günskirchner,

Ein Jahr nach der Baubewilligung erfolgte am 13. November die **Gleichfeier des Bauhofes** der Marktgemeinde Günskirchen nach dessen erfolgreichen Umbau- und Adaptierungsarbeiten.

Exakt nach Termin-Fahrplan betrug die Bauzeit für die Adaptierung der bestehenden Halle sowie die Neuerrichtung der Kleingaragen und Flugdächer lediglich fünf Monate.

Ein großes Lob an das gesamte Bauhofteam, an das Planungsbüro sowie an die beauftragten Firmen. Infolge der sehr guten Zusammenarbeit konnten alle Arbeiten Termin- u. Fachgerecht ausgeführt werden.

Ich wünsche den Bauhofmitarbeiterinnen und -mitarbeitern viel Freunde in ihren neuen Räumlichkeiten und einen guten Start in die Wintersaison.

Für die Reinigung der Schwimmhalle wurde ein neues professionelles Hochdruckreinigungsgerät inkl. Edelstahltrommel und 35 m Spezialdruckschlauch angekauft.

Zum bevorstehenden Weihnachtsfest und Jahreswechsel wünsche ich Ihnen alles Gute, Gesundheit und Zufriedenheit.

Ihre



## Gemeindevorstand Dr. Josef Kaiblinger



Liebe Günskirchnerinnen und Günskirchner,

### Lärmschutzwand B 1 - Umleitung

Wie die Anrainer der Bundesstraße 1 feststellen konnten, ist die Errichtung der Lärmschutzwände abgeschlossen.

Für die Arbeiten war ein erheblicher Platzbedarf erforderlich, weshalb es leider dazu kommen musste, dass die Bundesstraße 1 in den Nachtstunden gesperrt und der Verkehr über die Heidestraße und Lambacher Straße umgeleitet wurde. Die Sperre war für 10 Nächte kalkuliert. Gespräche mit dem bauausführenden Unternehmen haben jedoch ergeben, dass dieser Zeitraum unterschritten werden konnte. Jedenfalls sind die Arbeiten nun zur Gänze abgeschlossen.

Ich hoffe, dass durch die Bemühungen der Marktgemeinde Günskirchen für die Anrainer der B1 eine Verbesserung ihrer Wohnqualität erreicht werden konnte.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen frohe und besinnliche Weihnachtsfeiertage!

Ihr

Anzeige

**Igelsböck Markus**  
**IT & Mediendesign**

EDV Handel & Service / Netzwerk & Software  
Grafik- & Webdesign / Schulung & Beratung  
Werbe- & Presseagentur / Marketing

+43 (0) 676 / 903 39 39 **NEU**  
[www.igelsboeck.at](http://www.igelsboeck.at)  
[office@igelsboeck.at](mailto:office@igelsboeck.at)

*Das Bewährte erhalten und das Neue versuchen,  
darin sehen wir den Erfolg unserer bisherigen  
Zusammenarbeit, für die wir uns herzlich bedanken.*



*Schöne Weihnachtsfeiertage und ein gutes neues Jahr  
wünschen Ihnen die Geschäftsleitung und  
die Mitarbeiter der Raiffeisenbank Gunkirchen*

## Unser **GESCHENKSPARBUCH**

Beständige Freude mit Raiffeisensicherheit

**SICHER** \* Die sinnvolle Alternative zu Bargeld und Gutscheinen

**NACHHALTIG** \* Der perfekte Grundstein für künftige Geldgeschenke

**STILVOLL** \* attraktive Hülle mit persönlicher Grußbotschaft

Bereits ab einer Einzahlung ab 10,00 Euro pro Monat!



### Nachhaltig schenken mit Dauerauftrag

Entscheiden Sie sich für ein Sparbuch mit laufender Einzahlung – Ihre Lieben freuen sich so Monat für Monat über Ihren „Gruß“ und bauen schrittweise ein kleines Vermögen auf.

**Unser Tipp:**  
Verlängern Sie Weihnachten  
mit Ihrem Dauerauftrag!



## Die Marktgemeinde Gunskirchen gratuliert zur SPONSION



Herr **Simon MARTIN**, Sohn von Walter und Gabriele Martin, Irnhartinger Straße 6, absolvierte das Magisterstudium der Volkswirtschaftslehre an der Universität Wien mit Auszeichnung.



Frau **Martina KAMMERER, BA**, Tochter von Manfred und Ulrike Kammerer, Ahornstraße 4, spendierte an der FH Steyr im Studiengang Global Sales Management zum Master of Arts in Business (M.A.).



Herr **Philipp ALTENHOFER**, BSc, Sohn von Ingrid und Hubert Altenhofer, Irisweg 5, spendierte an der Fachhochschule Wels im internationalen Studiengang „Innovation- and Product-management“ zum Master of Science in Engineering (MSc).



Frau **Pia WALTER, BA**, Tochter von Karin Walter-Kindl, Oberndorf 34, spendierte nach Studienaufenthalt in Spanien und Uruguay im Studiengang Global Sales and Marketing an der FH-Steyr zum Master of Arts in Business (MA).



Herr **Josef THANHOFER**, Au bei der Traun 9, spendierte an der Fachhochschule Burgenland zum Master of Business Administration (MBA).

## Neue Mitarbeiter im Gemeindedienst



**Elke STRASSER**  
4690 Schwanenstadt

Hortpädagogin



**Maria Nicole BAILLON**  
4644 Scharnstein

Wohnbereichsleiterin, DGKS



**Andrea ZIECH**  
4770 Andorf

FSB „A“



**Elisabeth TURDA**  
4600 Thalheim b. Wels

FSB „A“



**Thomas HAUER**  
4690 Schwanenstadt

FSB „A“

## Pensionierungen



*v.l.n.r. Vbgm. Christine Pühringer, Irene Prielhofer, Ingeborg Diensthuber, GV Maximilian Feischl, Gertraud Wenko, Bgm. Josef Sturmair, Augustine Grabner, GV Dr. Josef Kaiblinger, Adelheid Löberbauer, GV Friedrich Nagl, Ingrid Niedrist, Oswald Niedrist, Vbgm. Mag. Karoline Wolfesberger, GV Ingrid Mair  
Nicht am Foto: Frau Hilde Schneider*

Ingrid NIEDRIST, Gemeindebedienstete, >40 J.  
Oswald NIEDRIST, Bauhofarbeiter, >28 J.  
Gertraud WENKO, Heimleiterin, >20 J.  
Augustine GRABNER, Küchenhilfskraft, >19 J.

Hilde SCHNEIDER, Gemeindebedienstete, >28 J.  
Adelheid LÖBERBAUER, Küchenhilfskraft, >20 J.  
Ingeborg DIENSTHUBER, Gemeindebedienst., >25 J.  
Irene PRIELHOFER, Kindergartenhelferin, >16 J.

*Begrenzt ist das Leben,  
doch unendlich  
ist die Erinnerung*



Herr **JOSEF LUTTINGER** ist am Donnerstag, 20. November 2014, im 85. Lebensjahr verstorben.

Herr Luttinger war von 1972 - 1979 im Gemeinderat der Marktgemeinde Günskirchen vertreten.

**Liebe Günskirchnerinnen und Günskirchner!**

Am **24. und 31. Dezember 2014** ist das Marktgemeindeamt **GESCHLOSSEN**.

Am **02. und 05. Jänner 2015** wird in der Bürgerservicestelle ein **JOURNaldiENST** angeboten.

Wir bitten Sie um Ihr Verständnis und wünschen Ihnen wunderschöne Feiertage!



## Wirtschaftsempfang der Marktgemeinde Gunskirchen

### VERNETZEN – INFORMIEREN – GESTALTEN

unter diesem Motto lud die Marktgemeinde Gunskirchen auch heuer wieder in die Landesmusikschule Gunskirchen ein.

Gerade in schwierigeren Zeiten ist es aus Sicht von Unternehmen wichtig, die Kontakte in die Branche, aber auch generell zu den Nachbarn am Standort besonders gut zu pflegen. Netzwerken heißt das Zauberwort. Immer wieder ergeben sich Themen, die mehrere Unternehmen und Betriebe gemeinsam betreffen und die mit gebündelten Kräften effektiver angegangen werden können.

Genau dieses Ziel verfolgt der Wirtschaftsempfang der Marktgemeinde Gunskirchen, der dieses Jahr bereits zum 5. Mal stattfand.

Rund 90 Unternehmer und Wirtschaftstreibende, die ja wichtige Partner unserer Marktgemeinde sind und der Einladung folgten, hatten die Möglichkeit in gemütlicher Atmosphäre den Kontakt zwischen der Marktgemeinde Gunskirchen und den Unternehmern zu intensivieren, Erfahrungen auszutauschen und Netzwerke zu pflegen und aufzubauen.



*Franz Ziegelböck (WKO-Obmann), Vbgm. Christine Pühringer, Bernhard Obernberger (Fa. Secom), Vbgm. Mag. Karoline Wolfesberger, Hannes Kriegner (Fa. Secom), Mag. Dr. Karin Rahman (Sonnenapotheke), Mag. Thomas Riemer, Christian Moser (beide Fa. Format Werk GmbH) und Bürgermeister Josef Sturmair*

Hannes Kriegner (Fa. Secom), Mag. Dr. Karin Rahman (Sonnenapotheke), Christian Moser und Mag. Thomas Riemer (Fa. Format Werk GmbH) stellten in einer Präsentation ihre Unternehmen vor. Bürgermeister Josef Sturmair stellte die geplanten Projekte der nächsten Jahre vor.

In anschließenden Talkrunden wurden die Geschäftsführer die ihre Unternehmen vorstellten von Frau Seraphine Peterstorfer (WT1) interviewt.

Durch die Firmenvorstellungen konnten sich die Wirtschaftstreibenden wieder einen kleinen Einblick über Produktionen und Angebote in Gunskirchen schaffen, und es könnten dadurch unter dem Motto „Fahr nicht fort – kauf im Ort“ wieder neue Geschäftsverbindungen entstehen.

Zum Abschluss nutzten die Gäste die Veranstaltung für Gespräche und ließen den Abend mit kulinarischen Genüssen und entspannter Musik ausklingen.



## Ehrenringverleihung an Medizinalrat Dr. Walter Oberndorfer

Am Dienstag, 25. November wurde Medizinalrat Dr. Walter Oberndorfer in einer Festsitzung des Gemeinderates der EHRENRING der Marktgemeinde Günskirchen verliehen.

Auf Grund der Pensionierung von MR Dr. Hubert Haidinger per 31.03.1978 wurde als Nachfolger Dr. Walter Oberndorfer nominiert.



*v.l.n.r. GV Dr. Josef Kaiblinger, Bgm. Josef Sturmair, Anneliese Oberndorfer, Medizinalrat Dr. Walter Oberndorfer, Vbgm. Mag. Karoline Wolfesberger, Bezirkshauptmann Dr. Josef Gruber*

Von 01.04.1978 bis 30.09.2013 war Medizinalrat Dr. Walter Oberndorfer als Gemeindearzt in Günskirchen tätig. In dieser Funktion war er Feuerwehrarzt, Schularzt, Arzt im SWPH der Marktgemeinde und ärztlicher Berater in der Mutterberatung. Außerdem war Dr. Oberndorfer Arbeitsmediziner in einigen Günskirchner Betrieben.

Essen auf Rädern wurde in der Marktgemeinde Günskirchen mit seiner Hilfe und Unterstützung ins Leben gerufen ist heute nicht mehr wegzudenken.

Durch sein Engagement in verschiedenen Vereinen - zum Beispiel Mitglied im Lions Club Wels-Traunau, konnte Walter Oberndorfer auch viele andere soziale Projekte initiieren und umsetzen.

So setzte sich Dr. Oberndorfer beispielsweise für den Schulfonds zur Unterstützung von Familien bei der Finanzierung von Schullandwochen ein.

Nach mehr als 35 Jahren als Gemeindearzt ist MR Dr. Walter Oberndorfer mit 1. Oktober in den Ruhestand getreten.

Sein Wirken in unserer Marktgemeinde war durch das ehrliche Bemühen geprägt für seine Patienten da zu sein. Er war fast ununterbrochen zu jeder Tages- und Nachtzeit erreichbar und half in Krankheiten und Krisensituationen, bis hin zur Sterbebegleitung.

Dr. Oberndorfer war bekannt für seine Kompetenz und Gewissenhaftigkeit mit der er seine Patienten betreute.

Die Günskirchner haben sein ärztliches Können, seine hohe Berufsauffassung und seine Menschlichkeit schätzen gelernt.

Ärzte, denen Ihre Patienten vertrauen können, sind ein zentraler Faktor für die Lebensqualität

in unserer Marktgemeinde. MR Dr. Walter Oberndorfer hat seine Aufgaben als Gemeindearzt sehr ernst genommen und durch sein Wirken maßgeblich dazu beigetragen unserer Bevölkerung ein Gefühl der Sicherheit zu geben.

Bürgermeister Josef Sturmair bedankte sich in seiner Rede für sein unermüdliches Wirken als Gemeindearzt und seines überaus großen Einsatzes zum Wohle der Günskirchner Gemeindebürger.

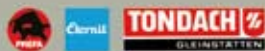
Dachdeckerei - Spenglerei - Fassaden  
Baustoffhandel - Montagen - Fenster

## Herbert Schwarz

**Herbert Schwarz**  
Mobil: 0664 / 34 27 195

Welsersstraße 25 - 4623 Günskirchen  
Mobil: 0664 / 34 27 195 - Fax: 07246 / 20 220  
dachdecker-schwarz@aon.at - www.dachdecker-schwarz.at

- Spenglerarbeiten
- Sanierungen mit Kaltdach und Isolierungen
- Neueindeckungen
- Dachflächenfenster
- Fassadenverkleidungen
- Schwimmteiche mit Folie
- Flachdach- und Terrassenverkleidungen
- Reparaturen und Instandsetzungen
- Fensterverkauf inkl. Demontage & Montage



## Bürgermeister verteilt Warnwesten an alle Schulanfänger

Auch heuer führte der OÖ Zivilschutz gemeinsam mit dem Land OÖ und finanzieller Unterstützung der OÖ Versicherung, AUVA und HYPO-Bank wieder die Kinderwarnwesten-Aktion durch, bei der jeder OÖ Schulanfänger kostenlos eine reflektierende Warnweste erhält.

Bürgermeister Josef Sturmair besuchte persönlich alle ersten Klassen der Volksschule Gunskirchen und verteilte die Warnwesten. Mit dieser Aktion kann ein wichtiger Beitrag zu mehr Sicherheit im Straßenverkehr geleistet werden.



(VS-Direktorin Bettina Fuchshuber, VS Lehrerin Christa Linsboth und Bgm. Josef Sturmair mit Schulanfängern der VS Gunskirchen bei der Verteilung der Warnwesten)

## Treue zur Energie AG mit LED Lampen belohnt

Seit Jahren gibt es zwischen der Energie AG und der Marktgemeinde Gunskirchen eine sehr gute und enge Zusammenarbeit. Beim letzten Besuch am Gemeindeamt stellte sich daher der Kundenberater der Energie AG Oberösterreich Vertriebs GmbH & Co KG, Herr Infanger mit einer Gratis-Lieferung von LED-Lampen für die Gemeinde ein.

Diese Thematik passt auch gut zur aktuellen Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technologie. Mit diesem Paket an energiesparenden Maßnahmen kann die Gemeinde ihren Energieverbrauch reduzieren, die Kosten dadurch zusätzlich senken und parallel dazu auch ein Zeichen im bewussten Umgang mit elektrischer Energie setzen.



Kundenberater Erich Infanger überreicht Bürgermeister Josef Sturmair einige Kartons mit LED-Lampen.

**TAXI · MIETWAGEN**

**EHMAIR**

**GUNSKIRCHEN · WELS**

**0664 / 19 20 005**

**KRANKENBEFÖRDERUNG**  
**FLUGHAFENTRANSFER**  
**TAXI-EHMAIR@24SPEED.AT**

Anzeige

## NEUE Firmen in Gunskirchen

### Industrial Application Services GmbH

Seit März 2014 ist die Firma IAS Industrial Application Services GmbH im neu adaptierten Büro in der Kirchengasse 5 tätig.

Als international tätiges, aufstrebendes, junges Unternehmen liefert IAS Industrial Application Services GmbH kundenspezifische Lösungen im Bereich Fördertechnik, Handling und Sondermaschinenbau. Qualität, Dynamik und Einsatzwillen sowie die Leidenschaft für innovative Lösungen sind die Basis für unseren Erfolg. Erst kürzlich wurde ein Großauftrag für eine Produktionsanlage mit vier Robotern zur Beschichtung von Chemikalienschutzhandschuhen beim größten europäischen Hersteller von Arbeitshandschuhen abgeschlossen.

Als Generalunternehmer ist es uns möglich, mit unseren kompetenten Partnern für Steuerungstechnik und Montage ganzheitliche Lösungen für die Möbel- & Holzwerkstoffindustrie zu liefern.

Durch zukunftsorientierte Denkweise, viel Erfahrung und Innovationskraft unserer Mitarbeiter wollen wir dem Ruf als Spezialist in den Bereichen Fördertechnik und Roboterapplikationen gerecht werden.

Für den weiteren strategischen Ausbau werden engagierte Maschinenbau-Konstrukteure und Projektleiter gesucht.

#### IAS Industrial Application Services GmbH

Roland Keil

Kirchengasse 5, 4623 Gunskirchen

Tel: +43 720 515 321

Email: [office@ias-projects.at](mailto:office@ias-projects.at)



GV Dr. Josef Kaiblinger, Vbgm. Mag. Karoline Wolfesberger, Geschäftsführer IAS DI Roland Keil und Bgm. Josef Sturmair

### PRP Versicherungsmakler GmbH



Das in Traun ansässige Unternehmen PRP Versicherungsmakler GmbH eröffnete im Mai in Gunskirchen einen weiteren Standort. Damit können Kunden vor Ort noch besser betreut werden. Bürgermeister Josef Sturmair konnte sich bereits davon überzeugen, dass sich das Maklerbüro in den ersten Monaten bestens eingelebt hat.

Der neue Standort bringt für Gunskirchner und Kunden in der Umgebung besondere Vorteile. Es können spezielle Angebote im Bereich Eigentum und Haushalt gelegt werden. „Wir können eine Bestpreisgarantie bieten“, erläutert Büroleiter Jochen Hemetmayr. „Beliebt ist auch der kostenlose Polizzencheck, den wir empfehlen“, so Hemetmayr.

Ein besonderes Augenmerk wird auf den Gewinnfreibetrag gelegt, der als Förderung für Klein- und Mittelbetriebe ein Steuerzuckerl für Selbstständige ist. „Diese Steuerbegünstigung ermöglicht bis zu 45.350 Euro im Jahr einkommensteuerfrei zu stellen. Wir bieten eine unabhängige Beratung, welche Wertpapiere für diesen Steuervorteil geeignet sind“, erklärt der Versicherungsexperte.

Das Unternehmen bildet ein kompetentes Bindeglied zwischen den einzelnen Kunden und dem gesamten Versicherungsmarkt. PRP Versicherungsmakler helfen die Vielfalt der Versicherungswelt einfacher und leichter zu verstehen. Die nötige Beratung wird in bestmöglicher Qualität zur Verfügung gestellt. Engagement, Vertrauen und Ehrlichkeit bilden die Basis für eine optimale Partnerschaft.

Eines der hoch gesteckten Ziele ist, den wachsenden Versicherungsmarkt für Kunden überschaubar darzustellen. Die Glaubwürdigkeit und damit die Kompetenz des Unternehmens basiert vor allem auf einem partnerschaftlichen Konzept. Im Vordergrund steht dabei eine offene und konstruktive Vorgehensweise.

Die neue Filiale befindet sich in der **Pichlerstr. 1 (2.Stock)**. Weitere Informationen: [www.prp.at](http://www.prp.at).

## Toni Shirts Team Kart Grand Prix

### Großzügige Spende für den Gunskirchner Sozialfonds



*Der Vorstand des Vereines Toni Shirts Team mit  
Bgm. Josef Sturmair bei der Spendenübergabe.*

Am 15. und 16. August veranstaltete das Toni Shirts Team zum zweiten Mal den Kart-Grand Prix in Gunskirchen. Über 70 Teams boten den zahlreichen Zuschauern aufregende Kämpfe und spannende Finalläufe.

Auch im Rahmenprogramm wurde wieder einiges geboten. Am Freitag zeigten auf trockener Piste die schnellen 2-Takt Racekart Piloten ihr Können. Auch Walter Hacker jagte wieder mit seinem 65 PS Kart um die Strecke. Ein besonderes Highlight waren wieder die Vorführungen des MRSC Gunskirchen mit den historischen Rennbikes. Zwischendurch war auch immer wieder ein sehr PS-starkes Quad von PSF Gunskirchen auf dem Kurs unterwegs. In der Mittagspause am Samstag wurde es dann für die Kinder spannend. Über 30 Kids waren mit ihren Bobby-Cars und Trettraktoren beim Kids Cup, gesponsert von Levinsky, am Start.

Ebenso wurde mit 28 Teilnehmern der Au-W Lauf abgehalten. Für eine kleine Startgebühr wurden die auserwählten und wichtigen Piloten zu 14 Teams zusammengelost. Der Gesamterlös dieses Laufes wurde gespendet und so konnte vom Vorstand des Vereines die stolze Summe von € 2.500,- für den Gunskirchner Sozialfonds an Bürgermeister Josef Sturmair übergeben werden.

## 1.000,00 € Spende für den Gunskirchner Sozialfonds



Das diesjährige „Fest der Begegnung – ZIVIO“ war wie im vergangenen Jahr ein voller Erfolg. Ein Großteil des Reinerlöses wurde sozialen Zwecken gewidmet – davon sollte natürlich auch der Sozialfonds der Marktgemeinde Gunskirchen profitieren. Bürgermeister Josef Sturmair freute sich über die Spende überreicht von den Veranstaltungsleitern Bozana und Drazan Ljubas sowie ASKÖ Obmann Gerold Einberger. (ZIVIO 2015 – 13. Juni)

Anzeige



## Wimmobilien

Die Immobilienmakler in Ihrer Nähe

**Ing. Robert Wimmer**  
0 664 404 28 14

Wir beraten Sie gerne ...

Besuchen Sie unsere Homepage

Waldling 23  
4623 Gunskirchen  
robert.wimmer@wimmobilien.at

**www.wimmobilien.at**

## Start Sportzentrum Guns kirchen - Gelände gestaltende Maßnahmen

Die vorbereitenden Maßnahmen für die Errichtung des Sportzentrums am Hagen haben begonnen. Das Niveau der Grundstücke wird um 6 m gegenüber dem Urgelände abgesenkt. Durch diese Absenkung ist die Erzielung einer wichtigen Schutzwirkung gegenüber den Wohnsiedlungen möglich. An drei Seiten entstehen somit zum angrenzenden Gelände Böschungen.

Die geplante Aufschließungsstraße, welche wie bisher südlich der Bahntrasse verläuft, quert künftig das Gelände zwischen der ausgekiesten Grube und dem neu entstehendem Sportareal und wird ebenfalls in diesem Bereich abgesenkt.

Zur allgemeinen Sicherheit wird das Abbaugelände während der Abbauphase abgesperrt. Die Straße entlang der Bahnstrecke stellt daher während des Abbaus eine Sackgasse dar.

Für Spaziergänger wird ein Rundgang über den Erhaltungsweg, welcher entlang der Böschungskrone der bestehenden Kiesgrube verläuft, aufrecht erhalten. Der Abtransport des gesamten Kiesmaterials wird über die bestehende Zufahrtsstraße von der B 1 her durchgeführt.

Der Start für den Bau des Sportzentrums, welches allen Bevölkerungsgruppen zu Gute kommen wird, ist somit gefallen.



Bgm. Josef Sturmair, Vbgm. Mag. Karoline Wolfesberger, Ing. Jürgen Neuhauser (Geschäftsführer Welser Kieswerke Treul) und GV Dr. Josef Kaiblinger bei der Besichtigung des Abbaufortschrittes durch die Firma Welser Kieswerke.

## Neue LED Straßenbeleuchtung

Nach sehr guter Vorbereitung durch Kurse und Exkursionen der EGEM-Gruppe und den Mitgliedern des Straßenbauausschusses, unter der Leitung von GV Max Feischl, wurde im Gemeinderat einstimmig die Anschaffung von LED-Leuchtmitteln für die Straßenbeleuchtung der Marktgemeinde Guns kirchen beschlossen.

Nachhaltige Energie- und Wartungseinsparung, Verbesserung der Beleuchtungsqualität, einheitliches Erscheinungsbild, eine zukunftsorientierte Beleuchtungsanlage für die nächsten 25 – 30 Jahre sowie Ausschöpfung von Fördermöglichkeiten waren die Ziele der Anschaffung. Die Umstellung wurde zum Teil auch erforderlich, weil gewisse Leuchten ab 1.1.2015 nicht mehr verwendet werden dürfen. Durch die Form der neuen Lampen wird das Licht nunmehr dorthin gestrahlt wo es benötigt wird – d.h. auf die Straße. Ein weiterer Vorteil ist, dass durch die hohe Farbtemperatur (ca. 4500 Grad Kelvin) weniger Insekten angezogen werden.



(GV Maximilian Feischl, Bgm. Josef Sturmair und Leiter der EGEM Gruppe Ing. Peter Zirsch freuen sich über den Einsatz energiesparender LED-Leuchtmittel)

Anzeige



**Christian Bugariu**

MALEREI - FACHBETRIEB

**Malerei-Anstrich-Fassaden-Vollwärmeschutz**

Büro: 4623 Guns kirchen, Au 23

Mobil: 0664 / 44 33 861

malerei.bugariu@aon.at

**Wir beraten Sie, wie Sie Ihr Eigenheim optisch und technisch auf den neuesten Stand bringen.**

Unsere Partnerfirmen (Boden- & Fliesenleger, Spengler, etc.) stehen Ihnen zur Verfügung um bei Problemen zu helfen und kostenlose Angebote zu erstellen.

## 11 Smartboard-Tafeln für die Volksschule Guns kirchen

Die Zeiten von Kreiden und staubigen Tafeltüchern sind in vielen Klassenzimmern der VS Guns kirchen vorbei. In 11 Klassen haben moderne Smartboards (elektronische Tafeln) die grünen Tafeln abgelöst.

Smartboards bieten viele neue Lernwege: Lernstoff kann attraktiv aufbereitet und die Schulbuchseiten können betrachtet und beschrieben werden.

Weiters ist Lernen mit Lernspielen durch integrierte Programme möglich, Filme und Fotos können durch integrierte Beamer wie im Kino gesehen und betrachtet werden und auch Audio Beiträge können mittels der eingebauten Lautsprecher gehört werden.

Das Smartboard vereint somit Overhead-Projektor, Fernseher mit DVD - Recorder, CD-Player und die herkömmliche Schultafel.

Um jedoch auch bei elektronischen Schwierigkeiten einen reibungslosen Unterricht zu gewährleisten, wurden Smartboards mit magnetischen Seitenflügeln angeschafft, die mit Whiteboardstiften beschrieben werden können.



(Vbgm. Mag. Karoline Wolfesberger, VS Lehrer Andreas Lehrbaumer, VS Direktorin Bettina Fuchshuber und Bgm. Josef Sturmair)

## Goldenes Leistungsabzeichen

Eine Schülerin und ein Schüler der Landesmusikschule Guns kirchen haben vergangene Woche die Abschlussprüfung AUDIT OF ART im OÖ Landesmusikschulwerk absolviert und sind somit auch stolze Träger des Goldenen Leistungsabzeichens des OÖ Blasmusikverbandes.



**Irene Baumgartner** (Querflöte, Klasse Gabi Seifried), 19 Jahre, aus Offenhausen, Schülerin der HTL für Lebensmitteltechnologie in Wels, Mitglied im MV Bachmanning und in der Landjugend Offenhausen hat mit „sehr gutem Erfolg“ bestanden!

**Sebastian Huber** (Trompete, Klasse Thomas Schatzdorfer M.A.), 20 Jahre, aus Sattledt, Student (FH Wels) - Entwicklungsingenieur Maschinenbau, Mitglied in der Marktmusikkapelle Sattledt, Mitglied in der „Heavy Brass Connection“ hat mit „sehr gutem Erfolg“ bestanden.

Anzeige



## Internorm®

„HIER SEID IHR AN  
DER RICHTIGEN  
ADRESSE, FREUNDE.“

**INTERNORM - MADE IN AUSTRIA**  
Besuchen Sie uns im Schauroom und überzeugen Sie sich selbst von unseren zukunftsweisenden Innovationen.

Ihr Internorm-Partner:

■

Lagerhaus

| OÖ. Mitte



**UNSER  
X LAGERHAUS**

Filiale Guns kirchen  
Au bei Sirfling 6  
Tel. 07246/8171

Karl Floimair  
Mobil: 0664/8397900

## Gunskirchen ist „Junge Gemeinde“

Die Marktgemeinde Gunskirchen ist vom Land Oberösterreich als „Junge Gemeinde“ ausgezeichnet worden. Landesrätin Mag. Doris Hummer überreichte im November 2014 das Qualitätszertifikat sowie eine Förderung von 500 Euro.

Ziel der oberösterreichischen Initiative ist es, jugendfreundliche Maßnahmen in den Gemeinden zu forcieren sowie eine Struktur für nachhaltige Jugendarbeit aufzubauen und weiterzuentwickeln.



Jede teilnehmende Gemeinde muss in den Bereichen Struktur, Aktion und Bildung mindestens 24 Punkte erreichen.

Die Marktgemeinde Gunskirchen punktete mit der aktiven Jugendarbeit in den Vereinen, der Gründung eines Jugendparlaments, der Ferienpassaktion sowie mit dem Jugendzentrum.

## Gunskirchen legt großen Wert auf Kinderbetreuungseinrichtungen

Die Marktgemeinde Gunskirchen setzt einen sehr hohen Stellenwert auf pädagogisch wertvolle und intensive Betreuung von Kindern und bietet adäquate Betreuungseinrichtungen für alle Altersstufen.

In der Krabbelstube werden derzeit 18 Kinder, im Alter von 18 bis 36 Monaten, betreut. Erstmals wird das Projekt „Musikalische Früherziehung im Kindergarten“ dieses Jahr auch in der Krabbelstube Gunskirchen umgesetzt und gibt schon den Kleinsten die Möglichkeit mit Musik in Kontakt zu kommen.

Im Kindergarten sind derzeit 154 Kinder gemeldet. Gemeinsam mit unseren Kindergartenpädagoginnen und -helferinnen wird dieses Jahr auch ein Zivildienstler für die Kinderbetreuung eingesetzt. Über die Sommermonate wurden die Sanitärräume saniert und erstrahlen jetzt in neuem Glanz.

Den Hort der Marktgemeinde Gunskirchen besuchen derzeit 104 Kinder in 5 Gruppen, davon 2 Integrationsgruppen. Damit ist er zu 100 % ausgelastet.



*Bgm. Josef Sturmair, Vbgm. Mag. Karoline Wolfesberger, Kindergartenleiterin Gabi Freimüller, Krabbelstubenleiterin Alexandra Schmidhuber und Hortleiterin Daniela Klocker mit einigen Kindern.*

## Bellaflora spendet Adventkranz für Bürgerservicestelle

Pünktlich zum Adventbeginn spendete das Gartencenter BELLAFLORA heuer bereits zum fünften Mal einen Adventkranz für die Bürgerservicestelle der Marktgemeinde Gunskirchen.



*Der Niederlassungsleiter der Firma Bellaflora – Andreas Resch mit Bürgermeister Josef Sturmair, Amtsleiter Mag. Erwin Stürzlinger und den Mitarbeiterinnen der Bürgerservicestelle bei der Überreichung des Adventkranzes der Firma Bellaflora.*

In der Bürgerservicestelle der Marktgemeinde Gunskirchen erfreut dieser Kranz nun alle Besucher und Mitarbeiter.

Die Marktgemeinde Gunskirchen möchte sich auf diesem Wege für den vorweihnachtlichen Gruß herzlich bedanken.

## **Änderung der Abfallordnung und der Abfallgebührenordnung der Marktgemeinde Gunskirchen (Oö. Abfallwirtschaftsgesetz 2009) ab 1. Jänner 2015**

Das Land Oberösterreich hat 2009 ein neues Abfallwirtschaftsgesetz erlassen. Demnach sind alle oberösterreichischen Gemeinden verpflichtet, diese Bestimmungen betreffend Abfallentsorgung an dieses Gesetz anzupassen. Durch den Gemeinderat der Marktgemeinde Gunskirchen wurde daher am 28. Okt. 2014 eine neue Abfallordnung und eine neue Abfallgebührenordnung, gültig ab 1. Jänner 2015 beschlossen.

Mit der Umsetzung dieses Gesetzes und die damit verbundene verpflichtende Einführung der Biotonne soll der relativ hohe Anteil von biogenen Anteilen im Restabfall vermieden werden.

### **Daraus ergeben sich folgende Vorteile:**

- Reduzierung der Entsorgungskosten – die Entsorgung von Restabfall ist um ca. das 3-fache teurer als bei biogenen Abfällen
- Herstellung von hochwertigem Kompost
- Vermeidung von Geruchsbelästigung bzw. Rattenplage durch unsachgemäße Eigenkompostierung
- Verbesserung des Trennbewusstseins und Vermeidung von illegaler Entsorgung (z.B. in Wälder)

Dies alles entspricht den gesetzlichen Grundsätzen und Prioritäten der Abfallwirtschaft. Durch diese Verwertung kann letztendlich Geld eingespart werden, was nicht zuletzt die Entsorgungskosten vermindert. Wir sind daher überzeugt, dass wir mit diesen Maßnahmen ebenfalls einen wichtigen Schritt für eine ordnungsgemäße und kostengünstige Abfallentsorgung auch in Gunskirchen setzen werden.

Die ab 1. Jänner 2015 geltende Abfallgebühr besteht aus:

### **1. Abfallgrundgebühr und 2. Abfuhrgebühr**

Die Abfallgrundgebühr beinhaltet sämtliche abfallwirtschaftliche Leistungen, wie z.B.: Leistungen im Altstoffsammelzentrum (Sperrmüll, Altholz, Silofolien, Elektroschrott, Grün- und Strauchschnitt usw.), Altglassammlung, Sammlung „Gelber Sack“, Altpapiertonne, inklusive Biotonne mit 10 Stück Grünschnittsäcke jährlich usw.

Die Abfuhrgebühr umfasst die Entleerung der Restabfalltonne (je nach Intervall), den Transport und die Abfallverbrennung.

### **Auszug aus der Abfallgebührenordnung:**

#### **1. Abfallgrundgebühr**

- 1 Abfalltonne mit 90 l Inhalt  
jährlich € 107,80
- 1 zusätzliche Abfalltonne mit 90 l Inhalt  
jährlich € 75,90
- 1 Abfallcontainer mit 800 l Inhalt  
jährlich € 672,10
- 1 zusätzlicher Abfallcontainer mit 800 l Inhalt  
jährlich € 606,10

#### **2. Abfuhrgebühr**

- 1 Abfalltonne mit 90 l Inhalt zweiwöchentlich  
jährlich € 103,25
- 1 Abfalltonne mit 90 l Inhalt vierwöchentlich  
jährlich € 51,62
- 1 Abfalltonne mit 90 l Inhalt sechswöchentlich  
jährlich € 35,74
- 1 Abfallcontainer mit 800 l Inhalt zweiwöchentlich  
jährlich € 994,71
- 1 Abfallcontainer mit 800 l Inhalt vierwöchentlich  
jährlich € 497,35
- 1 Abfallcontainer 800 l Inhalt sechswöchentlich  
jährlich € 344,32
- 1 zusätzliche Biotonne mit 120 l Inhalt  
jährlich € 33,00
- 1 zusätzliche Biotonne mit 240 l Inhalt  
jährlich € 66,00
- je Biotonne 10 Stück Grünschnittsäcke  
jährlich kostenlos
- ab dem 11. Stück € 1,00
- 1 Stück Abfallsack € 6,50

In der Abfallgrundgebühr ist die Entleerung einer 120 l Biotonne inkludiert. Ab einer Behältergröße von 800 l ist die Entleerung einer 240 l Biotonne inkludiert.

Damit ab Jänner 2015 jede Liegenschaft bzw. jeder Haushalt über eine Biotonne verfügen kann, sind wir auf Ihre Mithilfe angewiesen. Bitte überprüfen Sie in den nächsten Tagen Ihren Bedarf der Behältergröße für biogene Abfälle. Oftmals werden Dinge zum Restabfall geworfen, die in der Biotonne, im Gelben Sack oder im nächsten Altstoffsammelzentrum besser aufgehoben sind.

Alle weiteren Einzelheiten zur Kanalgebührenordnung können Sie auch gerne von der Homepage der Marktgemeinde Gunskirchen ([www.gunskirchen.com](http://www.gunskirchen.com)) abrufen.

## Wann kommt die Müllabfuhr?

### 2-wöchige Entleerung:

12.01. 09.02. 09.03.  
26.01. 23.02. 23.03.

### 4-wöchige Entleerung:

12.01.  
09.02.  
09.03.

### 6-wöchige Entleerung:

09.02.  
23.03.



Falls eine Restmülltonne irrtümlich **nicht entleert** wurde, bitte **am nächsten Tag** beim Marktgemeindeamt (Bürgerservice, Tel. 07246/6255-122) melden. Später einlangende Reklamationen können nicht berücksichtigt werden!

## Entleerung der Biotonne

12.01.  
26.01.  
09.02.  
23.02.  
09.03.  
23.03.



Biotonnenbesitzer erhalten kostenlos 10 Grünschnitt-Säcke (auch für Wohnanlagen), Abholung bitte bei der Bürgerservicestelle. Aus hygienischen Gründen bitten wir, auch nicht ganz volle Tonnen zur Entleerung bereitzustellen.

**Bei Erstanmeldung ½ Jahr  
Gratisentleerung!!!!**

## Abholung Gelber Sack

Do/Fr/Sa 08.01./09.01./10.01.  
Mi/Do/Fr 18.03./19.03./20.03.



Reservesäcke sind in der Bürgerservicestelle erhältlich.

Wenn Sie noch Fragen zum Thema Abfall haben oder weitere Auskünfte betreffend Sperrmüllsammmlung benötigen: Frau Eder, Bürgerservice Marktgemeinde Gunskirchen, 07246/6255-122

## Abholung Altpapier - Rote Tonne

Mo, Mi, Do 05.01./07.01./08.01.  
Mo - Mi 16.03./17.03./18.03.



### Abholung Montag:

Au bei der Traun, Ortsgebiet, Steinwendnersiedlung, Ortschaften Irnharting, Kappling usw.

### Abholung Dienstag:

Waldling, Grünbach, Moostal, Fernreith usw.

### Abholung Mittwoch:

Straß südlich der Bahn, Stiftersiedlung

## Alttextilien

Textilsäcke sind in der Bürgerservicestelle und im ASZ kostenlos erhältlich. Den befüllten Textilsack bitte gut verschnürt ausschließlich im ASZ Gunskirchen abgeben. Für die Sammlung in Containern bei den Sammelinseln bitte normale Plastiksäcke verwenden.

## Sperrmüll-Abholung

Falls Sie keine Gelegenheit haben, Ihren Sperrmüll zur Sammelstelle zu bringen, besteht die Möglichkeit zur kostenpflichtigen Abholung (wird nach tatsächlichem Aufwand verrechnet). Informationen und Terminvereinbarung: Hr. Gerald Höller (Bauhof Gunskirchen), Tel. 07246/6255-360.

## NEUE Öffnungszeiten Altstoffsammelzentrum Gunskirchen Krenglbacher Straße 30

Mo. 08.00 Uhr - 12.00 Uhr  
Mi. 12.00 Uhr - 18.00 Uhr  
Do. 14.00 Uhr - 18.00 Uhr  
Fr. 12.00 Uhr - 18.00 Uhr  
Sa. 08.00 Uhr - 12.00 Uhr



Im ASZ Gunskirchen werden folgende Fraktionen GANZJÄHRIG angenommen: Altstoffe, Verpackungen, Problemstoffe, Elektroaltgeräte, Grün- und Strauchschnitt, Sperrabfall.

Weitere Informationen unter [www.umweltprofis.at/wels-land](http://www.umweltprofis.at/wels-land) in der Rubrik Sammeleinrichtungen oder am Misttelefon 07242/54060.

## Christbaumentsorgung



Die Ortsbauernschaft übernimmt wieder die Entsorgung der Christbäume.

Es wird ersucht, die vom Christbaumschmuck und sonstigen Plastik- und Metallteilen (auch Lametta) gesäuberten Bäume

**bis spätestens Freitag, 16. Jänner 2015**

ausschließlich bei folgenden Altstoffsammelinseln zu deponieren:

- Moostal
- Nelkenstraße
- Lastenstraße (neben der Sammelinsel – gekennzeichnete Grünfläche)
- Altstoffsammelzentrum Günskirchen (kostenlos bis spätestens Freitag, 16. Jänner 2015)

Besonders darauf hingewiesen wird, dass die Christbäume nicht verkleinert werden, da dies die Sammlung erheblich erschwert.

Da die Ortsbauernschaft die Sammlung als Service für die Günskirchner Gemeindebürger anbietet, wird darauf hingewiesen, dass ausschließlich Christbäume abgegeben werden dürfen.

## Richtig kompostieren - Ein echter Beitrag zum Klimaschutz!

Eigenkompostierung und Biotonne sind kein Widerspruch. Für Speisereste, verdorbene Lebensmittel, Zitrusfrüchte, aber auch Unkräuter aus dem Garten ist die Biotonne neben der Eigenkompostierung eine sinnvolle Ergänzung.



### Was darf in die Hausgartenkompostierung?

- Sämtl. im Garten anfallende Grün- u. Strauchabfälle (Blumen, Laub, Fallobst, Unkraut, ...)
- Keinesfalls sollten Küchenabfälle, Speisereste, gekochte Lebensmittel sowie tierische Abfälle (Fleisch, Fisch, Milchprodukte) bei der Hausgartenkompostierung verwendet werden! Diese Abfälle sind hygienisch bedenklich u. locken Ungeziefer an. Sie gehören in die Biotonne.

### Wenn kompostieren dann richtig!

- Falsche Kompostierung verursacht Fäulnis. Dabei entstehen Gase wie Methan und Lachgas, welche um ein Vielfaches schlechter für's Klima sind als CO<sub>2</sub>!
- Ein falsch betriebener Hausgartenkomposter setzt ca. 70 kg CO<sub>2</sub>-Äquivalente an klimarelevanten Gasen pro Jahr frei. Dies entspricht einer Fahrstrecke von 350 km mit einem durchschnittlichen PKW.

**Weitere Infos, wie perfekter Kompost zustande kommt, finden Sie unter [www.umweltprofis.at](http://www.umweltprofis.at)**

wohnen  
arbeiten  
leben

**Hummel  
brunner**

**WANTED**

START YOUR LIFE

>> TISCHLERLEHRLING M/W



**Ausbildungsbetrieb Tischlerei Hummelbrunner**  
4623 Günskirchen | Welser Str. 56 | 07246 6309 | [www.hummelbrunner.at](http://www.hummelbrunner.at)

**Das gibt's von uns:**

- Fundierte Ausbildung in den Berufen Tischler/in u. Tischlereitechniker/in
- Zusatzausbildung Soz. Kompetenz
- gutes Betriebsklima – Familienunternehmen
- Prämien für gute Schulleistungen

**Das bringst du mit:**

- Positiver Pflichtschulabschluss
- Du magst Holz
- Handwerkliches Geschick
- Verantwortungsbewusstsein

## Gewinner - Wir machen Meter 2014

Auch 2014 hat sich die Marktgemeinde Gunskirchen an der Aktion „Wir machen Meter“ des Landes Oberösterreich beteiligt. Insgesamt wurden von **186 Pässe** am Gemeindeamt abgegeben und über **61.771.548 Meter** gesammelt. Monatlich verlor der Bürgermeister Geschenkskörbe.



Hier sehen Sie alle Gewinner im Überblick:



Andrea Mayr, Michael Seiler



Waltraud Füreder, Kurt Resch



Gerhard Sauer



Tamara Lackner

## Bgm. Josef Sturmair belohnt große sportliche Leistungen



Herr Ljubas, wohnhaft in der Marktgemeinde Gunskirchen, hatte im Jahr 2003 einen schweren Motorradunfall. Die Folgen waren dramatisch: Herr Ljubas erlitt ein Schädel-Hirn-Trauma und war ein Jahr lang auf seinen Rollstuhl angewiesen. Durch langjährige Rehabilitation, unzählige Therapien, die volle Unterstützung der Familie, vor allem aber durch den unglaublichen Einsatz und Ehrgeiz von Herrn Ljubas konnten im Laufe der Jahre enorme gesundheitliche Fortschritte erzielt werden.

Mittlerweile bewältigt Herr Ljubas 10 x pro Tag zu Fuß eine Runde von 1,6 km. Seinen Rollstuhl benötigt er dabei nur mehr als Stütze. Im Zuge der Aktion „Wir machen Meter“ des Landes Oö. gab Herr Ljubas fünf vollständig ausgefüllte Pässe mit insgesamt 1.713.300 zurückgelegten Metern am Marktgemeindeamt ab. Bürgermeister Josef Sturmair überreichte Herrn Ljubas für seine bemerkenswerten Leistungen einen Geschenkskorb mit Gunskirchner Spezialitäten.

Anzeige

Gesundheitspraxis

**Agnes G. Arwaniel Spath**

[www.gesundheitspraxis.co.at](http://www.gesundheitspraxis.co.at)

### AKTIV ins Neue Jahr

#### Wirbelsäule & Rückenkurs

Jeden Donnerstag, ab 08. Jänner 2015 / 18:00 – 19:00  
11 – Wochenkurs; € 79,00 / Person, Einzelstunde: 12,00 €

#### YOGA

Jeden Donnerstag, ab 08. Jänner 2015 / 19:00 – 20:30  
11 – Wochenkurs; € 110,00 / Person, Einzelstunde: 15,00 €

#### Anmeldung unter: Agnes G. Arwaniel Spath

Prakt. Kinesiologin | Dipl. Gesundheits Coach | Yogalehrerin  
Pulverturmstraße 11 | 4600 Wels | Tel.: +43 664 21 33 075



## Tag des Apfels

Anlässlich des Tags des Apfels besuchten Vertreter der Gesunden Gemeinde den Gemeindekindergarten. Jede Gruppe erhielt einen Korb gesunde Äpfel. Die Kinder bedankten sich in kreativer Weise mit Gedichten, Liedern und sogar einem Müsli-Rap.



*Bgm Josef Sturmair, Vbgm. Christine Pühringer und AK-Leiterin Mag. Gabriele Doppelbauer in der Kindergartengruppe*

## Walking-Treff



**Bewegung an frischer Luft**  
wöchentliches Treffen Gleichgesinnter

**Jeden Donnerstag**  
**09.00 Uhr**

**Treffpunkt:**  
**Parkplatz Gemeindefriedhof**

**Dauer: ca. 1 Stunde**

**kostenlos und für alle Interessierten**  
**keine Anmeldung erforderlich**  
**an Feiertagen ist kein Walking-Treff**  
**Jeder Teilnehmer, weiblich/männlich, jedes Alter, jede**  
**Kondition, ist herzlich willkommen.**

**Findet bei jedem Wetter statt.**

**Es gibt kein schlechtes Wetter,**  
**nur schlechte Kleidung**

Auf euer Kommen freut sich  
**Erika Baudisch**

Der Veranstalter übernimmt keine Haftung

## Zertifikatsverleihung Gesunder Kindergarten

Herr Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer verlieh unserem Gemeindekindergarten das Zertifikat „Gesunder Kindergarten“.

Das Team des Kindergartens inklusive Küche verpflichtete sich über zwei Jahre hinweg vom Land Oberösterreich vorgegebene Kriterien im Bereich der Gesundheitsförderung einzuhalten. Die Kinder profitieren von Maßnahmen im Bereich Gesundheitswissen, Bewegung und Ernährung. Unser besonderer Dank gilt dem Kindergartenteam unter der Leitung von Frau Gabi Freimüller für dieses freiwillige Engagement!



*Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer, Maria Stadlmeier, Karin Rauscher, Mag. Gabriele Doppelbauer, Bürgermeister Josef Sturmair und Landesrätin Mag. Doris Humer  
(Foto: Land Oö.)*

## Bereichernder Vortrag von Frau Mag. Dr. Karin Rahman

Zu Beginn der Schnupfenzeit fand der Vortrag „Gesund durch die kalte Jahreszeit mit natürlichen Heilmitteln“ große Beachtung.

Frau Dr. Rahman gab wertvolle Tipps zur Stärkung des Körpers in seiner Abwehrfunktion. Der Einblick in die Traditionelle Europäische Medizin (TEM) brachte spannende Details über die Heilkraft und Wirkung unserer heimischen Pflanzenwelt, über mineralische Heilmittel und altes Wissen.



**Haben Sie Ärger und Kosten durch:**  
**Kalk und Rost?**  
**Leitungsschäden?**  
**Braunes Wasser?**  
**Schlamm in der Heizungsanlage?**



MAIER & STELZER

**Wir haben die Lösung**



Lassen Sie sich kostenlos und unverbindlich zum Thema Wassersicherheit, Filtration und Wasserbehandlung beraten.



i-soft plus Enthärtungsanlage



i-soft Enthärtungsanlage



HEIFI-TOP Heizungsfilter



JUKO-EC Hauswasserstation

**i-soft plus und i-soft:** der erste und einzige intelligente, vollautomatische Wasserenthärter – weltweit!

**Weiches Wasser – rund um die Uhr**

- schützt Ihre Wasserleitung und angeschlossene Geräte optimal vor Kalk
- verwöhnt die Haut, sorgt für flauschige Wäsche
- reduziert den Putzaufwand und den Waschmittelverbrauch
- spart langfristig Energie
- zu jeder Zeit und von jedem Ort steuerbar (i-soft plus)

**JUDO HEIFI-TOP Heizungsfilter mit Entlüfter**

**Sicher und sauber**

- zuverlässiger Schutz und längere Lebensdauer Ihres Heizungswassersystems
- automatisches Entlüften dadurch geringerer Energieverbrauch

**JUDO Filter mit Druckminderer der Expressklasse**

**Sicher und sauber**

- zuverlässiger Schutz Ihrer Trinkwasserinstallationen vor Schmutzeintrag
- kostensparend, ohne Filter-Wechsel
- langlebig durch bewährte Keramik-scheiben-Technologie



**ZUKUNFT ENERGIE**

Salzburger Straße 200  
A-4600 Wels  
Telefon 0 72 42 / 211 633  
office-wels@maier-stelzer.at  
www.maier-stelzer.at

Sehr geehrte Hauseigentümer!

## Der Winter kann viel Geld kosten!

Die Liegenschaftseigentümer in den Ortsgebieten haben dafür zu sorgen, dass die dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege, einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 6 - 22 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert, sowie bei Schnee und Glatteis gestreut sind.



Ist ein Gehsteig od. Gehweg nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von einem Meter zu säubern bzw. streuen. In Wohnstraßen ohne Gehsteig ist ebenfalls ein 1 Meter breiter Streifen entlang der Häuserfronten zu säubern und zu streuen.

## Schneeräumung u. Splittstreuung auf öffentlichen Straßen;

Auf Grund des öö. Straßengesetzes 1991 ist auf allen öffentlichen Straßen der Winterdienst durchzuführen. Die Marktgemeinde Günskirchen macht in diesem Zusammenhang auf folgendes aufmerksam:

Der Winterdienst wird nur auf jenen öffentlichen Straßen durchgeführt, die bewohnte Liegenschaften aufschließen. Nicht geräumt und gestreut werden also jene öffentlichen Straßen oder Wege die lediglich der Erschließung von Fluren, Felder und Wälder dienen.

## Konsenslose Schneeablagerungen auf Siedlungsstraßen:

Leider muss auch immer öfters festgestellt werden, dass Hausbesitzer den Schnee aus der Garagenzufahrt auf das vorbeiführende öffentliche Straßenteilstück verfrachten. Durch den abgelagerten Schnee entstehen teilweise massive Beeinträchtigungen auf der Fahrbahn.

Das Herausschieben bzw. Ablagern von Schnee am öffentlichen Gut aus Privatgrundstücken ist generell verboten. In weiterer Folge kann es zu einem rechtlichen Nachspiel bei einem dadurch verursachten Unfall für den jeweiligen Hausbesitzer/Verursacher kommen.

## Abstellen von Fahrzeugen in Siedlungsstraßen in den Wintermonaten

Für eine effizientere Durchführung des Winterdienstes werden die Fahrzeugbesitzer ersucht, ihre Fahrzeuge nicht auf den öffentlichen Siedlungsstraßen sondern in ihren Garagen oder Liegenschaftszufahrten in den Wintermonaten abzustellen.

Durch abgestellte Autos ist das Räumen bzw. Streuen der einzelnen Siedlungsstraßen mit den Winterdiensteinsatzfahrzeugen nur erschwert möglich.

## Straßenbauprogramm 2014



Das vom Gemeinderat beschlossene Straßenbauprogramm 2014 konnte umgesetzt werden. Nachstehende Projekte wurden realisiert:

Oberflächenanierungen mittels Flüssigbitumen wurden in Eigenregie durch das Bauhofpersonal auf Gemeindestraßen im gesamten Ortsgebiet auf einer Fläche von ca. 10.000 m<sup>2</sup> durchgeführt. Schwerpunkte bei den Sanierungsarbeiten waren in den Ortschaften Thal, Strassern u. Fernreith.

Neu ausgebaut wurde die Eibenstraße, Ulmenstraße und in Irnharting die Bauergründe. In der Ortschaft Oberndorf, bei der Unterführung in Moostal, auf der Heidestraße und in Grünbach wurden die vorgesehenen Belagsarbeiten durchgeführt. Ebenfalls wurde die Straßenentwässerung bei der Welser Straße auf einer Länge von ca. 300 m adaptiert. Der Kreuzungsbereich Lambacher Straße - Dahlienstraße wurde ausgebaut und ein neuer Gehsteig mit ca. 70 m wurde begleitend errichtet.

Aufgrund zusätzlicher Budgetmittel konnte letztendlich die Waldlinger Straße vom Kreuzungsbereich mit der Moostaler Straße bis zur Einmündung in die Bichlwimmer Landesstraße auf einer Länge von ca. 700 m generalsaniert werden.

Diverse kleinere Bauvorhaben (Gehsteigsanierungen, Gehsteigabsenkungen, Instandhaltungen bei Entwässerungen, usw.) wurden vom Bauhof in Eigenregie begleitend umgesetzt.

## Öffentliche Wasserversorgung: Wasserzähler vor Frost schützen

In Anbetracht der bereits begonnenen Frostperiode wird von unserem Wassermeister auf die Gefahr des Einfrierens von Wasserzählern und Wasserleitungen hingewiesen. Besonders betroffen sind Wasserzähler in Schächten und Rohbauten sowie freiliegende Wasser- oder Gartenleitungen.

Alle Abnehmer aus dem öffentlichen Wasserversorgungsnetz werden daher ersucht, die nötigen Vorkehrungen zur Vermeidung von Frostschäden zu treffen. Sie sparen sich damit Kosten und Ärger.

Frostschäden, welche durch unzureichenden Schutz des Wasserzählers verursacht werden, müssen auf Kosten des Liegenschaftsbesitzers (Wasserbezugsberechtigten) vom Wasserwerk behoben werden.

Auch die Kosten für einen Wassermehrverbrauch durch einen Frostschaden gehen zu Lasten des Liegenschaftseigentümers.

Auskünfte über die richtige Einwinterung Ihres Wasserzählers erteilt Ihnen das Wasserwerkspersonal der Marktgemeinde Gunskirchen unter der Tel. Nr. 07246/6255 DW 390 od. 0650/6255390.

## Chemisch-technische und hygienische Wasseranalyse

(Okt. 2014)

| Einheit                                 | Ergebnis                      | Best.-Gr. | TWV<br>304/2001<br>Parameter-<br>werte | TWV<br>304/2001<br>Indikator-<br>werte | Methode        |
|-----------------------------------------|-------------------------------|-----------|----------------------------------------|----------------------------------------|----------------|
| <b>Sensorische Prüfungen</b>            |                               |           |                                        |                                        |                |
| Geruch (vor Ort)                        | geruchlos                     |           |                                        | 2)                                     | sensorisch     |
| Geschmack organoleptisch (vor Ort)      | geschmacklos                  |           |                                        | 2)                                     | sensorisch     |
| Färbung (vor Ort)                       | farblos, klar, ohne Bodensatz |           |                                        | 2)                                     | sensorisch     |
| <b>Physikalisch-chemische Parameter</b> |                               |           |                                        |                                        |                |
| Wassertemperatur (vor Ort)              | °C                            | 16,7      |                                        | 25                                     | ÖN M6616       |
| Leitfähigkeit bei 20 °C (vor Ort)       | µS/cm                         | 656       | 5                                      | 2500                                   | EN 27888       |
| pH-Wert (vor Ort)                       |                               | 7,4       | 0,1                                    | 6,5 - 9,6 <sup>9)</sup>                | EN ISO 10523   |
| Lufttemperatur (vor Ort)                | °C                            | 18        |                                        |                                        | ÖN M6616       |
| Oxidierbarkeit                          | mg O <sub>2</sub> /l          | <0,25     | 0,25                                   | 5 <sup>15)</sup>                       | EN ISO 8467    |
| Säurekapazität bis pH 4,3               | mmol/l                        | 6,70      | 0,05                                   |                                        | EN ISO 9963-1  |
| Calcium (Ca)                            | mg/l                          | 117       | 1                                      | 400 <sup>16)</sup>                     | EN ISO 17294-2 |
| Magnesium (Mg)                          | mg/l                          | 27,0      | 1                                      | 150 <sup>16)</sup>                     | EN ISO 17294-2 |
| Ammonium (NH <sub>4</sub> )             | mg/l                          | <0,05     | 0,05                                   | 0,5 <sup>8)</sup>                      | EN ISO 11732   |
| Chlorid (Cl)                            | mg/l                          | 15,9      | 1                                      | 200 <sup>9)</sup>                      | EN ISO 10304-1 |
| Nitrat (NO <sub>3</sub> )               | mg/l                          | 19,4      | 1                                      | 50                                     | EN ISO 10304-1 |
| Sulfat (SO <sub>4</sub> )               | mg/l                          | 50,8      | 1                                      | 250 <sup>9)</sup>                      | EN ISO 10304-1 |
| Nitrit (NO <sub>2</sub> )               | mg/l                          | <0,02     | 0,02                                   | 0,1 <sup>11)</sup>                     | EN ISO 13395   |
| Natrium (Na)                            | mg/l                          | 4,34      | 0,5                                    | 200                                    | EN ISO 17294-2 |
| Kalium (K)                              | mg/l                          | 1,29      | 0,5                                    | 50 <sup>19)</sup>                      | EN ISO 17294-2 |
| <b>Berechnete Werte</b>                 |                               |           |                                        |                                        |                |
| Hydrogencarbonat                        | mg/l                          | 406       | 1                                      |                                        | berechnet      |
| Nitrat/50 + Nitrit/3                    | mg/l                          | 0,395     |                                        | 1                                      | berechnet      |
| Summe Erdalkalien                       | mmol/l                        | 4,03      |                                        |                                        | berechnet      |
| Carbonathärte                           | °dH                           | 18,8      | 0,2                                    |                                        | berechnet      |
| Gesamthärte                             | °dH                           | 22,6      | 0,1                                    | >8,4 <sup>22)</sup><br>19)             | berechnet      |
| <b>Mikrobiologische Untersuchungen</b>  |                               |           |                                        |                                        |                |
| Koloniezahl bei 22°C                    | KBE/1ml                       | 6         | 0                                      | 100                                    | EN ISO 6222    |
| Koloniezahl bei 37°C                    | KBE/1ml                       | 1         | 0                                      | 20                                     | EN ISO 6222    |
| Coliforme Keime                         | KBE/100ml                     | 0         | 0                                      | 0                                      | EN ISO 9308-1  |
| E. coli                                 | KBE/100ml                     | 0         | 0                                      | 0                                      | EN ISO 9308-1  |
| Enterokokken                            | KBE/100ml                     | 0         | 0                                      | 0                                      | EN ISO 7899-2  |
| <b>Metalle - Elemente</b>               |                               |           |                                        |                                        |                |
| Eisen (Fe)                              | mg/l                          | <0,01     | 0,01                                   | 0,2 <sup>34)</sup>                     | EN ISO 17294-2 |
| Mangan (Mn)                             | mg/l                          | <0,005    | 0,005                                  | 0,05 <sup>35)</sup>                    | EN ISO 17294-2 |

## Neue Kanalgebührenordnung ab 01.01.2015

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Gunskirchen hat in seiner Sitzung am 28. Oktober 2014 die überarbeitete **Kanalgebührenordnung** beschlossen, welche mit **1.1.2015** in Kraft tritt. Die Kanalbenützungsgrundgebühr (§ 8) als auch die verbrauchsorientierte Kanalbenützungsgebühr wird in den Jahren 2015/2016 NICHT ANGEHOBEN.

### § 2 Ausmaß der Anschlussgebühr

(1) Die Kanalanschlussgebühr beträgt für bebaute Grundstücke je Quadratmeter der Bemessungsgrundlage

ab 1.01.2015 € 24,75  
ab 1.01.2016 € 25,30

(2) Die Mindestanschlussgebühr beträgt

ab 1.01.2015 € 3.712,50  
ab 1.01.2016 € 3.795,00

Dies entspricht einer Fläche bis 150 m<sup>2</sup> der Bemessungsgrundlage.

(3) Die Kanalanschlussgebühr für unbebaute Grundstücke beträgt

ab 1.01.2015 € 3.712,50  
ab 1.01.2016 € 3.795,00

(4) Die Kanalanschlussgebühr für Objekte von Kleingartenanlagen beträgt

ab 1.01.2015 € 928,12  
ab 1.01.2016 € 948,75

### § 3 Kanalanschlussgebühr für die Ableitung von Niederschlagswässern

(1) Die Kanalanschlussgebühr für die Ableitung von Niederschlagswässern beträgt je m<sup>2</sup> an die öffentliche Regenwasserkanalisationsanlage angeschlossene Fläche

ab 1.01.2015 € 4,30  
ab 1.01.2016 € 4,40

(2) Die Mindestanschlussgebühr beträgt

ab 1.01.2015 € 230,00  
ab 1.01.2016 € 240,00

### § 8 Kanalbenützungsgebühr

Die Kanalbenützungsgebühr setzt sich aus einer

a) jährl. Kanalbenützungsgrundgebühr und einer  
b) verbrauchsorientierten Kanalbenützungsgebühr zusammen.

#### (1) Kanalbenützungsgrundgebühr

a) Die Eigentümer der angeschlossenen Grundstücke haben eine jährliche Kanalbenützungsgebühr zu entrichten. Diese beträgt jährlich, je m<sup>2</sup> der

Bemessungsgrundlage gem. § 4:

ab 1.01.2015 € 1,54  
ab 1.01.2016 € 1,54

b) Die Eigentümer von Kleingartenobjekten haben eine pauschale Kanalbenützungsgebühr zu entrichten. Diese beträgt jährlich

ab 1.01.2015 € 260,00  
ab 1.01.2016 € 280,00

#### (2) verbrauchsorientierte Kanalbenützungsgebühr

a) Eigentümer der angeschlossenen Grundstücke haben eine jährliche verbrauchsorientierte Kanalbenützungsgebühr zu entrichten. Diese beträgt jährlich je m<sup>3</sup> entnommenen Wassers:

ab 1.01.2015 € 2,09  
ab 1.01.2016 € 2,09

Alle weiteren Einzelheiten zur Kanalgebührenordnung können Sie auch gerne von der Homepage der Marktgemeinde Gunskirchen ([www.gunskirchen.com](http://www.gunskirchen.com)) abrufen.

Anzeige



Diplomierte  
Synergethikerin

Schamanische  
Seelenheilkunde

Individuelle energetische Behandlungen

Erhalt und Verbesserung Ihrer  
Gesundheit

Lösen von Blockaden und alten Mustern

Stärkung von Körper, Geist und Seele

Schamanische Heilweisen

**Renate Fuchs**  
4623 Gunskirchen

Welser Straße 31



[www.fuchs-praxis.at](http://www.fuchs-praxis.at)

[Renate@fuchs-praxis.at](mailto:Renate@fuchs-praxis.at) Tel. 0676 9174661

## 23. Gunskirchner Advent 28.11. bis 30.11.2014

Beim diesjährigen Weihnachtsmarkt der Marktgemeinde Gunskirchen haben 41 Aussteller ihr Können präsentiert. 15 Vereine versorgten die Besucher mit Köstlichkeiten und Getränken.

Am Freitag begeisterten die Kindergartenkinder mit Liedern und Gedichten und auch das Bläserensemble das Publikum. Am Samstag fand das große Adventkonzert der Landesmusikschule im Veranstaltungszentrum statt. Als besonderer Programmpunkt wurde am Sonntag das Weihnachtsmusical „Sebastians Traum“ vom Verein Kultur Pur aufgeführt.

DANKE an alle Mitwirkenden und auch an die Besucher für diese gelungene 3-tägige Veranstaltung.



Anzeige

## BESSER.BESCHTA.

ZUVERLÄSSIG. SAUBER. PERSÖNLICH.



Was Beschta als typisches und traditionsreiches Erdbau- und Transportunternehmen für Sie tun kann? Gute Frage, wenigleich in ihr auch schon die Antwort steckt. Deshalb gleich zur nächsten. Sie lautet: Wie arbeiten wir? – Die Antwort liefert Ihnen alle Gründe, warum wir seit mehr als 80 Jahren besser sind. Wir arbeiten verlässlich, eh klar. Sauber, auf jeden Fall. Gründlich, sowieso. Fachmännisch, ohne Zweifel. Vor allem aber arbeiten wir persönlich. Persönlich schon allein deshalb, weil ich Ihnen immer als alleiniger Ansprechpartner mit all meiner Erfahrung und meinen qualifizierten Mitarbeitern zur Verfügung stehe. Sprich, professionelle Begleitung vom Angebot bis zur Abnahme. Deshalb mein Vorschlag: Packen wir Transport und Erdbau gemeinsam an!



**Roman Beschta**

MEIN ERFOLGSMOTTO? –  
SICH VON MITBEWERBERN ABHEBEN UND TROTZDEM AUF DER ERDE BLEIBEN!

**ERDBAU & TRANSPORTE BESCHTA**

Roman Beschta e.U. | office@beschta.at | www.beschta.at

4623 Gunskirchen, Imhartinger Straße 11, T: 07246/62350, F: 07246/6235-17

TRANSPORTE | ERDBAU | BEHÄLTERVERLEIH | SCHÜLERBEFÖRDERUNG



## Die Musikschule kommt in die Krabbelstube!



Jeden Mittwoch kommt die Musikpädagogin der Landesmusikschule Gunsckirchen Frau Ingrid De-Zuani zu uns in die Krabbelstube.

Musik ist im Krabbelstubenalltag ein wichtiger Bestandteil und wird durch das Projekt, das erstmals in einer Krabbelstube stattfindet, noch vertieft und erweitert. In dieser Altersgruppe sind Musik und Bewegung eine Einheit. Durch den Einsatz von Orff-Instrumenten, Liedern und musikalischen Bewegungsspielen, wird nicht nur die Musikalität gefördert, sondern die Kinder in ihrer Gesamtpersönlichkeit angesprochen. In den ersten Lebensjahren ist das Beobachten mindestens genauso wichtig wie das aktive Tun und Ausprobieren.

Musikalische Früherziehung in der Krabbelstube findet seinen Einsatz nicht nur in der Gesamtgruppe mit angeleiteten Übungen, sondern kommt auch in Einzelsituationen (wie zum Beispiel Kniereiterspiele, gesangliches Untermalen von pflegerischen Tätigkeiten wie Wickeln, Waschen, Trösten) zum Tragen. Wie in allen Bereichen in der Krabbelstube steht das Wohlbefinden und der Spaßfaktor auch hier im Vordergrund.

## Einschreibung für die Krabbelstube – 2015/2016

Kinder werden ab dem vollendeten 18. Lebensmonat in der Krabbelstube aufgenommen. Anmeldetermine für das kommende Krabbelstubenjahr sind an folgenden Tagen:

**03.02. + 10.02.: 13.00 – 16.00 Uhr**

**04.02. + 11.02.: 15.00 – 17.00 Uhr**

Um lange Wartezeiten zu vermeiden, tragen Sie sich bitte in der Terminliste ein, die ab Mitte Jänner im Foyer der Krabbelstube (Anschlagtafel) hängt. Dort liegen auch ärztliche Formblätter auf.

### Bitte zur Anmeldung mitbringen:

- Geburtsurkunde (Kopie)
- Mutter-Kind-Pass
- Haushaltsbestätigung (in der Bürgerservicestelle / Gemeinde erhältlich)
- ausgefülltes ärztliches Formblatt
- SV-Nummer von Eltern und Kind

Es freut sich auf ihr Kind: Alexandra Schmidhuber (Leitung) und das Krabbelstuben-Team

## ANMELDETERMINE für das Kindergartenjahr 2015/2016



**04. und 05. Februar 2015**

**11. und 12. Februar 2015**

**jeweils von 14:00 – 16:30 Uhr**

### Bitte zur Anmeldung mitbringen:

- das zukünftige Kindergartenkind
- Geburtsurkunde
- Mutter-Kind-Pass
- Haushaltsbestätigung (in der Bürgerservicestelle / Gemeinde erhältlich)
- SV-Nummer von Eltern und Kind

Um lange Wartezeiten zu vermeiden, tragen Sie sich bitte in der Terminliste ein, die ab 12. Jänner im Foyer des Kindergartens (Haupteingang) an der Anschlagtafel hängt.

Es freut sich auf Sie und Ihr Kind  
Gabi Freimüller (Kindergartenleiterin)

## „Rot-weiß-rot“-Fest



Anlässlich des österreichischen Nationalfeiertages feierten wir am Montag, 27. Oktober 2014, unser „Rot-weiß-rot“-Fest. Zahlreiche Kinder kamen traditionell gekleidet in Lederhose und Dirndlkleid. Zur Jause bereiteten wir uns „rot-weiß-rote“ Erdbeermarmeladebrote zu, die den Kindern besonders gut schmeckten. Anschließend zogen wir mit unseren selbst gestalteten Fahnen singend durch Günskirchen. Auf dem Gemeindeamt präsentierten wir unserem Herrn Bürgermeister und den Damen vom Bürgerservice unser Fahnenlied. Bei unserem Besuch auf der Raiffeisenbank bekamen die Kinder rote und weiße Luftballons geschenkt. Dann ging es weiter zum Kindergarten, wo uns unser Schulwart die österreichische Fahne hisste. Gemeinsam schickten wir zum Abschluss unseres Festes ein paar Luftballons mit einer Grußkarte in den Herbstwind. Noch in derselben Woche bekamen wir ein nettes E-Mail aus Mattsee/Salzburg, wo unsere Luftpost gefunden worden ist. Wir freuen uns sehr über eine neue Bekanntschaft und über unser gelungenes „Rot-weiß-rot“-Fest. *Die Kinder der Sonnengruppe mit Nicole & Gabi*

## Laternenfest im Kindergarten



Am Abend des 11.11.2014 fand das alljährliche Laternenfest des Gemeindekindergartens statt.

Als die Dunkelheit langsam hereinbrach, wurden die Kinder von den Eltern in den Kindergarten gebracht.

Die Lichter der selbstgebastelten Laternen erhellten bei den Umzügen die Straßen und den Garten unseres Kindergartens. Bei den Klängen unserer Martinslieder leuchteten nicht nur die Kinderaugen sondern auch die unsere zahlreichen Zuschauer. Nach dem Umzug fanden wir uns gruppenweise zusammen und präsentierten den Eltern, Geschwistern und Großeltern verschiedene Martinslieder, Darstellungen der Martinslegende und Laternentänze. Am Ende unseres Laternenfestes durften die Kinder nach alter Tradition mit ihren Verwandten ein Martinskipferl teilen, um damit an die guten Taten des Heiligen Martins zu erinnern.



Unser neuer Pastoralassistent, Herr Mag. Fritz Reischauer erzählte den Kindergartenkindern über das Leben des Hl. Martin. In stimmungsvoller Atmosphäre sangen die Kinder Martinslieder. Anschließend wurden die Martinskipferl und Martinsgänse von jeder Gruppe und auch die Kinder gesegnet. Ein großes „Danke“ an Fritz für diesen schönen Vormittag!

## Tag des Apfels



Am „Tag des Apfels“ besuchten uns wie jedes Jahr der Herr Bürgermeister, Vizebürgermeisterin Christine Pühringer und die Leiterin des Arbeitskreises „Gesunde Gemeinde“, Gaby Doppelbauer.

Jedes Kindergartenkind und auch die Erwachsenen bekamen einen Bioapfel. Für die leckeren Äpfel und für den netten Besuch, über den wir uns jedes Jahr sehr freuen, möchten wir uns alle sehr herzlich bedanken.

## Hurra, unser Luftballon ist soooooooooo weit geflogen!

Die Kinder der Mäuschengruppe ließen am Weltspartag einen Luftballon, den sie von der Raiffeisenbank bekamen, in den Himmel steigen. Die Freude war groß, als eine Postkarte aus dem Burgenland kam.



Von der Raiffeisenbank wurde die Gruppe zu einem Fototermin eingeladen und es gab auch noch eine „Sumsi“ zum Kuscheln für jedes Kind.

Ein herzliches Dankeschön dafür sagen die Kinder der Mäuschengruppe mit Gudrun und Theresia

## Adventmarkt: Weihnachtliches Singen



Weihnachtliche Stimmung verbreiteten einige Kinder der Löwen-, der Schäfchen- und der Blumen- gruppe mit Liedern und Gedichten beim Adventmarkt in Gunsckirchen. Dabei bewiesen die Kinder Vielseitigkeit, denn neben Mundart-Liedern und absoluten Weihnachtshits wurde auch auf Spanisch und Englisch gesungen. Besonders gefreut haben sich die Kinder über den großen Applaus nach jeder Darbietung und dem kleinen Dankeschön, das sie zum Schluss für's Mitmachen erhalten haben.

**„Feliz Navidad“ und „Merry Christmas“  
wünscht das Gemeindekindergarten-Team!**

Anzeige

**Die Profis  
vom  
Land**



**Maschinenring**

**Wir wünschen  
Frohe  
Weihnachtstage  
und einen guten Start ins neue Jahr.**



**BAUM- UND STRAUCHSCHNITT  
BAUMABTRAGUNG  
GRÜNRAUMPFLEGE  
WINTER- UND SOMMERDIENST  
GARTENGESTALTUNG**

**Maschinenring Wels**  
Neinergutstr. 4, 4600 Wels  
07242/71230  
wels@maschinenring.at  
www.maschinenring.at/wels

**OBERNDORFER**  
DIE ZUKUNFT DES BAUENS.



## **REIHENHAUSANLAGE IN GUNSKIRCHEN.** WOHNEN IM JASMINWEG.

### **HAUS 1 BIS 3.**

Rohbaudicht ab EUR 217.500,00.

ca. 140m<sup>2</sup> Wohnfläche + 70m<sup>2</sup> Keller, inkl. 2 PKW Stellplätzen.  
Niedrigenergiebauweise. Wohnbauförderung.

#### **Alternativ in Thalheim:**

Einzelhausanlage  
Trauneggsiedlung, Haus 3  
ab sofort bezugsfertig  
zu verkaufen!



**KRAMER  
& PARTNER**  
IMMOBILIEN GMBH

Mehr Infos bei Ihrem Hausberater:  
Daniel Österle, Mobil: 0699/17486107  
[oesterle@kramer-partner.at](mailto:oesterle@kramer-partner.at)

## Das war los im Pfarr-caritas Kindergarten...

Am 31. Oktober verabschiedeten wir Maïke Wörthner in die Babypause. Beim tränenreichen Abschiedsfest kamen noch einmal Eltern und Kinder zusammen und wünschten für das bevorstehende Abenteuer alles Gute.

Wir wünschen Maïke auch auf diesem Weg Gesundheit für ihre kleine Familie, Kraft in oft langen Nächten und viel Freude an den kommenden Aufgaben.



Ich freue mich umso mehr, mich als ihre Vertretung vorstellen zu dürfen. Mein Name ist Katrin Hiegelsberger, ich bin 25 Jahre alt, aufgewachsen auf der elterlichen Landwirtschaft und wohne in Pichl bei Wels. Nach dem Besuch der Bildungsanstalt für Kindergartenpädagogik in Linz, habe ich 5 Jahre Berufserfahrung im Kindergarten der Kreuzschwestern in Wels gesammelt. Beim berufsbegleitenden Studium der „Frühkindlichen Bildung“ und der „Interkulturellen Pädagogik“ an der Pädagogischen Hochschule in Linz konnte ich diese Praxis mit theoretischem Fachwissen verknüpfen.



Ich freue mich jetzt, mich mit Kopf, Herz und Hand im Pfarrcaritaskindergarten einzubringen und fühle mich schon sehr wohl dort.

Von 27. bis 31. Oktober fand wieder eine Thalia-Buchausstellung im Bewegungsraum statt. Kindergartenkinder, aber auch Geschwister und Eltern wurden fündig. Vielleicht wurde auch schon das eine oder andere Nikolausgeschenk dabei gekauft.

Am 11. November dann unser erstes großes gemeinsames Fest, das Martinsfest. Am Vormittag feierten wir einen Wortgottesdienst in der Kapelle



mit den Bewohnern des Altenheims, um auch ihnen etwas Licht zu bringen. Wir erfreuten aber nicht nur mit Liedern und dem Martinsspiel, wir folgten dem Beispiel des Hl. Martins und teilten mit den Bewohnern selbstgebackene Lebkuchen, die zuvor von Pfarrer Ostrowski gesegnet wurden. Am Abend war die Altenheimkapelle erneut gesteckt voll, denn da feierten wir mit Eltern, Geschwistern und Verwandten das „große“ Martinsfest. Auch Pfarrer Henryk Ostrowski nahm sich erneut Zeit, um mit uns zu feiern und die Kipferl zu segnen. Schon beim Lichtertanz der Schulanfänger wurde es still in der Kapelle. Auch beim Martinsspiel und beim Tanz mit den Laternen genossen wir die harmonische Stimmung und das Strahlen in den Kinderaugen.

Da auch das Wetter mitspielte, fand im Anschluss an die Feier ein Umzug statt, der im Garten des Kindergartens endete. Dort wurden dann endlich die Kipferl ausgeteilt und zum Wärmen gab es Tee und Kinderpunsch. Eine Feuerschale rundete die Stimmung im Garten ab. Das schöne Fest wird uns noch lange in Erinnerung bleiben.



Zu Beginn der Adventzeit bastelten fleißige Eltern und Kinder wieder Kunstwerke und Leckereien für unseren Adventmarkt. Von 17. bis 19. Dezember 2014 (Öffnungszeiten des Kindergartens) verkauften wir die gebastelten Unikate im Zuge eines kleinen Adventmarktes im Kindergarten.

Der Erlös des Adventmarktes wird in eine Farbschleuder zum kreativen Gestalten investiert.

## Caritas Kindergarten

### ANMELDETAG für das Kindergartenjahr 2015/2016

am 20. und 21. Jänner 2015  
von 14:00 bis 16:00 Uhr

Schnapp deine Mama und/oder deinen Papa  
und schau vorbei.

Wir freuen uns auf dich!!!

### Highlights mit der OÖ Familienkarte

- Die neue Familienkarte APP mit der Mobilen OÖ Familienkarte
- Mit der ganzen Familie zum Einzeltarif zum LASK Linz und zu den Spielen der oö. Amateurligen
- Um 15 Euro mit der ganzen Familie zu den Heimspielen der Black Wings
- Nächtigungsangebot für einen Winterurlaub im Sport- und Freizeitzentrum Obertraun
- bis 2. Februar 2015 50 % Ermäßigung in den K-Hof Museen Gmunden
- Den ganzen Dezember zum halben Preis in den Aquazoo + Arthropodenzoo Schmiding
- Eisbox – Gratis Eislaufen in Linz vom 6. Dezember 2014 bis 6. Jänner 2015
- Kombi-Angebot WESTbahn – Tiergarten Schönbrunn vom 25. Dezember 2014 bis 5. Jänner 2015; Kinder reisen gratis und erhalten freien Eintritt!
- Weihnachtsmuseum in Steyr vom 29. Dezember 2014 bis 6. Jänner 2015 zum Halbprijs
- „Nur ein Tag“ am 5. Jänner 2015 im OÖ Kulturquartier
- „Mein erstes Kinoerlebnis“ am 5. Jänner 2015 in den Star Movie Kinos
- Familienschitags „Happy Family“ am 10. und 11. Jänner 2015 in 17 Schigebieten
- Familienschitags „Snow & Fun“ am 24. und 25. Jänner 2015 in den „großen Sieben“
- Kostenlose Langlaufsnupperkurse am 14. und 15. Februar 2015 in Schöneben
- Familienstaffel beim Linz-Marathon am 19. April 2015
- ElternTelefon -142 bietet rasch & kostenlos Unterstützung
- Newsletter für Elternbildungsveranstaltungen



### Weihnachten naht...

**Zeit der Geschenke:**

**Schenken Sie  
1 Jahr „LESEN“ um 25 €.**

Für diesen Betrag haben Sie die Möglichkeit vor Ort in der Bibliothek aus 6.000 Medien zu wählen, sowie zusätzlich auf den Onleihe-Datenpool mit 20.000 Medien zu zugreifen!



Information zur „Digitalen Bibliothek“ gibt es in der Bibliothek.

Termin:

### LITERATURKREIS

03.02.2015, 19.00 Uhr in der Bibliothek

Gelesen und diskutiert wird die  
Neuerscheinung (Herbst 2014)

**„Der Besuch von Hila BLUM“**

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.  
Wir freuen uns!

### Hinweis:

Da die Verleihzeiten der Bibliothek durchwegs Feiertage betreffen, ist diese

**von 22. Dezember bis 7. Jänner**

**GESCHLOSSEN.**

Wir danken für Ihr Verständnis!

Wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest  
sowie alles Gute für das neue Jahr

**Renate Engelmayr**  
im Namen der Marktgemeinde Gunskirchen

### Öffnungszeiten:

Mi. 09.00 - 16.00 Uhr  
Do. 12.00 - 18.00 Uhr  
Fr. 14.00 - 16.00 Uhr



**Eltern-Kind-Zentrum**  
**Guns kirchen**

**Liebe Kinder, liebe Eltern!**

Das ELTERN-KIND-ZENTRUM bietet seinen Besuchern regelmäßig tolle Veranstaltungen. Ein Rückblick unseres EKiz auf einige besondere Angebote, die bei unseren Besuchern großes Interesse geweckt haben:

Viel Freude bereiten uns die sehr gut besuchten Vormittage wie das IGE LNEST, das SPATZENNEST und der OFFENE TREFF.



Einen ganz besonders lustigen Vormittag verbrachten wir mit den Kindern bei den Fischteichen der Familie Wolschütz. Die Kinder wurden vor Ort von Margot und Harry mit Getränken und frisch Gegrilltem versorgt. VIELEN DANK für die nette Bewirtung.



Voller Begeisterung waren die Kinder bei unserer „Abenteuernacht im Dschungel“. Es begann mit einer Schnitzeljagd, anschließend bastelten und spielten wir gemeinsam zum Thema Dschungel.

Auch für das leibliche Wohl war vorgesorgt. Am Morgen darauf gab es noch ein Frühstück. Wir freuen uns auf die nächste „Abenteuernacht“ im Frühjahr 2015.



Am 8.11. feierten wir im EKiz das Martinsfest. Zu Beginn sangen wir gemeinsam mit den Kindern, Eltern und Großeltern traditionelle Martinslieder unter musikalischer Begleitung unserer Gitarren-

runde. Der anschließende Umzug mit dem „Heiligen Martin“ auf seinem Pferd führte uns zur Kirche, wo Pastoralassistent Herr Mag. Friedrich Reischauer die Kinder segnete und jedes Kind ein geteiltes Kipferl bekam. Bei Glühwein, Jause, Kaffee und Kuchen fand das Fest einen netten Abschluss.



Ein herzliches DANKE SCHÖN an Frau Vizebürgermeisterin Mag.a Karoline Wolfesberger, GV Ingrid Mair und GV Fritz Nagl für die SPENDE eines BOLLERWAGENS, der bei unseren Spaziergängen am Montagvormittag mit den Kindern vom IGE LNEST bereits voll im Einsatz ist.



## Unsere weiteren Programmpunkte 2015 im EKiz:

- 09.01., 15.00–16.00 Uhr: Let's play English
- 10.01., 10.00–12.00 Uhr: Kunterbunter Kindertreff
- 15.01., 19.00–22.30 Uhr: Eltern-Aktiv Seminar „Ohne Wurzeln keine Flügel“
- 17.01., 09.00 – 11.00 Uhr: Papa-Kind
- 22.01., 15.00 – 17.00 Uhr: Seifengießen
- 23.01., 15.00 – 17.00 Uhr: Recycling Werkstatt

**Wir ersuchen um Anmeldung zu den Veranstaltungen!**

**Wir wünschen allen  
FROHE WEIHNACHTEN UND EINEN GUTEN  
RUTSCH INS NEUE JAHR!**

Doris Hamedinger & Daniela Lagler  
Euer EKiz – Team  
Kirchengasse 14  
Tel.: 0650/218 11 17

## Ferienkonzert mit dem Jazz and Pop Orchestra

Nach mehreren Proben während des Schuljahres fanden sich am 19. Juli musikbegeisterte Kinder aus allen Klassen im Veranstaltungszentrum zusammen, um beim Konzert des European Jazz & Pop Orchestra Stadl Paura mitzuwirken.



Die Konzertatmosphäre und das Erlebnis, mit „richtig großen“ Musikern gemeinsam auf der Bühne zu stehen, ließ uns das schöne Wetter draußen vergessen. Mit „Ohrwürmern“ wie „Unter dem Meer“, oder „Wer hat an der Uhr gedreht“ begeisterten unsere kleinen Sänger das Publikum.

## Waldtag mit Gustav



Am 17. September brach die 3c auf zu einem Waldtag. Nach einer aufregenden Traktorfahrt durften die Kinder vorerst allein den Wald erkunden. Dabei entdeckten sie im sich lichternden Nebel Pilze, glitzernde Tautropfen in Spinnennetzen, Krabbeltiere, Farne und Wurzeln.

Auch am urigen „Waldspielplatz“ hatten sie viel Spaß. Im Sonnenschein wurden Häuschen gebaut, und Wohnungen liebevoll eingerichtet. Nachdem sich bei den ersten Kindern der Hunger regte, machten wir uns auf, einen Baum zu fällen, ausführlich erklärt von der Auswahl des Baumes bis zum „Baum fällt!“

Mit richtig scharfen Messern ausgestattet durften die Kinder dann Birkenrinde zum Anheizen des Lagerfeuers abschälen, Stöcke zum Grillen zurecht schnitzen, und mit der Axt das Holz fürs Feuer zerteilen. Stockbrot und mitgebrachte Würste schmeckten uns nach getaner Arbeit umso besser.

## Bei der Feuerwehr

Unser Schulwart, Herr Steinbrecher erwartete die 3c am 16. Oktober zu einem Besuch bei der Feuerwehr.

Die Kinder durften die Löschfahrzeuge von außen und innen besichtigen und Herr Steinbrecher erklärte die Funktion und den Nutzen der Geräte.



Die Kinder stellten viele Fragen zum Ablauf im Notfall und zu den verschiedenen Aufgaben der Feuerwehr: Wie wird man Feuerwehrmann? Was passiert in der Einsatzzentrale? Woher wissen die Feuerwehrleute, wann sie gebraucht werden? Wie lange dauert es von der Alarmierung bis zur Ausrückung? Wie wird ein Ölbrand gelöscht? Sehr spannend, das alles!

Bestimmt haben an diesem Tag einige Kinder beschlossen, sich nach Vollendung ihres zehnten Lebensjahres, einer Jugendfeuerwehr-Gruppe anzuschließen!

## Start Rotax-Projekt im Welios

Kinder aus den dritten Klassen trafen sich am 14. September im Welios in Wels zur Kick off Veranstaltung zu unserem heurigen Projekt mit der Firma Rotax.

Nach dem Motto „Smart City“ werden die drei Klassen Modelle einer Stadt der Zukunft entwerfen und im Werkunterricht ausgestalten. Daneben sind noch Besuche bei der Firma Rotax und im Welios geplant.

Nach einer Einführung ins Projekt für Eltern und Kinder startete eine Schnitzeljagd durchs ganze Haus, bei es außer einer Menge Wissen auch noch Preise für die schnellste Gruppe zu gewinnen gab.



Anschließend durften die Kinder aus einer Menge von Bastelmaterial Fantasiefahrzeuge herstellen und sie auf ihre Fahrtauglichkeit überprüfen. Zum Abschluss gab es noch eine herrliche Jause und kleine Überraschungen für die Kinder.

## Hallo Auto

Am 30. September nahmen die dritten Klassen an der Verkehrssicherheits-Aktion „Hallo Auto“ des ÖAMTC teil.

Sehr einprägsam wurde den Kindern nahegebracht, dass ein Auto nicht augenblicklich stehen bleiben kann, wenn ein Hindernis (oder ein Kind) unvorbereitet auf der Fahrbahn auftaucht, und die Begriffe Bremsweg, Reaktionsweg und Anhalteweg wurden geklärt.

Nachdem die Kinder zuerst geraten hatten, wo denn das Auto zum Stehen kommen würde, und ihre Vermutungen auf trockener und nasser Fahrbahn überprüft hatten, durften sie auch noch selbst mitfahren, und versuchen, das Auto anzuhalten. Neben viel Spaß, eine vielleicht auch noch lebensrettende Erfahrung!



## TEC2move in der Rotax-Halle

Die 3a und 3c Klasse besuchten am 3. Oktober die Veranstaltung TEC2move in der Rotax-Halle.

Wir waren zu den Workshops „Einen Elektromotor bauen“ (3c) und „Ein Fahrzeug mit dem heißen Draht ausschneiden“ (3a) angemeldet. Anschließend besuchten

wir noch andere Messestände und informierten uns über verschiedene technische Neuerungen. Die Modellflug-Vorführungen der Firma Conrad begeisterten alle Kinder. Der „Schatten, der den Besuchern folgt“, konnte kein wirkliches Gruseln bei uns auslösen.



Besonderes Andenken an diese Veranstaltung: Beide Klassen wurden beim großen Preisausschreiben als Gewinner gezogen und freuen sich über einen Gutschein von Conrad in der Höhe von € 500,-, sowie über ein Fahrzeug der Firma Rotax für zwei Tage.

## Haustiertag in der 3c

Am 10.10. war in der 3c Haustiertag. Eltern durften mit den verschiedenen Haustieren die Klasse besuchen, die stolzen Tierbesitzer gaben dann ihr Wissen über ihr Tier an die Klasse weiter und beantworteten die vielen Fragen ihrer interessierten Mitschüler. Es besuchten uns: 2 Hunde, 3 Katzen, 1 Zwerghamster und 3 Goldfische.

Die Goldfische sind bei uns geblieben...



## Musical "Robin Hood" im VZ



Eine mitreißende Aufführung erlebten die Schüler der Volksschule Gunskirchen am 30. Oktober 2014. Die Theatergruppe „Theater mit Horizont“ aus Wien bot ein humorvolles Musical über Gerechtigkeit, den Kampf gegen Unterdrückung und die Liebe – rund um den Mythos des Helden mit Pfeil und Bogen.

## Folkmusik und Instrumentenkunde

Hr. Hubert Dohr ist eine Ausnahmefigur in der österr. Musikszene. Mittlerweile spielt er über 10 versch. Instrumente, die er sich selbst beigebracht hat. Am Dienstag, 18.11.2014 erklärte er den Schülerinnen und Schülern der VS Gunskirchen die einzelnen Instrumente, wie Drehleier, Dudelsäcke, Didgeridoo, Schalmel, Gaita, Akkordeon, ... und spielte ihnen auch viele Musikbeispiele vor. Die Kinder und LehrerInnen wurden durch einfache Lieder und Stücke zum Mitsingen und Mitklatschen aktiv in das Programm eingebunden.



## Wie die alten Römer

Am Donnerstag, 6. November 2014 machte wir, die 4.b Klasse mit unserer Klassenlehrerin Herta Spanlang, einen Lehrausgang ins Minoritenkloster in Wels. Dort lernten wir von einer längst vergangenen Zeit in unserer Heimat, der Römerzeit: Wir sahen wie die Römer lebten, welche Kleider sie trugen und wie sie unterrichtet wurden. Natürlich durften wir auch vieles ausprobieren.



## Buchstabenfest der 2. Klassen

Am 10.10.2014 feierten alle 2. Klassen das Buchstabenfest. Beim Spielen, Rätseln, Turnen und Stempeln durften die Kinder an verschiedenen Stationen ihre ABC- Kenntnisse beweisen und bekamen zum Abschluss ihr wohlverdientes Buchstabendiplom überreicht.



## Comenius Projekt „Meine Heimat“

### Besuch der Partnerschule in Tschechien vom 24. – 26.09.2014



Am 24.09.2014 war es endlich soweit. 18 Schülerinnen und Schüler der 4.b, die Klassenlehrerin Fr. Spanlang Herta und Fr. Schubert Ingrid, sowie die Direktorin Fr. Bettina Fuchshuber besuchten die Partnerschule in Slavkovice (Tschechien). Die tschechischen Freunde hatten ein tolles Programm organisiert. Wir lernten ihren Heimatort und den nächstgrößeren Ort Nove Mesto kennen. In Nove Mesto besichtigten wir auch das Schisprung-Areal. Weiters besuchten wir die wirklich gut erhaltene Burg Altpernstein, wo schon etliche (Märchen-) Filme abgedreht wurden. Danach führte uns die Reise zum Mährischen Karst. Wir gingen durch das beeindruckende Höhlensystem zuerst zu Fuß und dann ging es per Schiff wieder ans Tageslicht. Am dritten Tag stellten wir in der Schule in Slavkovice gemeinsam ein Heimat-Quartett in drei verschiedenen Sprachen her. Die An- und Abreise war lang, aber lohnenswert.



### Besuch Partnerschule Bratislava

Vom 13. – 14. November 2014 besuchten uns 5 Kolleginnen aus Bratislava. Sie stellten mit unseren Schülerinnen und Schülern dekorativen Weihnachtsschmuck her. Die Kinder waren begeistert von den vielen kreativen Ideen der slowakischen

Lehrerinnen. Außerdem erzählten sie uns von den slowakischen Bräuchen im Advent und zu Weihnachten.

Am Nachmittag besichtigten wir das Stift Lambach. Anschließend fuhren wir nach Gmunden. Nach einem Spaziergang auf der Esplanade gingen wir zum Rathaus und später besichtigten wir noch die Gmundner Keramik.



Anzeige



**SonnenApotheke**  
Im Dialog mit der Natur

Das Team der Sonnenapotheke  
wünscht allen  
Gunskirchnerinnen und Gunskirchnern  
ein friedvolles Weihnachtsfest  
und viel Glück im Neuen Jahr.

Mag. pharm. Dr. Karin Rahman  
Welser Str. 6, 4623 Gunskirchen  
Telefon: +43 7246 8700, Fax: DW-4  
E-Mail: [office@sonnenapo.at](mailto:office@sonnenapo.at)  
Web: [www.sonnenapo.at](http://www.sonnenapo.at)

## Wechsel der Hortleitung

Ab Jänner verabschiedet sich die bisherige Leiterin Daniela Klocker in die Babypause und Mirjam Maier übernimmt die Leitungsaufgaben im Hort.



## Teilnahme am Rezept- und Ideenwettbewerb „Heute kochen WIR!“



Die Gruppe 4 des Hortes nahm am Rezept- und Ideenwettbewerb des Landes Oberösterreich teil. Jedes Kind durfte ein Vollkornbrötchen mit Sonnenblumenkernen herstellen, dazu bereiteten wir einen saisonalen Karotten-Apfel-Nuss-Aufstrich zu. Passend wurde auch eine herbstliche Tischdekoration angefertigt. Auf den Tisch kamen Äpfel und Birnen vom Bauern der Region, diese wurden am Schluss ebenfalls verspeist. Auch die passenden Getränke zu dieser Jause durften nicht fehlen, und daher tranken wir Apfel- Zwetschkensaft und Apfel-Karottensaft vom Stockingergut in Guns kirchen.

## Nikolaus

Am 5. Dezember besuchte uns dieses Jahr wieder der Nikolaus und die Kinder bereiteten sich eifrig darauf vor. Die Kinder der Gruppe 2 durften zum Beispiel ihre Nikolaussackerl mit der Nähmaschine selber nähen und dann mit Filzresten gestalten.

Wir möchten uns bei Harald Wimmer dafür bedanken, dass er sich auch heuer wieder Zeit genommen hat, bei uns der Nikolaus zu sein.



## Schülerhort - Anmeldetermine für das Schuljahr 2015/2016

**03. und 04. Februar 2015, 16.00 – 17.30 Uhr**

Um lange Wartezeiten zu vermeiden, können Sie sich in eine Liste im Foyer des Hortes (1. Stock) eintragen. Die Anmeldeleiste wird Mitte Jänner ausgehängt. (Anmeldeformulare und ärztliches Formblatt können Sie über die Homepage ausdrucken und vorab ausfüllen.)

Falls Sie zu diesen Terminen keine Zeit haben, kann nach telefonischer Absprache ein anderer Termin vereinbart werden. Um einen Hortplatz mit Schulanfang garantieren zu können, bitten wir Sie uns baldigst unter 0650/6255160 od. 07246/6255160 zu kontaktieren.

Eine Hortanmeldung im Hort ist zwingend notwendig, auch wenn Sie bei der Schulanmeldung angegeben haben, dass ihr Kind den Hort besuchen wird.

### Mitzubringen sind:

Impfpass, ärztliches Formblatt, Haushaltsbestätigung (in der Bürgerservicestelle / Gemeinde erhältlich), Kopie der Geburtsurkunde, SV-Nummer des Kindes und der Eltern

Es freut sich auf Ihr Kind: Mirjam Maier + Hort-Team

Anzeige

[www.kia.at](http://www.kia.at)



## Kia mobilisiert Unternehmen.

KIA bringt Sie flott & mit Flair zu jedem Kunden!



**ab € 11.490,-**



The Power to Surprise

Ein Kia ist der ideale Firmenwagen für jedes Unternehmen, weil Qualität mit der Fahrt zu Ihren Kunden beginnt. Mit 7 Jahren Werksgarantie bleiben Sie immer auf der sicheren Seite.

**Initiative KMU:**

- ➔ Kia kümmert sich um Ihre Mobilität, damit Sie mehr Zeit für Ihre Kunden haben
- ➔ Kia unterstützt ab dem 1. Firmenwagen
- ➔ Kia bietet Design und Fahrfreude ab dem 1. Firmenwagen



**autohausgreinecker**  
guns kirchen

Kieswerkstrasse 1, 4623 Guns kirchen, E. [info@greinecker.at](mailto:info@greinecker.at)  
 Tel. +43 (0) 7246/8866, Fax +43 (0) 7246/8866-50, [www.greinecker.at](http://www.greinecker.at)

CO<sub>2</sub>-Emission: 200-99 g/km, Gesamtverbrauch: 3,8-8,4 l/100km  
 Symbolfoto, Satz und Druckfehler vorbehalten. Unverbindlicher nicht-kontrollierter Richtpreis inkl. Mtw. und Nwv. 7 Jahre/150.000km Werksgarantie.

## Aubauen statt Zerstören

Generationen von Jugendlichen haben am Spielplatz in der Nelkenstraße viel Zeit verbracht und dabei leider nicht immer nur Sport und Spiel im Sinn gehabt. Der am Spielplatz situierte Pavillon hat mit der Zeit stark unter verschiedenen Vandalenakten gelitten, letztendlich war hier nur mehr ein Dach mit Stützen vorhanden.



Im Sommer 2013 beschloss eine Gruppe von Gunskirchner Jugendlichen diesen Umstand zu ändern und gemeinsam mit den Jugendbetreuern vom Verein Jugend im Zentrum und nach Absprache mit der Gemeinde bekam der Pavillon neue Wände und Fenster. Dies war ein erster Schritt in Richtung Partizipation der Jugend.

Nach einer Beobachtungsphase wurde im Sommer 2014 auch die Inneneinrichtung des Pavillons von den Jugendlichen erneuert. Somit erstrahlt der Pavillon jetzt wieder in neuem Glanz, ein Grund für den Gemeindevorstand, sich mit einem durch die Jugendlichen gemeinsam mit den Jugendbetreuern veranstalteten Grillfest für die geleistete Arbeit und den Einsatz der Jugendlichen zu bedanken. Durch ca. 250 Arbeitsstunden, die von den Jugendlichen in ihrer Freizeit geleistet wurden, konnte ein Treffpunkt für Jugendliche und die Familien der Anrainer wieder dem ursprünglichen Zweck zugeführt werden.



*(Bgm. Josef Sturmair, GV Friedrich Nagl, Vbgm. Christine Pühringer mit Jugendlichen und Betreuern des Jugendzentrums)*

## Jugendtaxi!

Jugendtaxi-Gutscheine von 2014 können bis spätestens **Freitag, 9. Jänner 2015** am Marktgemeindeamt (Bürgerservice) eingelöst werden.

## Hallenfußballturnier in Gunskirchen

Das vom 'Verein Jugend im Zentrum' veranstaltete Hallenfußballturnier ging im Oktober schon zum insgesamt dritten Mal über die Bühne.

Am Sonntag den 5.10. war es also dann soweit. Nachdem sich die Mannschaften umgezogen und am Hallenfeld aufgewärmt haben, wurde unsererseits noch eine kurze Ansprache zum Thema „respektvoller Umgang miteinander“ gehalten. Danach ging es aus Sicht der Jugendlichen endlich ans Kicken. Mit acht gemeldeten Mannschaften war die Teilnehmeranzahl einmal mehr sehr erfreulich und auch eine Bestätigung dafür, dass dieser Event bei der Jugend Anklang findet.



Schnell sollte sich herausstellen, dass bei diesem Turnier mehr Mannschaften um den Turniersieg mitspielen als bei früheren Veranstaltungen und dass das schon beachtliche fußballerische Niveau noch einmal gesteigert würde. In den Pausen konnte sich die Jugend wie immer mit Getränken, Wurstsemmeln, Käsesemmeln und Kuchen stärken.

Wie eng es bei den ersten Plätzen zuging, zeigte die Tatsache, dass das spätere Siegerteam aus Gunskirchen erst mit einem Last Minute Tor das Finale erreichte. Im Finale konnte sich das Team dann gegen ein weiteres Team aus Gunskirchen behaupten und sich somit als Sieger beim Hallenfußballturnier feiern lassen. Hinter den beiden Teams aus Gunskirchen ging der dritte Platz an den bisherigen Seriensieger aus Frankenmarkt. Am Ende gab es bei diesem Hallenturnier nicht nur einen neuen Sieger und jede Menge Spaß, sondern fußballerisch auch tolle Spiele zu Bestaunen.

Ja, der nächste Termin für ein erneutes Turnier wird kommen und wir denken, dass wir es am zweiten Wochenende im Jänner 2015 austragen werden. Der Termin ist aber noch nicht fixiert, kann aber bei Zeiten beim Verein erfragt werden bzw. wird der Termin dann über unsere Besucher und die Face Book Seite an Interessierte herangetragen.

Wir freuen uns schon jetzt auf das nächste Hallenfußballturnier und auf wiederum viele teilnehmende Mannschaften.

**Modern, transparent, fair und bürgernahe präsentiert sich Alexander Fuchs, ein junger Direktor aus der Versicherungswirtschaft. Wir haben ihn zum Interview getroffen!**

In der Versicherungswirtschaft ist „der Gunskirchner“ Alexander Fuchs schon lange kein Unbekannter mehr. Die Gemeindezeitung Gunskirchen traf Alexander Fuchs zu einem interessanten Interview, aber lesen Sie selbst.

**Gemeindezeitung:** Alexander, du bist mit deinen erst 23 Jahren sehr erfolgreich in der Versicherungswirtschaft, wie hast du es geschafft, dir sozusagen einen nachhaltigen Namen zu machen und wie wird man in so jungen Jahren Direktor?

**AF:** Als erstes möchte ich meinen Dank, für das Interesse an meiner Person aussprechen und darf mit dem einher voraus schicken, dass es nicht wirklich schwer ist oder war, denn erfolgreich kann jede Person werden, es muss nur 100% gewollt sein, dazu kommt dann auch, dass man das Ohr am Puls der Zeit haben sollte, d.h. im 21. Jhd. denke ich, ist dies das Maß aller Dinge. Was ich damit sagen will, Chancen kommen nicht täglich, erhält man eine, dann sollte man sie nutzen und das habe ich gemacht, so wurde ich mit 22 Jahren Direktor in einem renommierten Finanzdienstleistungsunternehmen und stehe über 700 Kunden sechs Tage die Woche mit Rat und Tat zur Seite.

**Gemeindezeitung:** Alexander, Versicherungswirtschaft sagt ja vielen etwas, aber was zeichnet dich und eure Dienstleistung besonders aus?

**AF:** Ich sehe mich in erster Instanz als Dienstleister, d.h. ich erstelle kostenlose Leistungsvergleiche in der Versicherungswirtschaft, dies natürlich für Private aber auch für Firmen. Finanziert wird dies von knapp 20 verschiedenen Versicherungsunternehmen mit welchen wir diesbezüglich spezielle Rahmenverträge kreiert haben. Wir arbeiten fair, transparent und ehrlich. Wir bringen unseren Klienten viel Wertschätzung entgegen, wir hören zu und wir sind Lösungsbringer. Unsere Dienstleistung ist überdies einfach, denn nach dem Versicherungsleistungsvergleich kommt

der Versicherungsprämienvergleich und hier können wir derzeit durchschnittlich bis zu 500 Euro im Jahr bei richtigem Versicherungsumfang einsparen, das ist viel Geld und das schätzen unsere Klienten sehr.

**Gemeindezeitung:** Alexander, das heißt, deine Dienstleistung ist in Zeiten wie diesen gefragt denn je, stimmt das?

**AF:** JA, wenn man möchte, kann man das so behaupten, aber ich würde nicht sagen, in Zeiten wie diesen, denn Geld bei Versicherungen einzusparen, schließt nicht aus, dass man richtig gut versichert ist, unsere Dienstleistung spricht einfach ALLE an, das ist primär ein Erfolgsrezept.

**Gemeindezeitung:** Was kannst du unseren Gemeindebürger/innen für 2015 mit auf den Weg geben?

**AF:** Ich möchte 2015 allen Gunskirchnerinnen und Gunskirchnern die Möglichkeit bieten, kostenlose Leistungsvergleiche zu erhalten, es soll dies ein Überblick sein, über die Möglichkeiten einer Ersparnis in der Versicherungswirtschaft. Außerdem steht bald das Christkind vor der Tür, daher wünsche ich allen eine besinnliche Weihnachtszeit und vor allem gesegnete Weihnachten!

**Gemeindezeitung:** Alexander, auch dir alles Gute, weiterhin viel Erfolg auf deinem Weg, danke für die ausführlichen Informationen und ein besonderes DANKE für die angesprochenen Möglichkeiten für unsere Gemeindebürger/innen.

Wer sich kostenlos von Herrn Direktor Alexander Fuchs (Finanzfuchsgruppe GmbH) beraten lassen möchte, erreicht ihn sehr gerne unter: [alexander.fuchs@finanzfuchsgruppe.at](mailto:alexander.fuchs@finanzfuchsgruppe.at) oder telefonisch unter: **0699 / 150 50 50 8** fordern SIE ihn heraus!



## Seniorenheim erstrahlt in frischem Glanz



Am Donnerstag 16.10.2014 wurde im Seniorenwohn- und Pflegeheim ein völlig neuartiges Reinigungssystem in Betrieb genommen. Da diese Maßnahme zeitgleich mit der Einführung einer neuen Dienstbekleidung einherging, erstrahlt das Heim in „völlig neuem Glanz“.

Bei dem neuen Reinigungssystem handelt es sich um ein sogenanntes „Top-Down-System“. Dieses bietet den Vorteil, dass alle nötigen Reinigungstücher und Wischmops zentral in einer Reinigungslösung eingelegt werden.

Anschließend werden diese auf die neuen Reinigungswägen verteilt und je Bewohnerzimmer ein neues Reinigungsset verwendet. Für die Mitarbeiterinnen bedeutet dies, dass aufwändiges und schweres Hantieren mit Wischwasserkübeln wegfällt und es somit zu einer enormen Arbeitserleichterung kommt.

„Neben der Zeitersparnis können somit in Zukunft auch rund 80 % der benötigten Reinigungsmittel eingespart werden, sodass sich die Investitionskosten innerhalb kurzer Zeit amortisieren. Ebenfalls spielte der ökologische Gedanke eine große Rolle für die Entscheidung zur Umstellung, da durch den Wegfall eines Großteils der „Abwässer“ natürlich auch die Umwelt geschont wird“ freut sich Bürgermeister Josef Sturmair über diese Innovation.

Auch die Hygiene wird dadurch weiter gesteigert, da je Bewohnerzimmer ein neues Reinigungsset verwendet wird.

Da gleichzeitig auch eine neue Dienstbekleidung mit sonnig gelben Poloshirts und weißen Hosen eingeführt wurde, sorgen die MitarbeiterInnen nun auch optisch für „strahlende“ Sauberkeit.

Sozialreferentin Vzbgm. Mag.a Karoline Wolfesberger: „Eine echte win-win-win-win-Situation für alle Beteiligten. Unsere Mitarbeiterinnen profitieren von den erleichterten Arbeitsbedingungen, die Umwelt von der Einsparung einer großen Menge an Reinigungsmitteln, die BewohnerInnen von nochmals gesteigerter Hygiene und das Gemeindebudget von geringeren Folgekosten“.

## Neue Dienstkleidung für MitarbeiterInnen in der Pflege und Betreuung

„Normalität“ spielt in der Betreuung der BewohnerInnen eine ganz wesentliche Rolle. Um diesem Grundsatz nicht nur in der Alltagsgestaltung, sondern auch in Bezug auf die Dienstbekleidung gerecht zu werden, wurden alle MitarbeiterInnen mit neuer Dienstkleidung ausgestattet. Diese besteht nunmehr aus weißen Hosen und farbigen Polo-Shirts.

Die fachliche Unterscheidung der MitarbeiterInnen spiegelt sich in den Farben der Polos wider, sodass sich auch die BewohnerInnen, Angehörige, Besucher, Ärzte, ... besser orientieren können.

Durch den Wegfall der Kasaks, die mehr das Flair eines Krankenhauses verbreitet haben, gehört dieser „optische Mangel“ nun der Vergangenheit an. Erste sehr positive Rückmeldungen von vielen Seiten zeugen von der Annahme dieser Umstellung.

## Rollstuhlausflug zum Friedhof



„Alle Jahre wieder“ stellen sich SchülerInnen des ABZ für einen Tag in den Dienst der guten Sache im Seniorenheim. Um möglichst allen BewohnerInnen in der Zeit um Allerheiligen einen Besuch am Friedhof zu ermöglichen, wird ein Teil der Freizeit geopfert.

Und so zog am 4. November eine „Karawane“ mit 22 BewohnerInnen im Rollstuhl, betreut von 22 Schülerinnen und zwei Lehrkräften, durch den Ort Richtung Friedhof, um dort ihrer Lieben zu gedenken.

Bei einer gemütlichen Kaffeejause zum Abschluss zeigten sich die Schülerinnen höchst begeistert von den Erfahrungen und Erzählungen „ihres“ Bewohners.

„Auf alle Fälle machen wir das nächste Jahr wieder – und vielleicht fällt uns ja noch die eine oder andere neue Aktion im Laufe des Jahres ein“.

Ein herzliches Dankeschön an die Schülerinnen und Lehrkräfte für diese tolle Aktion!



## Erinnerungsgottesdienst

Traditionell wird ebenfalls in der Zeit um Allerheiligen ein Erinnerungsgottesdienst für die verstorbenen BewohnerInnen des letzten Jahres abgehalten, zu dem deren Angehörige eingeladen werden.

Stimmungsvoll gestaltet von den beiden Mitarbeiterinnen Imelda Löscher und Bettina Weidinger fanden sich rund 60 Angehörige in der Kapelle und zum anschließenden Erinnerungscafé ein, um nochmals ihrer Lieben zu gedenken.

„Zu sehen und zu spüren, dass ich in meiner Trauer nicht alleine bin und auch andere Menschen das gleiche Schicksal teilen, ist für viele Angehörige ein wunderschöner Trost“ ist Heimleiter Georg Emrich von der Sinnhaftigkeit dieser Veranstaltung überzeugt.

Dies spiegelt sich auch in einer e-mail einer Angehörigen wider, welches am Tag nach dem Gottesdienst eingelangt ist:

*Sehr geehrter Herr Emrich samt Team!*

*Da ich leider schon zeitig meinen Zug nach Wien erreichen musste, war es mir nicht mehr möglich, mich ordentlich für die so liebevoll organisierte Feier zu bedanken, was ich hiermit nachhole.*

*Jetzt, Tage danach, kann ich schon sagen, was davon noch lange in Erinnerung bleiben wird: das sind nicht nur die Libellen, die schon im großen Wiener Freundeskreis herumschwirren. Dazu gehört auch die dankbare Erinnerung an die aufopfernde Pflege meiner Mutter durch die Damen und Herren Ihres Teams. DANKE!!!!*

Ein herzliches DANKESCHÖN an alle, die an der Organisation und Durchführung dieser sehr stimungsvollen Feier mitgewirkt haben!

## Zivildienst im Seniorenheim

Dass die Absolvierung des Zivildienstes im Seniorenheim Gunskirchen eine sinnvolle Sache ist, dürfte sich in der „Szene“ der Zivildienster herumgesprochen haben. Denn nur so ist es zu erklären, dass bereits jetzt alle Plätze für das Jahr 2015 fix vergeben sind.

Die vier jungen Herren (zwei aus Gunskirchen, einer aus Steinhaus und einer aus Krenglbach) haben vorab einen Schnuppertag absolviert, um so die Aufgaben, die im Zivildienst auf sie warten, kennen zu lernen.

Und alle vier waren von diesem Tag so begeistert, dass sie sich sofort für unser Heim zuweisen haben lassen!

Die nächste Möglichkeit, seinen Zivildienst im Seniorenheim zu absolvieren, ist somit erst wieder 2016 gegeben!

## Spenden

Anlässlich der Begräbnisse der verstorbenen BewohnerInnen Franziska Weichselbaumer und Josef Ehmayr haben die Angehörigen auf Kranzspenden verzichtet und im Gegenzug um Spenden für das Seniorenheim ersucht.

Von diesen Spenden werden Alltagsgegenstände angekauft, die den BewohnerInnen das Wohnen und Leben im Heim erleichtern. Wir sagen herzlich DANKESCHÖN dafür!

## TAGESHEIMSTÄTTE GUNSKIRCHEN

*Wir gehen in die Tagesheimstätte -  
kommst du auch?*

Jeden Montag ab 13.00 Uhr

Miteinander Reden  
Unterhaltung  
Kartenspiel  
Ausflüge  
Weihnachtsfeier und vieles mehr



Für's leibliche Wohl ist gesorgt -  
Kaffee, Kuchen und Getränke

Ziehharmonikerspieler wären erwünscht.

Auf Euer Kommen freuen sich  
Maria und Gust Hillinger

## Sprechtag der Sozialberatungsstelle am Marktgemeindeamt Günskirchen

Ab sofort ist die Sozialberatungsstelle Günskirchen neu strukturiert.

Jeden **ersten Mittwoch im Monat** von  
**8:00 bis 10:00 Uhr**

gibt es am Marktgemeindeamt Günskirchen,  
Besprechungszimmer 1. OG, die Möglichkeit  
zur **kostenlosen und unverbindl.** Beratung.

Auskünfte werden in allen sozialen Belangen  
erteilt.

**Telefonische Auskunft** erhalten Sie jeweils am  
**Montag** von 13:00 bis 18:00 Uhr,  
**Dienstag** von 8:00 bis 12:00 Uhr und  
**Donnerstag** von 10:00 bis 13:00 Uhr.

Eine telefonische Terminvereinbarung ist jederzeit  
möglich. Es gibt auch die Möglichkeit eines  
Hausbesuches.

Das bestehende Büro in der Musikschule  
ist **NICHT** mehr besetzt.

**Sozialberatungsstelle  
Thalheim/Günskirchen**

**Auguste Stallinger**  
Ascheter Straße 38  
4600 Thalheim bei Wels  
Tel: 07242/207829 oder  
0664/1981105  
sbs.thalheim.wels@aon.at



Anzeige



**Stammtisch für  
pflegende Angehörige**

*einander zuhören  
miteinander reden  
voneinander profitieren*

### Termine:

08.01.2015: Wissenswertes zum Thema Pflegegeld  
12.02.2015: Erfahrungsaustausch für pflegende Angehörige  
12.03.2015: Wissenswertes zu Angehörigenvertretung,  
Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung

Natürlich besteht immer die Möglichkeit fachliche Fragen an die  
Stammtischleiterin zu stellen und Erfahrungen in einer vertraulichen  
Atmosphäre auszutauschen.

jeweils 20:00 Uhr  
Besprechungszimmer Seniorenwohn- und Pflegeheim  
Günskirchen, Welser Str. 7  
Info: 0664 / 73 70 45 74 oder 07246/8671

Auf Euer Kommen freut sich

*Christine Gruber*

DGKS Christine Gruber,  
(Leiterin des Stammtisches)

# FELBERMAIR

## FENSTER

FENSTERBAU Salzburg GmbH  
Nelkenstr. 10 / 4623 Günskirchen  
T: 07246-20399-0 / F: DW -99  
office@felbermair-fenster.at  
www.felbermair-fenster.at

## KRIMINAL PRÄVENTION

# POLIZEI

### Allgemeines über die Polizei Gunskirchen

Wie Ihnen sicher bekannt ist, hat die Polizei Gunskirchen eine örtliche Zuständigkeit für die Gemeinden Gunskirchen, Offenhausen, Pennewang und seit 01.07.2014 auch Bachmanning. In Zahlen ausgedrückt handelt es sich um einen Bereich von zirka 75 Quadratkilometer und einer Einwohnerzahl von nun mehr als 9000.

Die hier eingesetzten zehn Polizistinnen und Polizisten sind für die anfallenden Kriminaldelikte, die Vorfälle im Verwaltungsrecht – wie StVO, KfG, Waffenrecht, Gewerberecht, Meldegesetz, Fremdenrecht, Asylrecht u.v.m – zuständig und berichten nach Abschluss der Ermittlungen der zuständigen Staatsanwaltschaft und der Bezirkshauptmannschaft Wels-Land. Weil es immer wieder zu Missverständnissen hinsichtlich der Besetzung unserer Dienststelle kommt, wird erneut darauf hingewiesen, dass wir für Sie „rund um Uhr“ erreichbar sind. Bei Tag sind immer mindestens zwei Beamte im Dienst. Während der Nacht hat immer mindestens ein Beamter der PI Gunskirchen mit einem Beamten der PI Lambach Dienst.

#### Wir sind für Sie wie folgt erreichbar:

Telefon: Notruf 133

PI Gunskirchen 059 133 – 4181

E-Mail: [pi-o-gunskirchen@polizei.gv.at](mailto:pi-o-gunskirchen@polizei.gv.at)

**Anmerkung:** Sollten wir im Einsatz (Außendienst) sein, wird ihr Anruf zur Bezirksleitstelle nach Marchtrenk weiter geleitet. Die dort im Dienst stehenden Einsatzbearbeiter geben Ihr Anliegen an die zuständige Polizeistreife je nach Erfordernis über Funk oder Mobiltelefon weiter. Auch eine Mitteilung per E-Mail wird von uns entgegengenommen.

### Kriminaldienst – Einbruchskriminalität

Wie sie aus den Medien sicher entnehmen konnten, kommt es auch heuer wieder zu Einbruchsdelikten in Wohnhäuser. Besonders in Bereichen von Hauptverkehrswegen werden diese Taten ausgeübt. Im Vergleich zum Vorjahr sind bis jetzt deutlich weniger Einbrüche in Wohnhäuser in unserem Bereich verübt worden. Es scheint, dass nun andere angrenzende Bezirke betroffen sind.

Jedenfalls unternimmt die Polizei insgesamt alles, um solche Handlungen zu verhindern. Sollte dennoch ein Einbruch verübt worden sein, sind wir immer bestrebt dieses Verbrechen zu klären und die Täter anzuzeigen. Aus den vergangenen

Mitteilungen ist Ihnen sicher bekannt, wie sie sich im Fall eines Einbruchdiebstahles in ihr Haus zu verhalten haben. Wir möchten Sie dennoch ersuchen alle Wahrnehmungen die in der Sache unsere Ermittlungen erleichtern könnten, unverzüglich mitzuteilen. Bitte beachten sie auffällige Kfz und notieren sie das Kennzeichen, Marke und Type und die Zahl der Insassen.

Abschließend möchten wir sie darüber informieren, dass die Polizei eine kostenlose Beratung für den Schutz ihres Eigenheimes anbieten kann. Sollten Sie daran interessiert sein, so teilen sie dies per Telefon oder Mail der PI Gunskirchen mit. Ein besonders geschulter Präventionsbeamter der Polizei wird sie nach Terminvereinbarung gerne individuell beraten.

### Verkehrswesen

Die Polizei Gunskirchen hat jährlich mehr als 300 Verkehrsunfälle zu bearbeiten. Im Sinne der Hebung der Verkehrssicherheit raten wir Ihnen die auf den jeweiligen Straßen verordneten Geschwindigkeitsbeschränkungen einzuhalten. Überhöhte Geschwindigkeit führt sehr oft zu Unfällen. Besonders in der „kalten“ Jahreszeit ist die Bereifung ihres Fahrzeuges enorm wichtig. Sparen sie nicht an dieser Stelle und wechseln sie alte Reifen auch wenn noch reichlich Profil vorhanden ist. Nicht selten ist die falsche Bereifung die Ursache für einen Verkehrsunfall.

### Pyrotechnik - Jahreswechsel

Die Polizei Gunskirchen möchte Sie auch heuer wieder auf die Gefahren bei der Verwendung von pyrotechnischen Artikel hinweisen. Bitte beachten sie, dass die Verwendung der Kategorie F2 (zB Feuerwerksraketen udgl) nur von Personen über 16 Jahren erlaubt ist. Heuer werden wir besonders auf die Verwendung solcher Gegenstände achten und festgestellte Übertretungen auch der Behörde mitteilen.

### Zum Jahreswechsel

**Die Polizei Gunskirchen wünscht allen  
Gunskirchnerinnen und Gunskirchnern ein  
friedvolles Weihnachtsfest und alles Gute im  
kommenden Jahr 2015.**

Der Inspektionskommandant:  
Johann Bramhas, KontrInsp

## FF Gunskirchen

### Großübungen im Herbst

Herbstzeit ist Großübungszeit bei den Blaulichtorganisationen. Diesen Herbst standen gleich 2 Übungen größeren Umfangs an, bei der die FF Gunskirchen ebenfalls mitwirkte. Bei der internationalen Rot-Kreuzübung IDIRA Mitte September wurden Blaulichtorganisationen zu verschiedenen Szenarien ins Maxcenter Wels gerufen. Im Vordergrund stand das Versorgen mehrerer verletzter Personen. Unsere Wehr unterstützte dabei die FF Wels bei einem Schadstoffeinsatz mit unserem Universallöschfahrzeug (ULF).



Ende Oktober veranstaltete die FF Lambach eine sogenannte „Alarmstufe 3“-Übung beim Stift Lambach. Ziel der Übung war die Überprüfung des Sonderalarmplanes und dessen Alarmierung, die Ausrüstung der eingeteilten Feuerwehren sowie die Aufstellung der eingesetzten Fahrzeuge und das Zusammenspiel der verschiedenen Wehren. Unsere Feuerwehr versorgte mit dem ULF und dem Kleinlöschfahrzeug (KLF) die Leiter Wels mit Löschwasser.



### Trauer um Franz Mallinger

Wir, die Kameraden der FF Gunskirchen trauern um unser langjähriges Mitglied Franz Mallinger. Er trat 1963 unserer Wehr bei der damaligen Feuerwache Aigen/Kappling bei und nahm bis



zuletzt rege an unseren Veranstaltungen teil. Franz hatte viele Talente die er nicht nur in seiner Landwirtschaft einsetzte sondern auch im Feuerwehrwesen und darüber hinaus. Das Bemerkenswerte an ihm war seine Herzlichkeit und Geselligkeit. Er war über unsere Gemeindegrenzen hin weit bekannt und geschätzt. Ob Alt oder Jung, er ging auf alle offen zu. Auf Grund seiner Verdienste für das Feuerwehrwesen wurde er mit der Feuerwehrdienstmedaille des Landes OÖ in Gold sowie mit dem Ehrenzeichen in Gold der Marktgemeinde Gunskirchen ausgezeichnet.

Unser Mitgefühl gilt seinen hinterbliebenen Angehörigen. Lieber Franz, wir sind dankbar, dich in unserer Mitte gehabt zu haben. Ruhe in Frieden.

### Physik- und Chemiestunde bei der Feuerwehr

Unter dem Motto „Gemeinsam Sicher Feuerwehr“ besuchten die drei 4. Klassen der Hauptschule die Freiwillige Feuerwehr Gunskirchen.



Nach der Vorinformation in den Unterrichtsstunden folgte bei der Feuerwehr die theoretische Handhabung von tragbaren Feuerlöschern nach ihrer Verwendung und Wirkungsweise. Ebenso wurden die Schüler auf die Gefahren von falsch eingesetzten Feuerlöschern (Fettbrände, Elektrische Anlagen, geschlossene Räume, usw.) hingewiesen. Im Anschluss konnten alle Teilnehmer die praktische Ausbildung am Brandsimulator beüben.

Organisiert wurde diese Lehrveranstaltung vom Physik-Chemielehrer Sven Daubenmerkl in Zusammenarbeit mit unserem Kameraden Franz Steinbrecher.



## Kochen der Feuerwehrjugend

Bei einer der letzten Freitagsübung ging's „heiß“ her. Die Jungs und Mädels der Feuerwehrjugend Gunskirchen und Fernreith standen vorm Herd und arbeiteten mit Messer und Kochlöffel.

Nach jahrelangem Pizzateig belegen wollten wir heuer wirklich mal etwas kochen. Somit stand heuer am Speiseplan:

- eine Kürbiscremesuppe mit gerösteter Brot-einlage
- ein Wiener Schnitzel mit Kräuterkartoffel
- und als Nachspeise Eis-Palatschinken.

Durch die beachtliche Anzahl von fast 30 Personen in der Schulküche ging es ab und an drunter und drüber, doch das Endergebnis konnte sich wirklich sehen lassen.

Drei Stunden Kochen vergingen wie im Flug und auch das im Vorhinein geäußerte Bedenken zur anschliessenden Sauberkeit der Schulküche wurde rasch aus dem Weg geräumt.

Danke auch an Gernot Rohrer, der uns die Kochutensilien zur Verfügung stellte und den Jungs und Mädels mit Rat und Tat zur Seite stand.



## Löschübung der Jugend in Zugstärke

Am Freitag, dem 24. Oktober 2014 stand auf dem Jugendübungsplan ein Löschan-griff auf dem



Programm. Dabei konnten die Jugendlichen das Erlernte der letzten Monate in die Tat umsetzen. Annahme war ein Brand eines Nebengebäudes in der Ortschaft Wallnstorf.

Nachdem der Hausbesitzer den Notruf im Feuerwehrhaus abgesetzt hatte, fuhr das KDO-Fahrzeug zur Lageerkundung aus. Gemäß Ausrückeordnung folgten auch die Fahrzeuge ULF-A und KLF-A der Feuerwehr Gunskirchen sowie das KLF-A und MTF der FF Fernreith zur Einsatzstelle.

Der Einsatzleiter erkundete die Lage. Da laut Angabe des Hausbesitzers keine Personen im Nebengebäude waren, wurde das Wohngebäude mittels Hydroschild geschützt und die Holzhütte in weiterer Folge „abgelöscht“. Eine Zubringerleitung musste von einem angrenzenden Hydranten zum ULF-A gelegt werden.

Dass man eine derartige Einsatzstelle korrekt absichern und bei einbrechender Abenddämmerung auch beleuchten muss, lösten die Jugendlichen brav. Sogar eine Einsatzleitstelle wurde eingerichtet und dokumentierte den weiteren Einsatzverlauf mit. Während der Übung wurden die Jugendlichen von den Betreuern und einigen zusätzlichen Kameraden unterstützt und begleitet.

Das Ziel der Übung, dass alle Jugendlichen bei ihren zugeteilten Positionen die befohlenen Tätigkeiten abarbeiteten, wurde bestens erreicht. Auch das Zusammenspiel der Jugendgruppen Fernreith und Gunskirchen klappte hervorragend.



## 400 Jugendliche bei der Friedenslichtaktion in Gunskirchen erwartet!

Am 24. Dezember treffen sich traditionell die Jugendlichen aller Feuerwehren des Bezirkes Wels Land in einer Gemeinde, um dort das Friedenslicht aus Betlehem in Empfang zu nehmen und es dann in ihren Heimatgemeinden zu verteilen. Dieses Jahr treffen sich ca. 400 Jugendliche mit ihren Betreuern und Funktionären in unserer Marktgemeinde. Treffpunkt ist um 07:30 Uhr beim VZ-Platz. Nach dem gemeinsamen Marsch in die Pfarrkirche begeht Pfarrer Henryk Ostrowski mit dem Bezirksfeuerwehrkuraten Johann Mittendorfer die Lichterandacht.

An folgenden Standorten in Gunskirchen steht das Friedenslicht für Sie zur Abholung bereit:

**Feuerwehrhaus Fernreith, Fernreith 24**  
09.00 bis 12.00 Uhr

**Feuerwehrhaus Gunskirchen, Florianigasse 5**  
09.00 bis 16.00 Uhr

**Pfarrkirche Gunskirchen**  
ab 16.00 Uhr



## Vorankündigung Maskenball

Der traditionelle Feuerwehr Maskenball findet am 14. Februar 2015 im Veranstaltungszentrum Gunskirchen statt. Es erwarten Sie eine große Tombola, Maskenprämierung, Stoßbuddeln und Mitternachteinlage. Es spielt für Sie die Band „BACK GAMMON smart edition“. Auf einen heiteren Faschingsausklang freut sich die FF Gunskirchen.



## INTERNET UND E-MAIL ADRESSEN

Sie finden uns im Internet unter

**[www.ffgunskirchen.at](http://www.ffgunskirchen.at)**

Dort erfahren Sie mehr über unsere Einsätze und Tätigkeiten. Sie können uns auch unter der E-Mail-Adresse **[office@ffgunskirchen.at](mailto:office@ffgunskirchen.at)** und für Anfragen zur Jugendgruppe unter **[jugend@ffgunskirchen.at](mailto:jugend@ffgunskirchen.at)** kontaktieren.

## FF-Fernreith

### Hochzeit

Einen Grund zum Feiern gab es am 20. September als unser Kamerad Günther Weissenböck seiner Brigitte Sturmair in Günskirchen das Ja-Wort gab. Dementsprechend haben sich auch alle Kameraden der FF Fernreith eingefunden um mit ihm zu feiern. Traditionsgemäß wurde bei dieser Hochzeit Spalier gestanden und natürlich bei der anschließenden Feier im Gasthof Strasserhof die Braut gestohlen und dem Anlass entsprechend ordentlich gefeiert. Wir gratulieren auf diesem Wege nochmal und wünschen dem Paar eine ewige Hoch-Zeit!



### Friedenslicht

Auch heuer gibt es wieder, der langjährigen Tradition folgend, im Zeughaus der **FF Fernreith** die Möglichkeit sich das Friedenslicht abzuholen. Und zwar am 24. Dezember, von 9.00 bis 13.00 Uhr. Glühmost und Kekse warten natürlich auch auf unsere Besucher.



Allen, die es nicht zu unserer Friedenslicht-Aktion schaffen, möchten wir auf diesem Wege ein besinnliches Weihnachtsfest und natürlich einen guten Rutsch ins neue Jahr 2015 wünschen.





Freiwillige Feuerwehr Günskirchen  
Feuerwache Fallsbach

# Stoßbuddeln 2015

d' Schmöller'n  
Cafe-Bar-Wirtshaus



**vom 19. Feber. bis 21. März 2015**

*jeden Montag, Mittwoch, Donnerstag,  
Freitag und Samstag ab 19,00 Uhr*

**Siegerehrung: 21. März 2015 um 19,30 Uhr**

zu gewinnen gibt es

**Urlaub für 2 Personen  
in einem Wellnesshotel  
sowie weitere schöne Sachpreise!**

Wir freuen uns auf Ihren geschätzten Besuch

 **RAIFFEISENBANK GÜNSKIRCHEN** 



## Junge Musiker legten Prüfungen ab

Jedes Jahr stellen sich Musikschrler aus Gunskirchen der Prufung zu einem Leistungsabzeichen. 2014 hat Markus Kogler das Silberne Jungmusiker-Leistungsabzeichen auf dem Flgelhorn abgelegt. Der junge Klarinettist Leonhard Trinkl hat die Prufung zum Leistungsabzeichen in Bronze bestanden. Er hatte beim Herbstkonzert seinen ersten groen Auftritt als neues Mitglied des Musikvereines. Simon Kleeberger hat ebenfalls das Leistungsabzeichen in Bronze auf der Trompete abgelegt. Andreas Baldinger (Trompete) hat die Prufung zum Junior-Leistungsabzeichen mit Auszeichnung bestanden. Der Musikverein freut sich, wenn Simon und Andreas bald Mitglieder im Musikverein werden.



*Die ausgezeichneten Musikschrler Leonhard, Andreas, Markus und Simon (v.l.) mit der Vereinsfhrung und Gemeindevertretung.*

## Begeistertes Publikum beim Herbstkonzert

Einen bunten musikalischen Nachmittag erlebten die groen und kleinen Konzertbesucher beim Herbstkonzert des Musikvereines. Die Klarinettistinnen Maria Stadlmeier und Petra Tiefenthaler haben mit dem „Concertpiece No. 2“ von Felix Mendelssohn-Bartholdy brilliert. Nicol Schoberleitner (Posaune) und Georg Kaindlstorfer (Trompete) haben das Konzertpublikum mit dem Solo-Stck „Cousins“ von Herbert L. Clarke beeindruckt.



Den zweiten Teil des Konzertes erffneten die Tonbastler, die im Vorjahr gegrndete Blserklasse. Die jungen Blser und Schlagwerker haben sehr viel Freude am Musizieren und haben in nur sehr kurzer Zeit schon viel gelernt, was sie auf der Bhrne eindrucksvoll bewiesen haben.



Vor dem Ende des Konzertes hat die stimmungswaltige Sngerin Barbara Wiesinger das Stck „Let It Go“ aus dem Film „Die Eisknigin“ interpretiert, begleitet vom Musikverein.



Schon jetzt dfrfen wir Sie zu unserem

**FRHJAHRSKONZERT**

einladen.



Am **25. Jänner 2015 von 14:00 – 17:00 Uhr**  
findet auch heuer wieder der sehr beliebte

## Kinderfasching

der Kinderfreunde Guns kirchen im Veranstaltungszentrum statt. Auf euer zahlreiches Kommen sowie die lustigen und phantasievollen Verkleidungen freuen sich die Kinderfreunde Guns kirchen!

Am Freitag, dem 03.10.2014 fand die Jahreshauptversammlung der Kinderfreunde Guns kirchen im Gasthaus Gruber statt. Als Vorsitzende wurde einstimmig Fr. Tanja Weichselbaumer wiedergewählt. Die Stellvertretung übernimmt ab sofort Hr. Leitner Jochen.

Wir wünschen allen aktiven Mitarbeitern und unterstützenden Mitgliedern viele kreative Ideen und ebenso viel Spaß an der Arbeit!



### **v.l.n.r.:**

Fr. Mag. Wolfesberger Karoline (Kassier)  
Fr. Weichselbaumer Tanja (Vorsitzende)  
Hr. Leitner Jochen (Vors. Stellvertreter)  
Hr. Seiler Michael (Kassier Stellvertreter)  
Hr. Wambacher Sigi (Vorsitz. KF Wels/Hausruck)  
Fr. Horninger Bettina (Schriftführerin)  
Fr. Zirhan Dagmar (Beirat)

### **Am Foto nicht abgebildet:**

Fr. Klein Elisabeth (Schriftführerin Stellvertreter),  
Hr. Grünauer Karl Bgm. a.D. (Kontrolle)  
Fr. und Hr. Hummelberger Erni und Gustav (Beirat und Kontrolle)

Wer Interesse hat, und bei den Kinderfreunden aktiv mitarbeiten möchte, ist jederzeit gerne eingeladen, sich zu melden!

**Fr. Weichselbaumer 0664/4822 818 oder  
Hr. Leitner 0664/5870 404**

## Goldhaubengruppe Guns kirchen



Wie jedes Jahr haben die Goldhaubenfrauen auch heuer wieder fleißig Kekse gebacken, die am Guns kirchner Adventmarkt angeboten wurden. Wir danken allen Besuchern, die mit dem Kauf der selbstgebackenen Kekse auch heuer wieder ein karitatives Projekt unterstützen.



Anzeige

Raumausstattung **MAYRDORFER**



Vorhänge | Tapezierungen  
Karniesen | Tischtücher  
Innen- & Außenbeschattung

Schlambart 2 | 4623 Guns kirchen  
07246/8968 | mayrdorfer@utanet.at

# Die Vereine berichten



## Jahresrückblick 2014 – Knittelclub Luckenberg

Knittelclub Luckenberg



Wieder ist ein Stöbel Jahr zu Ende. Die Saison wurde traditionell mit dem Anstöbeln am 28. März 2014 bei frühlingshaften 15°C und Sonnenschein eröffnet. Mit dabei waren viele neue Mitglieder, die gemeinsam mit dem „alten“ Stamm engagiert die Saison in Angriff nahmen.

Ins Turniergehen starteten unsere Mannschaften am 24. Mai mit dem Einladungsturnier des Vereins Feldham in Vorchdorf. Bei diesem Turnier wurden, wie auch bei den weiteren, sehr gute Platzierungen erreicht. Hervorzuheben ist dabei der 1. und 3. Platz beim Turnier in Oberharrern mit dem Gewinn des Wanderpokals.

Wie jedes Jahr veranstalteten wir auch selbst Turniere, die Marktmeisterschaft im Juni und ein Einladungsturnier im September. Die Union Tennis Gunskirchen mit Moar Fritz Bugram und den Spielern Gerhard Weidringer, Michael Weidringer und Horst Peham wurden in dieser gelungenen Veranstaltung Marktmeister. Für das leibliche Wohl sorgten wie immer Resi und ihre kleinen „Helferlein“.

Am 11. August nahmen 10 Teilnehmer am Stöbel-Workshop im Rahmen der Aktion Ferienpass der Gemeinde teil. Die Kinder erlernten dabei die Grundtechnik und die Regeln des Spiels.



Im August erfolgte durch die Mitglieder eine Sanierung der Stöbelbahnen. Sand wurde eingebracht und mit Walzen verdichtet. Weiters wurde eine neue Beleuchtung mit Metaldampf-Leuchten installiert. Abendlichem Spielen steht nun nichts mehr im Weg.

Das alljährliche Einladungsturnier fand am 27. September statt. 21 Moarschaften ritterten um den Sieg.

Zum Abstöbeln als Saisonabschluss lud unser Obmann Hubert Weidringer am 7. November ins Union Stüberl ein. Nahezu alle Mitglieder fanden sich ein und freuten sich über ein „Brat'l in da Rein“.

Der Verein wird in der Winterpause sportlich aktiv bleiben und eine Eisbahn errichten, sofern das Wetter mitspielt.

## Terminvorschau auf die Saison 2015

**Anstöbeln**, 27.03.2015, Beginn 18.00 Uhr

**Marktmeisterschaft 2015\***

13.06.2015, 10.00 Uhr

**Ferienpass 2015 (\*)**

am 03.08.2015 Beginn 09.00 Uhr

**Einladungsturnier 2015**, 26.09.2015, 10.00 Uhr

*Die Termine (\*) sind mit Vorbehalt auf Änderung durch die Vereinsleitung jederzeit möglich.*

Anmeldung/ Kontakt: Obmann Hubert Weidringer  
0676/9486140, Alfred Zinhobl 0650/8912303

***Wir wünschen unseren Mitgliedern, der Gemeinde Gunskirchen sowie den Sponsoren unseres Vereins „Frohe Weihnachten & einen guten Rutsch ins neue Jahr.“***

## Vereinssponsoren 2014

Zu den vielen neuen Mitgliedern konnten wir auch zwei neue Sponsoren für uns gewinnen. Obmann Hubert Weidringer bedankte sich für die gesponserten Vereinsleibchen. Er lud die „Spender“ zum Abstöbeln ein, auf Resi's Brat'l, Bier & Wein und mit uns gesellig zu sein.



**Fa. Fichtner Holz GmbH,**

<http://www.holz-furnier.at>, Ing.Christof Fichtner



**Fa. Andreas Kienbauer IT-Verwertung**

[https://www.xing.com/profile/Andreas\\_Kienbauer](https://www.xing.com/profile/Andreas_Kienbauer)

Der Knittelclub Luckenberg sagt nochmals Danke.

## Die 1. OÖ Motocross Landesmeister wurden in Gunkirchen geehrt

Es war eine Motorsportgala in deren Rahmen auch Österreichische Sportgeschichte geschrieben wurde. Neben den 7 Klassensiegern des OÖ Motocross Cup 2014 wurden im Veranstaltungszentrum auch die allerersten OÖ Motocross Landesmeister geehrt.



Bei der 29. Auflage der größten Österreichischen Motocross Hobby Rennserie wurde an den sechs Renntagen in den Klassen Jugend, MX2 und MX Open auch erstmals um Punkte in der OÖ Landesmeisterschaft gefahren.



Tom Schilcher vom HSV Wels in der Jugendklasse, Patrick Preinfalk vom MSC Kefermarkt in der MX2 und Michael Prammer vom MSC Kronast in der MX Open, gehen in die Sportgeschichte als erste Motocross Landesmeister ein. Da war natürlich nicht verwunderlich, dass sich im VZG dass who is who der Motorsportszene und viele Ehrengäste einstellten.

Die Organisatorenfamilie Ernst, Susi und Steffi Helten konnten unter anderem begrüßen: Sportunion Präsident Franz Schiefermair, der ab 01.01.2015 den Vorsitz in der Landessportorganisation überhat, Bürgermeister Josef Sturmair, Vizebürgermeisterin Mag. Karoline Wolfesberger, MSV Schwannstadt Präsident Peter Aicher, der vor wenigen Wochen als erster „nicht Wiener“ zum Vorsitzenden

des Offroadkollegiums der OSK gewählt wurde, Wolfgang Schuster von der LSK OÖ, Alfred Auner (Auner Cup Österreich), Karl Schmidinger, Präsident des OÖ Motorsport Landesverbandes, usw. usw. Sie alle schmückten interessiert im Abschlussmagazin dieses Cupjahres, das wie gewohnt top aufbereitet von PR Lady Steffi Helten, auf den festlich geschmückten Tischen lag.



Auf die Bühne geholt wurden von TV Zampano und Moderator Hubert „hubsi“ Huemer auch viele anwesende Staatsmeister wie zum Beispiel Andy Buschberger, Günther Schmiedinger oder der junge Mann mit Gunkirchener Wurzeln, Bernhard Hitzenberger.



Top wie jedes Jahr das Rahmenprogramm dieser Galanacht. Neben tollen Filmen beklatschten die über 300 Gäste im Veranstaltungszentrum den „Kulturteil“ dieses Abends. Claudia Nussbaumer, besser bekannt als „Haarfee“, begeisterte mit ihrer Harfe die harten Burschen im Saal. Tosen Applaus und Zugabe Rufe gab es für die Einradshow von Johannes Baumkirchner. Geendet hat dieser Abend weit nach Mitternacht.



Jetzt blickt natürlich alles schon Richtung 2015. Kommendes Jahr steht beim OÖ Motocross Cup ein Jubiläum an. Zum 30. Mal geht diese Rennserie über die Rennstrecken im Land ob der Enns. Und 2015 heißt es dann natürlich auch: Oberösterreichische Motocross Landesmeisterschaft die Zweite!

# Die Vereine berichten



## Ortsbauernschaft Gunskirchen

Auch wir Bäuerinnen leisteten für den Gunskirchner Adventmarkt einen Beitrag. Gemeinsam backten wir in der Backstube der Fam. Pumberger über 500 Lebkuchenbären zugunsten des Weihnachtsmusical Sebastians Traum. Mit liebevoll verzierten Details wurden die Bären ein süßer Gaumenschmaus für unsere kleinsten Adventmarktbesucher.



Danke nochmals an die Bäckerei Pumberger für die Bereitstellung ihrer Räumlichkeiten.

### Auszüge aus unserem Bäuerinnenprogramm:

#### Krapfen Affen & Co

**6. und 9. Februar 2015, 19-22 Uhr**

Schulküche Gunskirchen

**Kurskosten:** 15 Euro exkl. Lebensmittelkosten

**Kursleitung:** Seminarbäuerin

Martina Sallaberger Michaelnbach

**Anmeldung** bei Gisela Weiss 07246/8980

#### Yoga

**27. Jänner 2015**

5 Abende jeweils von 19-22 Uhr

**Kosten:** 70 Euro, Pfarrheim Gunskirchen

**Kursleitung:** Walter Martin

**Anmeldung** bei Gisela Weiss

#### Mode, Stil & Persönlichkeit - besser wirken durch perfektes Outfit

**Donnerstag 05.03. 2015, 19.30 - ca. 22.00 Uhr**

Gasthaus Gruber

**Unkostenbeitrag:** 5 Euro

**Kursleitung:** Bärbl Derflinger

aus dem bekannten Modehaus

Richtig gut aussehen, in Kleidung die zu mir passt - das lernen wir in diesem Aktiv-Vortrag.

Ein perfektes Outfit gibt's für jeden Anlass, jeden Geldbeutel und jede Figur! Wir erfahren jede

Menge Tipps & Tricks, wie wir uns „aufpeppen“ können und man sich richtig wohl & sicher fühlt. Bitte Schals und Tücher zum Üben mitbringen!

**Keine Anmeldung erforderlich!**

**Wie immer freuen wir uns sehr über großen Anhang unseres Bäuerinnenprogrammes!**

**Tipp für ein passendes Weihnachtsgeschenk:**



Rezept zum Nachkochen für die kalte Jahreszeit

#### PUNSCHESSENZ

- 2 Orange(n), Schale davon
- 1 Zitrone(n), Schale davon
- 1 Stange Zimt
- 15 Nelke(n)
- 4 Sternanis
- 1 Vanilleschote(n),  
der Länge nach einmal einschneiden
- 1 l Rum, 38 %
- 500 g Kandiszucker, braun



Alle Zutaten in ein Ansatzglas geben und zugedeckt bei Zimmertemperatur 5-6 Wochen stehen lassen. Abseihen und in Flaschen füllen. Unbegrenzt haltbar. Schmeckt sehr gut im Tee (Tasse bis zu 2 Esslöffel).

***Wir Bäuerinnen bedanken uns für das rege Interesse und gelingende Miteinander in Gunskirchen in den vergangenen Jahren, wünschen allen viele unvergessliche Momente im neuen Jahr, und vor allem ein wenig Zeit die wir unseren lieb gewonnenen Menschen schenken.***

## RECHTSTIPP

### Strafrecht und Alkohol am Steuer!

Führerscheinbesitzer, die ein Fahrzeug in einem alkoholbeeinträchtigten Zustand lenken oder in Betrieb nehmen und dabei die (je nach Führerscheinklasse unterschiedlichen) gesetzlichen Höchstgrenzen überschreiten, müssen mit einem Verwaltungsstrafverfahren rechnen. Je nach Alkoholisierungsgrad handelt es sich dabei entweder um ein Vormerkdelikt, oder um ein Führerschein-Entzugsdelikt. Bei der Inbetriebnahme eines Kraftfahrzeuges mit einem Blutalkoholgehalt von 0,8 bis 1,2 Promille droht ein einmonatiger Führerscheinentzug; bei 1,2 bis 1,6 Promille ein mindestens viermonatiger Entzug und bei mehr als 1,6 Promille wird die Lenkerberechtigung für mindestens 6 Monate eingezogen.

Noch weitreichendere Folgen ergeben sich dann, wenn im alkoholisierten Zustand ein Verkehrsunfall verursacht wird. Solche Unfälle ziehen oft nicht nur Schadenersatzrechtliche Verfahren nach sich, sondern können auch zu einem gerichtlichen Strafverfahren führen; in erster Linie dann, wenn dabei ein Mensch am Körper verletzt oder gar getötet wurde. Der alkoholisierte Unfalllenker muss sich dann vor Gericht wegen fahrlässiger Körperverletzung, die mit einer Freiheitsstrafe von bis zu 3

Anzeige

Monaten oder mit einer Geldstrafe bis zu 180 Tagessätzen bedroht ist, bzw. wegen fahrlässiger Tötung, wofür ein Strafrahmen von bis zu 1 Jahr Freiheitsstrafe vorgesehen ist, verantwortlich. Ein noch höherer Strafrahmen von bis zu 3 Jahren Freiheitsstrafe ergibt sich im Falle einer fahrlässigen Tötung unter besonders gefährlichen Verhältnissen, die insbesondere dann angenommen werden, wenn mehrere risikosteigernde Umstände, wie etwa überhöhte Geschwindigkeit, nasse Fahrbahn und Dunkelheit, zusammentreffen.

Unabhängig von diesen strafrechtlichen Folgen wird der jeweilige Unfalllenker mit – allenfalls empfindlichen – Regressansprüchen seiner Haftpflichtversicherung konfrontiert werden, die aufgrund gesetzlicher Verpflichtung Schadenersatzleistungen an den Geschädigten bzw. dessen Hinterbliebenen leistet hat.

In jedem Falle empfiehlt sich, bereits im Strafverfahren die Vorwürfe bestmöglich zu entkräften, wofür es sich lohnt, anwaltliche Hilfe in Anspruch zu nehmen.



**Rechtsanwaltskanzlei**

**Mag. Florian Mayr**  
Verteidiger in Strafsachen

NEUER KANZLEISITZ  
AB 01.01.2015

4710 Grieskirchen  
Manglbürg 35

office@rechtsanwalt-mayr.at  
Tel.: 0650 750 88885

**kostenlose Erstberatung in  
allen Rechtsangelegenheiten**

## Singkreis Adventabend 2014

Seit 25 Jahren singen und gestalten wir mit großer Freude unseren Adventabend. Für alle Sänger und viele befreundete Mitwirkende ist der 1. Mittwoch im Advent ein besonderer Tag: der Beginn eines persönlichen Adventgefühles.



**Probenfoto**

Immer wieder finden sich auch Kinder und Jugendliche, die im alljährlich neu getexteten Hirtenspiel Situationen rund um das Weihnachtsgeschehen darstellen und auch einen heiteren Aspekt in den Abend bringen.

Heute möchte ich mich ganz besonders bei allen bedanken, die in diesen Jahren zum Gelingen unseres Traditionsabends beigetragen haben, ob im Chor, als Musiker, Hirtenspieler oder als Helfer im Hintergrund.

Die Vielfalt unserer Programme gefällt dem Publikum und macht auch uns Akteuren große Freude. Wir danken für die Treue unserer Gäste und wünschen einen ruhigen Advent, fröhliche Weihnachten und viel Glück im neuen Jahr!

Liselotte Kiener und der Singkreis Gunschirren



## Bergtour Hochtör, 20. September

Vom Kölblwirt in Johnsbach stiegen 5 Personen bei gutem Wetter über die Untere Koderalm und die Stadlalm zur Heßhütte auf. Nach der Mittagseinkuhr in der Hütte erfolgte der Weiterweg zum Einstieg des Josefinensteig. Dieser teils versicherter Steig führt über Felsbänder und Felsstufen auf einen Vorgipfel und von hier zum 2369 m hoch gelegenen Kreuz am Hochtör. Der Abstieg über den selektiven Schneelochsteig wurde durch kurze Graupelschauer und Regengüsse etwas erschwert, bald beruhigte sich die Wetterlage, sodass der Rückweg zum Kölblwirt bei Sonnenschein erfolgte.



## Bergwanderung Stoderer Höhenweg, 28. September



Vom Parkplatz in Hinterstoder gingen 21 Teilnehmer über den markierten Weg zum Poppengut. Von hier folgte der Aufstieg zur Mautstraße und zum eigentlichen Beginn des Stodertaler Höhenweges. Dieser eröffnete nach wenigen Minuten herrliche Blicke ins Stodertal bzw. auf die Prielgruppe. So gingen die Wanderer am Fröstl und am Sturmgut vorbei, hoch über dem Stodertal, mit kurzen Waldabstiegen zu einer Sonnenwiese mit Kapelle. Ein idealer Platz zum Schauen und Rasten. Der anschließende Abstieg führte die Gruppe zur Talstraße und weiter in Richtung Polsterlucke. Natürlich wurde im dortigen WH Polsterlucke eingekehrt. Ein weiterer Tageshöhepunkt war der Besuch des Schiederweiher. Von hier erfolgte der Rückweg zum Ausgangspunkt.

## Staatsfeiertag Bergmesse bei der Lasslkapelle, 26. Oktober

33 Teilnehmer wanderten bei der insgesamt schon 33. Bergmesse seit Gründung der Ortsgruppe Gunskirchen, von Viechtwang auf den Hacklberg. Ungefähr vom höchsten Punkt des Höhenzuges erfolgte der Abstieg zur Lasslkapelle. Mit Pater Gotthard wurde hier die stimmungsvolle Bergmesse abgehalten.



## Tourenprogramm, Alpenverein

**Jänner - März 2015**



### 31. Dezember:

Silvesterwanderung (Dienstag) - Alle TB

### 11. Jänner:

Schitour - je nach Schneelage  
TB: R. Reisecker (07246/20 2 47)

### 22. Jänner:

Langlaufen – in Scharnstein (Donnerstag)  
TB: H. Hacker (0664 490 35 54)

### 8. Februar:

Skitour – Riegler Ramisch  
TB: Trixi Riedl (0680/206 00 49)

### 19. Februar:

Schneeschuwanderung – Neukirchen-  
Kollmannsberg (Donnerstag)  
TB: J. Lindenmayr (07246/6344)

### 05. März:

Langlaufen –  
je nach Schneelage (Donnerstag)  
TB: H. Hacker (0664 490 35 54)

### 20. März:

Jahresrückblick 2014 (Freitag)  
19.00 Uhr, Gasthaus Übleis Fernreith

### 22. März:

Skitour – Roßkar, Hexenturm  
TB: H. Glück (07246/7615)

## „Bilanz“ der ZeitBank

Was für ein Jahr! Am Jahresbeginn stand nur die Idee der ZeitBank im Raum, die uns begeisterte. Mit Frühlingsanfang startete unsere ZeitBank als Verein bereits durch. Zu Beginn waren wir wohl nicht gerade viele Mitglieder, aber es war ein sehr guter Kern.

Bis zum Ende des Jahres sind wir auf 20 Mitglieder angewachsen. Unsere getauschten Leistungen waren Hilfe im Haushalt/Garten, Urlaubsdienst, kleine Reparaturen, Transportdienste, Kuchen backen, Gestecke machen - und ganz wichtig - Entlastung pflegender Angehöriger. Dabei tauschten wir einfach unsere Zeit.

Am Adventmarkt präsentierte sich unser Verein erstmals - passend mit einem Zeitbankerl, auf dem man ein Informationsgespräch führen konnte.

Um Einnahmen für unser Sozialstundenkonto zu bekommen, wurde eine Adventtombola durchgeführt. Auch die Gunskirchner Kaufmannschaft steuerte zu unseren weihnachtlich verpackten Preisen bei - recht herzlichen Dank!

Infos über alle Aktivitäten unseres Vereines  
finden Sie unter:

<http://gunskirchen-zeitbank55plus.jimdo.com>

**Wir wünschen Ihnen ein gutes Jahr 2015.  
Vielleicht wollen Sie uns ja einmal  
kennenlernen?**



**Auf ein Bankplauscherl freuen sich die  
Gunskirchner Zeitbankler 55+.**

# Die Vereine berichten



## Sautroregatta

Am 22.6. lud die Freiwillige Feuerwehr Gungskirchen zur Sautroregatta und auch wir waren mit einigen Teams am Start. Strahlender Sonnenschein und heiße Temperaturen machten uns nichts aus und so feuerten wir unsre Teams kräftig an.

Nach einigen Durchgängen konnten sich Johannes Neuwirth und Michael Holzleitner über eine Top 10 Platzierung freuen und nahmen ihren Preis mit Freude entgegen.



## Sommerausflug

Heuer ging unser Ausflug von 22.08. bis 24.08. nach Weyer. Bei der Hinfahrt legten wir in Trattenbach beim Museumsdorf einen Zwischenstopp ein. Uns wurde dort auf interessante Weise die jahrhunderte alte Kunst des Feitelmachens näher gebracht und einige von uns probierten sich selbst als Feitelmacher.

Nach der Führung durchs Museumsdorf fuhren wir weiter in die Eurotherme Bad Hall, um den Abend ruhig ausklingen zu lassen. Der nächste Tag würde genug Action bringen. Frühmorgens fuhren wir nach Landl, wo unser Rafting-Lehrer schon auf uns wartete. Trotz der etwas niedrigen Temperaturen, kämpften wir uns durch die wilden Wasser der steirischen Salza und konnten unsren Mut beim

Klippensprung oder beim Wildwasserschwimmen unter Beweis stellen.

Das Wildereremuseum in St.Pankraz war unser letzter Programmpunkt bevor es heimwärts ging. Dort wurde uns Interessantes über das blutige Handwerk der Wilderer und über die Geschichte der Region erzählt.

Das Wochenende ließen wir, bei einer gemeinsamen Wildererpfanne mit allerlei Leckereien, Revue passieren.

## Erntedankfest



Am 05. Oktober bedankten wir uns nach altem Brauch, mit der Feier des Erntedankfestes, für die gute Ernte. Dabei stand, wie jedes Jahr, unsere reich geschmückte Erntedankkrone im Mittelpunkt. Diese wurde von einigen LJ-Mitgliedern ein paar Tage zuvor mit neuem Getreide gebunden und mit frischen Obst und Gemüse geschmückt.

## Weltspartag

Am 31. Oktober durften wir auch heuer wieder beim Weltspartag mitwirken. Natürlich unterstützten wir, wie jedes Jahr, die Raiffeisenbank Gungskirchen, indem wir eine frische Jause, sowie Most und Apfelsaft für die fleißigen Sparrer bereitstellten.



## Reges Treiben des FcBild.Punkt

Nach der Sommerpause haben wir vom FcBild.Punkt wieder so richtig Gas gegeben. Für unser Studio haben wir zusätzliches Equipment angeschafft. Es wurden Lampenstative auf Rollen und Lichtformer gekauft. Wir besitzen jetzt eine Oktabox mit 2m Durchmesser. Mit diesem Teil können Portraitfotos ganz weich und gleichmäßig ausgeleuchtet werden. Das haben wir gleich an einem Clubabend ausprobiert und mit über zehn aktiven Mitgliedern ein Model in unserem Studio fotografiert.

Erfahrene Fotografen haben mit dem einen oder andern Trick für Staunen gesorgt und noch nicht so erfahrene wurden in die Geheimnisse der Studioteknik eingeweiht. Insgesamt war es für alle ein toller inspirierender Abend und die Fotoausbeute kann sich auch sehen lassen.

Fotografieren ist das eine, doch Bilder mittels Photoshop und Lightroom noch besser zu machen ist das andere. Aufhellen von dunklen Fotobereichen, setzen von Vignetten und das Schärfen von Fotos wurde an verschiedenen Abenden besprochen und hilfreiche Tipps, mit dem Umgang von Bildbearbeitungssoftware ausgetauscht. Von und miteinander zu lernen und Wissen zu teilen, ist ein wichtiger Bestandteil unseres Vereins.

Auch hat im Herbst ein Clubausflug stattgefunden. Über Lambach ging es zum Traunfall und weiter nach Gmunden. Der Wettergott hatte Einsehen mit uns und so konnten wir bei milden Temperaturen Landschaftsaufnahmen machen. Es wurde mit verschiedensten Filtern experimentiert und auch Langzeitaufnahmen gemacht. Besonders verblüfft hat uns alle, dass die Empfindlichkeit der Aufnahmesensoren so gut ist, dass auch bei Nacht (!) ansprechende Fotos entstehen können.

**bild.punkt**  
Verein für moderne Fotografie



ABENDSTIMMUNG AM TRAUNSEE

Dieses Jahr veranstalten wir zum ersten Mal eine interne Clubmeisterschaft. Die Beteiligung ist gut und die eingereichten Fotos von exzellenter Qualität. Die Spitze ist heiß umkämpft und noch ist nichts entschieden, denn der letzte Abgabetermin findet erst Ende November statt. Auf jeden Fall wird der Vereinsmeister bei unserer Weihnachtsfeier bekanntgegeben und geehrt.

Wie auch letztes Jahr waren wir wieder am Gunkirchner Christkindlmarkt mit einem Fotostand vertreten. Es wurde für Kinder, die es nicht so einfach im Leben haben, gesammelt.

**Mit weihnachtlichen Grüßen:**  
**Vorstand@bild.com**



**ASKÖ Guns kirchen**  
Krenglbacher Straße 22, 4623 Guns kirchen

## Bogenschiessen in Guns kirchen...

*...auf der ASKÖ-Sportanlage Krenglbacherstr. 22*

Bogenschießen ist eine aussergewöhnliche Sportart die Körper und Geist in Einklang bringt.

Bogensport bietet einen Ausgleich zwischen konzentrierter, zielgerichteter Anspannung und befreiender Entspannung. Bei einem sauberen und guten Schuss weiss der Schütze schon beim Loslassen dass der Pfeil dort ist wo er hingehört: ins Gold.

Unter Leitung von Alexander Damberger bietet der ASKÖ Guns kirchen seit Oktober 2011 fundierten Unterricht und eine ständige Trainingsmöglichkeit am Vereinsgelände und in der Mehrzweckhalle Guns kirchen an.

### Wintertraining Halle:

gemeinsames Training  
 jeden Samstag 09.00 Uhr – 11.00 Uhr und  
 jeden Mittwoch 17.00 Uhr – 19.00 Uhr  
 mögliche Distanzen: 5m, 10m, 15m, 18m, 25m

### Sommertraining Freigelände:

gemeinsames Training  
 jeden Samstag 09.00 Uhr – 11.00 Uhr und  
 jeden Mittwoch 17.00 Uhr – 19.00 Uhr  
 mögliche Distanzen: 5m - 60m auf der Sportanlage,  
 30m - 90m am Outdoorplatz  
 selbständiges Training mit eigenem Material ist jederzeit möglich



Laufend Kurse für Einsteiger und Fortgeschrittene  
 Einzelstunden jederzeit auf Anfrage möglich!

### Kontakt für Anmeldung und/od. nähere Infos:

Alexander Damberger  
 Übungsleiter BSO Austria (Coach Level 1)  
 Level 2 Instructor NFAA + USAA (Coach Level 2)  
 Tel: 0699-12149237  
 Mail: [die\\_damis@aon.at](mailto:die_damis@aon.at)  
[www.askoe-guns kirchen.at/Sektion Bogensport](http://www.askoe-guns kirchen.at/Sektion Bogensport)



## Österreichische Staatsmeisterschaften August 2014

Unsere „Jungen“ haben sich wacker geschlagen auf der ÖSTM 2014 in Wallern. Es galt die Trainingsleistungen in ein grosses Turnier zu übertragen und viel Erfahrung zu sammeln für künftige Turnierteilnahmen. Die gesteckten Ziele wurden teilweise sogar übertroffen! Unsere Schützen fuhren mit persönlichen Bestleistungen und der Vorfreude auf die nächste „Staats“ nach Hause.

### 1. Vereinsmeisterschaft im Bogenschiessen

Zum ersten Mal fand am 20. Sept. 2014 bei der ASKÖ Guns kirchen eine Vereinsmeisterschaft im Bogenschiessen statt. 16 gut motivierte ASKÖ-ler Schützen kämpften um den Vereinsmeistertitel in drei verschiedenen Klassen:

Bei den Kids siegte Stefan Rebhan mit 487 Ringen vor David Ulrich und Sven Augeneder.  
 Die Klasse der Einsteiger konnte Klaus Maurek - Score 467 Ringe - für sich entscheiden.  
 Bei den Lizenzschützen holte sich Hermann Maxa souverän den ersten Platz mit 537 Ringen.

## Hallenhockey

Wann: immer Dienstags ab 18:00 Uhr  
 Wo: ASKÖ Sportanlage (Mehrzweckhalle)  
 Equipm.: Rollerskater  
 alles andere ist vorhanden

### Infos dazu:

Tobias Einberger – Tel.Nr.: 0660 1426475

Wir spielen den gesamten Winter durch und freuen uns auf neue Gesichter, die gerne eine kampfbetonte und rasante Sportart betreiben wollen.



## News von der Laufsektion

Auch wenn die Tage kürzer und es draußen kühler wird – unsere Laufsektion ist weiter aktiv. Nicht nur, dass unsere „Sonntagslaufgruppe“ rund um Sigi Wambacher und Pepi Bauer (fast) jeden Sonntag trainingsmäßig laufend unterwegs ist – sondern sie sind auch bei diversen Wettkämpfen im In – und Ausland am Start.

Am 27. September lief Dennis Kimetto mit 2:02:57 beim Marathon in Berlin neuen Weltrekord – und mit dabei diesmal auch die ASKÖ Günskirchen Athleten Siegfried Wambacher und Ronny Zanghellini. Im „Windschatten“ des Weltrekordes zeigte die Beiden sehr gute Leistungen und finishten mit 3:29:51 (Ronny) und 3:30:15 (Sigi).



Am 19. Oktober stand der „Palma de Mallorca“ Marathon auf dem Programm. Im Zuge dieses „Palma de Mallorca Marathons“ wurde auch ein 10 km Distanz angeboten – mit Klaus und Henriette Wiesinger, sowie Erich und Elisabeth Haselberger war 2014 auch ein flottes ASKÖ Günskirchen Quartett am Start.



Am 26. Oktober fand dann schließlich der Holzhäuser (in Holzhausen bei Marchtrenk) Lauf statt. Neben einem Halbmarathon wurden auch ein 7800 Meter und 3900 Meter Lauf angeboten – und ASKÖ Günskirchen Vorstand und Marktlauftorganisator Christian Renner finishte beim 7800 Meter Lauf mit einer Zeit 28:30 auf dem guten 4. Gesamtplatz, was auch gleichzeitig den Sieg in der AK 40 bedeutete.



Nächstes großes Ziel unserer Laufsektion wird dann wieder der alljährliche Saisonabschluss beim Welser Silvesterlauf sein.

Am 31.12. werden die Athleten unserer Laufsektion das Jahr 2014 „laufend“ ausklingen lassen.

## Start zum Schwimmtraining 2014/2015

In der ersten Novemberwoche startete – mit etwas Verspätung – das Schwimmtraining für Kinder und Erwachsene. Bekannterweise wird dieser Kurs in Kooperation mit dem 1. WSK unter



der Leitung von Herrn Mag. Thomas Alt (vorm. Zehetmayr) durchgeführt und zwar in verschiedenen Altersgruppen aufgeteilt. Mittlerweile ist der Andrang auf diese tolle Veranstaltung bereits so gross, dass zusätzlich zum ursprünglichen Samstagstermin auch an zwei Wochentagen (Montag und Mittwoch) trainiert wird. Diese Möglichkeit den Kindern das Schwimmen zu erlernen – und dies in einer gemeindeeigenen Einrichtung – ist ein Faktum, das es eben nur bei uns gibt und worauf wir Günskirchnerinnen und Günskirchner stolz sein dürfen.

Dass dies ermöglicht wird (und nebenbei auch einen riesen Spass macht), ist der hervorragenden Zusammenarbeit unseres Vereines und des 1. WSK mit der Marktgemeinde zuzuschreiben.

## 6. „Gunskirchner Runde“ – der Wandertag der ASKÖ Gunskirchen!



Am Sonntag dem 21. September fand bereits zum 6. Mal die „Gunskirchner Runde“ – der Wandertag der ASKÖ Gunskirchen - statt. Nachdem in den letzten Jahren das südliche Gemeindegebiet mit den Traun – Auen „bewandert“ wurde, war 2014 der nördlichen Teil von Gunskirchen im Visier der 200 bewegungshungrigen Gunskirchnerinnen und Gunskirchner. Dabei führte ein Großteil der ca. 12 Kilometer langen Strecke auf der im Jahre 2013 eröffneten offiziellen Lauf – und Walkingstrecke „Rotax-Runde“.

Auf die Teilnehmer wartete unterwegs in Wimberg wieder die allseits beliebte Labstelle, wo man(n und Frau) die bis dahin verlorenen Kalorien mit einer zünftigen Jause wieder auftanken konnte.

Nachdem es in den letzten 5 Jahren der Wettergott sehr gut meinte und die Veranstaltung immer mit herbstlichen „Kaiserwetter“ verwöhnte, war dieser 2014 anscheinend etwas „grantig“ und ließ leider einige Male ziemliche Wassermassen von oben auf die Wanderer und Helfer herab.

Aber nichts desto trotz – erreichten alle Wanderer (mehr oder weniger nass) wieder das Ziel auf der ASKÖ Gunskirchen Sportanlage. Doch dann war noch lange nicht Schluss! Dort ging es anschließend in der Stocksützenhalle mit dem Nachmittagschoppen weiter. Die „Jungwanderer“ durften sich über Knacker grillen am Lagerfeuer, Gratis – Eis und Spaß in der Kinderfreunde - Hüpfburg erfreuen, die Erwachsenen konnten bei musikalischer Unterhaltung und allerlei kulinarischen Schmankerln, den Tag gemütlich ausklingen lassen.

Weiter Infos und Bilder von 2014 und den letzten Jahren von dieser Veranstaltung findet ihr unter [www.askoe-gunskirchen.at](http://www.askoe-gunskirchen.at)

## Tae Kwon Do Mungos bei den Landesmeisterschaften in Marchtrenk

Am 15. Nov. 2014 fand in Marchtrenk die offene ASKÖ Nachwuchs Landesmeisterschaft statt. Wie jedes Jahr war auch unser Verein wieder vertreten. Bei dieser Meisterschaft konnten alle Schüler bis 1. Kup teilnehmen. Poom- und DAN Träger waren nicht zugelassen.



Motiviert und mit neuem Selbstvertrauen von der kurz im Vorfeld bestandenen Gürtelprüfung, ging es mit 5 Teilnehmern nach Marchtrenk.

An diesem Tag wurden 2 Bewerbe durchgeführt, nämlich der Poomsae-Bewerb (Bewegungsform) und der Kyorugi-Bewerb (Kampf). Mit 43 Startern bei Poomsae und 72 Startern bei Kyorugi war diese Meisterschaft nicht nur ein großes, sondern auch stark besetztes Turnier.

Da unsere Taekwondoinn durch die kurz vorher bestandene Gürtelprüfung bereits in höhere Leistungsklassen fielen, hatten sie mit starker Konkurrenz zu kämpfen.

Der Poomsae-Bewerb wurde im KO-Modus ausgetragen, das heißt, es mussten immer 2 Teilnehmer gleichzeitig die vorgegebene Bewegungsform laufen, wobei der Bessere in die nächste Runde aufstieg. Mit einer starken Leistung konnte sich Lorena Susilovic in ihrer Gruppe durchsetzen und holte für unseren Verein Bronze.

Der Kyorugiebewerb wurde nach den aktuellen WTF-Wettkampfbregeln abgehalten. Vier Cornerjudges mit Punktezetteln und ein Center-Referee bewerteten jeweils die Kämpfe.

Da unsere Teilnehmer im Kampfbewerb heuer Durchhaltevermögen, Mut und vor allem Standhaftigkeit beweisen mussten, freuen wir uns sehr über zwei Mal Silber von Marija Glavas und Alen Sumbuljevic sowie einmal Bronze von Michalis Wöss.

## Saisonrückblick – Kantine neu



7 Monate ist es her, dass wir in unserem Vereinsstüberl „einen frischen Wind“ verspürt haben und zwar in Form der beiden „Kantinen-Ladies“ Marina und Elena. Vielen der aktiven Sportlerinnen und Sportler waren die beiden Damen bereits aus deren „gastro-nomischem Vorleben“ in einem Welser Sportverein bekannt. Diese Tatsache hat das Vereinsleben auf's Positivste beeinflusst und somit waren die Beiden innerhalb kürzester Zeit auch über die „ASKÖ Grenzen“ hinaus bekannt.

Doch die beiden Damen sind auch sportlich äußerst aktiv, spielen sehr erfolgreich Tennis im Rahmen der Meisterschaften und zwar für die mittlerweile bestens funktionierende Spielgemeinschaft. Hierbei darf betont werden, dass die Kooperation zwischen ASKÖ, der angesprochenen Spielgemeinschaft und der Kantinenbetreuung durch die beiden Damen in einer beispiellosen Art und Weise bestens funktioniert. Dies wird durch unzählige positive Rückmeldung von allen Seiten laufend bestätigt.

Last but not least sei noch erwähnt, dass neben der Betreuung des Vereinsstüberls auch das „Rundherum“ (hier ist die Gestaltung der Terrasse und des Stüberls, die Sauberkeit, Mülltrennung, usw.), welches sehr viel zu diesem angenehmen Vereins-klima beiträgt, mit Nachdruck betrieben wird.

An dieser Stelle möchten wir auch noch auf einen Herrn hinweisen, der eher im Hintergrund agiert, aber dafür Sorge trägt, dass der sogenannte erste Eindruck ein Guter ist. Wir sprechen hier von unserem **Platzwart Herbert Röblreiter**. Als „Mitarbeiter“ beim Siedlerverein sind ihm natürlich Arbeiten

wie Rasenmähen, Thujenschneiden, Unkrautzupfen oder jegliche andere handwerkliche Tätigkeiten sozusagen „in die Wiege gelegt“ und werden ebenfalls selbständig, zeit- und fachgerecht erledigt. Danke Herbert für deine Umsichtigkeit rund um unsere Sportanlage.

Zu Guter Letzt möchten wir noch auf unseren jüngsten Zuwachs hinweisen. Es handelt sie hierbei um einen Vierbeiner und zwar um das Kantinenmaskottchen Blazee – einer 2 Jahre alten Labradordame, die unsere Kid's aber auch die Erwachsenen innerhalb kürzester Zeit ins Herz geschlossen haben.

**In diesem Sinne wünschen wir all unseren Mitgliedern, Freunden und Sponsoren ein schönes Weihnachtsfest sowie einen guten Rutsch und freuen uns auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr.**



### Termine 2015

#### 27. März:

Generalversammlung (GH Schmöller)

#### 13. Juni:

3. Fest der Begegnung – ZIVIO  
ASKÖ Sportanlage

#### 27. Juni:

14. Marktlauf  
(Ortszentrum – Raiffeisenplatz)

#### Juli/August:

geplant - Beachsoccer Turnier  
ASKÖ Sportanlage



## Fußball: Bilanz Herbst 2014

Nach dem geglückten Aufstieg startete die Union Oberndorfer Gunskirchen mit beinahe unverändertem Kader in die Bezirksliga-Saison. Das Team von Trainer Ralf Dotter benötigte ein paar Spiele, um sich an das höhere Tempo in der neuen Liga zu gewöhnen. Im vierten Spiel glückte dann der erste Sieg, und der fiel mit einem 7:1 gegen Neukirchen/V. dann gleich recht deutlich aus. Im Spiel darauf fuhren unsere Kicker mit breiter Brust über den Irrach, über 600 Zuschauer sahen beim ersten Derby gegen den SV Pichl seit 40 Jahren ein packendes 3:3. Den Sieg kurz vor Augen musste sich die Union durch den Gegentreffer in der Nachspielzeit mit nur einem Punkt zufrieden geben. Ebenso erging es dem Team um Kapitän Walter Erbler zwei weitere Male bei den Remis gegen Vorchdorf und Thalheim. Dagegen konnten die Gunskirchner gegen andere Favoriten überraschen, so etwa mit einem 1:0-Sieg in Mondsee oder dem abschließenden 4:1-Sieg über den SC Schwanenstadt08. So überwintert unsere Mannschaft mit 17 Punkten auf Platz 8:

| BTV Bezirksliga Süd 2014/15 Hinrunde |                       |     |    |   |   |       |     |      |
|--------------------------------------|-----------------------|-----|----|---|---|-------|-----|------|
| #                                    | Mannschaft            | Sp. | S  | U | N | Tore  | +/- | Pkt. |
| 1                                    | Oedt                  | 13  | 10 | 2 | 1 | 43:13 | 30  | 32   |
| 2                                    | Schwanenstadt08       | 13  | 8  | 2 | 3 | 37:25 | 12  | 26   |
| 3                                    | Pichl                 | 13  | 6  | 4 | 3 | 24:20 | 4   | 22   |
| 4                                    | Neuk./V.-Puchk.       | 13  | 6  | 3 | 4 | 25:28 | -3  | 21   |
| 5                                    | Frankenburg           | 13  | 5  | 4 | 4 | 22:21 | 1   | 19   |
| 6                                    | Zipf                  | 13  | 6  | 1 | 6 | 18:25 | -7  | 19   |
| 7                                    | Vorchdorf             | 13  | 5  | 3 | 5 | 21:20 | 1   | 18   |
| 8                                    | <b>Gunskirchen</b>    | 13  | 4  | 5 | 4 | 23:18 | 5   | 17   |
| 9                                    | Marchtrenk V.         | 13  | 4  | 4 | 5 | 19:18 | 1   | 16   |
| 10                                   | Mondsee               | 13  | 4  | 4 | 5 | 18:20 | -2  | 16   |
| 11                                   | Gschwandt             | 13  | 4  | 2 | 7 | 19:28 | -9  | 14   |
| 12                                   | UVB Juniors           | 13  | 3  | 4 | 6 | 27:32 | -5  | 13   |
| 13                                   | Thalheim              | 13  | 2  | 4 | 7 | 13:25 | -12 | 10   |
| 14                                   | USV Neuhofen i. L. 1b | 13  | 2  | 2 | 9 | 14:30 | -16 | 8    |

Auch wenn durchaus mehr drinnen gewesen wäre, kann man zu Recht sagen: Die Union Gunskirchen ist in der Bezirksliga angekommen! In jedem Match, ausgenommen vielleicht beim 1:3 gegen Ligakrösus Oedt, konnte unser Team bis zum Schluss mit jedem Gegner zumindest mithalten.

Daher blicken wir der Rückrunde (Start 21./22. März 2015 in Gschwandt) zuversichtlich entgegen, wenngleich wir wissen, dass immer 100% Einsatz nötig sind, um in dieser äußerst attraktiven und ausgeglichenen Liga zu bestehen!

**Unbedingt vormerken sollten sich Kabarett-Fans folgenden Termin:**



## ROLAND DÜRINGER: „ICH ALLEIN?“

Mi., 7. Jänner 2015  
20:00h  
VZ Gunskirchen

## Schwimmen

Im November ging es wieder los: Das Schwimmen in Gunskirchen wurde eröffnet. Die Schwimmhalle in Gunskirchen ist von 17:30 Uhr bis 19:00 Uhr offen für Kinder. Danach können dann die Erwachsenen ihre Runden ziehen.

### Die Kosten für Kinder belaufen sich:

|                                                                 |      |
|-----------------------------------------------------------------|------|
| UNION Mitglied und in einer Sektion (Fussball, Tennis, usw. ..) | 0 €  |
| UNION Mitglied und in keiner Sektion                            | 13 € |
| ASKÖ Mitglied                                                   | 13 € |
| Noch kein Mitglied                                              | 33 € |

Das Schwimmen wird voraussichtlich bis Ende April statt finden.

## Damenturnen

**Jeden Donnerstag um 20:00 Uhr  
im Turnsaal der VS Gunskirchen  
Kursleiterin: Svetlana Streicher**

## Zumba

Ob Mann, ob Frau, Jung oder Alt ... Zumba ist für jeden etwas! Ein Mix aus Fitness und Tanz! Schluss mit dem Workout ...

**Kurseinheiten  
jeden Montag um 19 Uhr im VZ**

**Kursleiter: Alois Winter  
Im Jänner startet wieder ein neuer Kurs!**

### Weitere Infos:

Sektionsleiter Christian Sturmair  
0676/821256103 (ab 18 Uhr) bzw.  
christian.sturmair@a1.net

## Erfolgreicher Herbst mit 2 Meistertitel des UNION OBW - Gunskirchen Nachwuchses!

Auf eine sehr erfolgreiche Herbstsaison kann der Nachwuchs der UNION OBW-Gunskirchen zurückblicken. Neben dem erfreulichen Umstand, dass die Nachwuchsabteilung im Herbst 2014 gleich 7 Nachwuchsteams (U8, U9, U10, U11, U12, U14 und U18) für die Meisterschaft nennen konnte, kann sich der Verein nun auch über die Meistertitel der U10 und der U12 freuen.

Das von Walter Bauer und Bernhard Baumberger betreute Team der U10 konnte sich nach 10 Runden mit 27 Punkten (von 30 möglichen!) und einem Torverhältnis von 55:18 den Meistertitel sichern. Aber nicht nur die guten Ergebnisse freuen das Trainerduo, sondern auch die fußballerische Entwicklung ihrer „Minirastellis“, sowie die hohe Trainingsbeteiligung und die auf Grund der tollen Kameradschaft herrschende gute Stimmung innerhalb der Mannschaft.



„Die U10-Meistermannschaft“

Auch das von Christian Renner und Norbert Pillinger trainierte U12 Team beendete die Herbstmeisterschaft nach 9 Runden auf Platz 1 der Tabelle. 7 Siege, 1 Unentschieden und nur 1 Niederlage ergaben 22 (von 27 möglichen) Punkten, dazu noch das imposante Torverhältnis von 56:12. Es konnten sich dabei nicht weniger als 14 verschiedene Spieler des Kaders der U12 in die Torschützenliste eintragen! Und wie auch bei der U10 freuen sich die Trainer neben den sportlichen Erfolgen bei der Meisterschaft über die fußballerische Weiterentwicklung, einer hohen Trainingsbeteiligung und den enormen Ehrgeiz ihrer Schützlinge.



„Das U12-Meisterteam“

Mit diesen Erfolgen haben sich beide Teams auch gleichzeitig zur Teilnahme an der Oberliga-Mitte in der Frühjahrssaison 2015 qualifiziert, wo sie auf andere erfolgreiche Teams aus den Regionen Schärding, Grieskirchen, Wels und Wels-Land treffen werden.

Auch die anderen Nachwuchsmannschaften (U8, U9, U11, U14 und U18) konnten tolle Erfolge feiern. Manche Teams wurden jedoch leider durch Verletzungen wichtiger Spieler geschwächt. Wir wünschen allen gute Besserung, damit im Frühjahr wieder alle mit dem kompletten Kader durchstarten können.

Immer ein Highlight ist das Training unserer Bambini. Bis zu 30 JungkickerInnen (ab 4 Jahren) trainieren einmal wöchentlich mit Begeisterung und großem Eifer. Damit ist der Grundstein für weitere Erfolge im Nachwuchs gesichert.

Danke an alle Trainer, Schiedsrichter und Eltern! Ohne euch wäre ein reibungsloser und erfolgreicher Ablauf einer Saison nicht möglich!

Die Nachwuchsabteilung der UNION OBW-Gunskirchen möchte sich auch noch bei allen Helfern, Sponsoren sowie den Vertretern der Marktgemeinde Gunskirchen bedanken, dass sie uns bei unserem Nachwuchshallenturnier am 6. und 7. Dezember unterstützt haben.

**Wir wünschen allen ein  
gesundes und erfolgreiches Jahr 2015!**

Eure Nachwuchsleiter  
Hubert Schoberleitner und Günther Mitterhofer

## Aktuelle Ansichtskarten der Marktgemeinde Gunskirchen

Anzeige

Ab sofort sind neue Ansichtskarten mit 9 verschiedenen Designs am Marktgemeindeamt Gunskirchen (Bürgerserviceestelle) und im Kaufhaus Rohrer's für **€ 1,00 pro Karte** erhältlich.

Hier sehen Sie eine kleine Auswahl der Ansichtskarten, alle weiteren finden Sie auf der Amtstafel der Marktgemeinde Gunskirchen.



## Steuern bei Immobilien aus Altvermögen

Bei Grundstücken, die vor dem 31.3.2002 erworben wurden („Altvermögen“), kann der Veräußerungsgewinn pauschal mit 14 % des Verkaufspreises festgesetzt werden. Die Steuerbelastung beträgt somit 3,5 % vom Verkaufserlös.

Wurden solche „Altgrundstücke“ jedoch nach Ende 1987 umgewidmet, erhöht sich der pauschale Veräußerungsgewinn auf 60 % des Verkaufserlöses und die Steuerbelastung erhöht sich auf 15 % vom Verkaufserlös.

Das betrifft sowohl Grundstücke, die man bereits besessen hat, als auch Grundstücke, die nach diesem Zeitpunkt entgeltlich erworben wurden und noch nicht umgewidmet waren. Grundsätzlich ist eine Umwidmung nach dem Verkauf nicht relevant, sodass nur die pauschale Steuer von 3,5 % zu entrichten ist. Es kommt aber dann zur Besteuerung mit 15 %, wenn die spätere Umwidmung in engem Zusammenhang mit dem Verkauf stand:

- Es liegt bereits eine Umwidmungszusage für Noch-Grünland-Grundstücke vor.
- Es wurde beim Verkauf von Noch-Grünland-Grundstücken der Baulandpreis vereinbart bzw. bezahlt.
- Es erfolgt eine Veräußerung von Grundstücken zum Grünlandpreis. Dieser Verkauf wird aber mit einer Besserungsvereinbarung abgeschlossen, sodass im Fall einer Umwidmung die Differenz zum Baulandpreis nachzuzahlen ist.

In diesen Fällen muss man mit einer nachträglichen Differenzbesteuerung von 11,5 % auf den Verkaufspreis rechnen. Für den Nachbesserungsbetrag werden sogar volle 15 % verrechnet.

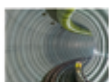
**Dr. Josef Kaiblinger**

Anzeige

Wir  
**bauen**  
Zukunft.

Niederlassung Oberösterreich  
Pummererstraße 17 | 4020 Linz  
T +43 (0)50 626-2701 | [filiale.ooe@porr.at](mailto:filiale.ooe@porr.at)  
[www.porr.at](http://www.porr.at)

powered by



## DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

# Brandschutz in der Weihnachtszeit

Alle Jahre wieder steigen in der Advent- und Weihnachtszeit die Brandfälle sprunghaft an.

In den meisten Fällen sind Leichtsinn und Unachtsamkeit die Gründe dafür, dass rund 500 Familienfeiern ein "feuriges" Ende finden.

Einige Tipps, damit Ihre Weihnachtsfeier nicht zum "Weihnachtsfeuer" wird!



Stellen Sie Adventkranz, Weihnachtsgesteck, Christbaum nicht direkt auf oder neben brennbare Stoffe wie Polstermöbel und Vorhänge. Fenster bei brennenden Kerzen wegen flatterndem Vorhang nicht öffnen.



Ihren Weihnachtsbaum lagern Sie am besten auf dem Balkon oder im kühlen Keller und stellen ihn dann in einen stabilen Christbaumfuß, der womöglich mit Wasser gefüllt ist.



Achten Sie darauf, dass Zweige und Dekorationsmaterial einen möglichst großen Abstand zu den Kerzen aufweisen.



Entzünden Sie die Kerzen Ihres Christbaumes von oben nach unten. Löschen Sie sie natürlich von unten nach oben aus. Lassen Sie die Kerzen nie ganz herunterbrennen.



Weihnachtsgeschenke, Christbaum und andere brennbare Materialien sind durch die glühend abspritzenden Funken der Wunderkerzen / Sternspritzer akut gefährdet.



Das Reisig der Adventkränze, der Weihnachtsgestecke und Christbäume trocknet in der warmen Wohnung innerhalb einer Woche aus.

Die ausgetrockneten Nadeln können durch einen Funken oder eine ganz herunterbrennende Kerze entzündet werden und explosionsartig verbrennen.



Einen Eimer Wasser oder einen Feuerlöscher in der Nähe bereithalten.

## Der OÖ. ZIVILSCHUTZVERBAND - Die Informationsstelle für Sicherheitsfragen



INFORMATION BERATUNG AUSBILDUNG

**OÖ. ZIVILSCHUTZVERBAND**

A-4020 Linz, Wiener Straße 6, Telefon: 0732/65 24 36, Telefax: 0732/66 10 09  
E-mail: [office@zivilschutz-ooe.at](mailto:office@zivilschutz-ooe.at), homepage: [www.zivilschutz-ooe.at](http://www.zivilschutz-ooe.at) oder [www.siz.cc](http://www.siz.cc)

## Stellenangebote in Gunskirchen



Die **Fa. AMMAG** in Gunskirchen ist ein mittelständisches, privates, exportorientiertes Industrieunternehmen des Maschinen- und Anlagenbaues, das in den Geschäftsbereichen „Schüttguttechnik“ und „Wirbelschichtgranulation“ tätig ist.

Der wichtigste Kundenkreis umfasst die Lebensmittelindustrie, die Chemie und Agrochemie.

Zur Verstärkung unserer Engineeringabteilung stellen wir ab sofort eine/n **PROJEKTINGENIEUR/IN** mit den Aufgabenbereichen Konstruktion, Kalkulation, Offertwesen und Projektabwicklung ein.

Wenn Sie Absolvent/in einer HTL-Maschinenbau sind, Erfahrung mit ACAD und 3D-Inventor haben, sowie über einige Jahre Branchenerfahrung verfügen, laden wir Sie ein, sich bei uns zu bewerben!

**KONTAKT:** Fa. AMMAG GmbH, Mag. Manfred Wengler, Dahlienstraße 11, 4623 Gunskirchen, Tel.: 07246/6408-0. Das Mindestentgelt beträgt 2.600,00 EUR brutto pro Monat auf Basis Vollzeitbeschäftigung. Bereitschaft zur Überzahlung. Kennnummer: 6619299

**KFZ-Lackierer (m/w)** gesucht. **ANFORDERUNGSPROFIL:** abgeschlossene Berufsausbildung und einschlägige Berufserfahrung, (auch ausgebildete/r KFZ-Spengler/in mit Lackiererfahrung möglich), Lackiererfahrung erforderlich, Führerschein B und eigenes Fahrzeug.

**WAS SIE AUSZEICHNET:** Engagement und Lernbereitschaft.

**WIR BIETEN:** Vollzeitbeschäftigung von Montag - Donnerstag 7.45 - 16.45 Uhr, Freitag 7.45 - 15.15 Uhr.

**KONTAKT:** Bewerbung vorrangig schriftlich per email an: gregor@greinecker.at.  
Autohaus Greinecker GmbH, Kieswerkstraße 1, 4623 GUNSKIRCHEN, Tel.Nr. 07246/88660. Das Mindestentgelt beträgt 14,20 EUR brutto pro Monat auf Basis Vollzeitbeschäftigung. Bereitschaft zur Überzahlung. Kennnummer: 6661980

**Alleinkoch/-köchin**, zum Eintritt ab Anfang Februar 2015 gesucht.

**Anforderungen:** abgeschlossene Berufsausbildung, mehrjährige Berufserfahrung, selbständige Arbeitsweise, Verlässlichkeit.

Wir bieten: Vollzeitbeschäftigung im Rahmen einer 40 Stundenwoche wie folgt:

- Montag bis Freitag von 09:00 bis 14:00 und von 17:00 bis 21:30
- Wochenende vorwiegend frei (ca. 10 Wochenende /Jahr sind zu arbeiten)
- Dienstag frei / 4-Tageweche

**KONTAKT:** Bitte bewerben Sie sich nach telefonischer Terminvereinbarung bei: Herrn Josef Schmöllner unter der Tel.Nr.: 0664/2217333 ab 10:00. d'Schmöllner'n, Josef Schmöllner, Kirchengasse 3, 4623 Gunskirchen, Tel.Nr: 07246/6246 oder 0664/2217333. Das Mindestentgelt beträgt 2.200,00 EUR brutto pro Monat auf Basis Vollzeitbeschäftigung. Bereitschaft zur Überzahlung. Kennnummer: 6747197

**Baumaschinenmechaniker/in oder LKW-Mechaniker/in**, ab Jänner 2015 zur Verstärkung unseres Teams gesucht.

**ANFORDERUNGSPROFIL:** abgeschlossene Lehre und Praxis erforderlich. Aufgabengebiet: Reparatur und Wartung der Maschinen.

**KONTAKT:** Bewerbungen per E-Mail oder telefonisch an Frau Anita Rütershoff,

E- Mail: ruetershoff.anita@treulkies.at, Tel.: +43 7246 8811-55.

Welser Kieswerke Treul & Co GmbH, Kieswerkstraße 6, 4623 Gunskirchen. Das Mindestentgelt beträgt 12,11 EUR brutto pro Stunde. Bereitschaft zur Überzahlung. Kennnummer: 6740896

### INFORMATION

Die angebotenen Arbeitsplätze stellen nur eine Auswahl dar. Sollte Ihr Arbeitsplatz nicht dabei sein, wenden Sie sich bitte an die Information des Arbeitsmarktservice Wels.

**07242 / 619**

## Frühjahrsprogramm 2015

|                                                            |        |
|------------------------------------------------------------|--------|
| Aquagymnastik                                              | 16.01. |
| Aqua-Zumba*                                                | 30.01. |
| Aromaöle                                                   | 17.03. |
| Bauchtanz                                                  | 18.03. |
| Bewegung ist Leben für Kinder - Wasserspaß für 6-10 J.     | 23.01. |
| Bildbearbeitung - Fotos vom Mobiltelefon/Fotoapp.in den PC | 29.04. |
| Bildhauerei - Ytongskulpturen *** VHS für alle***          | 09.05. |
| Body- und Vitaltraining - Training Club Arena              | 20.01. |
| Body- und Vitaltraining "Power-Workout" Outdoortraining    | 02.03. |
| Bodyshape - Training in der Natur                          | 05.03. |
| Bodystyling - Functional Fit                               | 20.01. |
| Bodystyling                                                | 12.01. |
| Bogenschießen                                              | 03.04. |
| Brot backen - Naturbrot und Weckerl                        | 11.03. |
| Cake Pops Workshop                                         | 10.03. |
| Computer Grundkurs für AnfängerInnen -                     | 25.02. |
| Computer Aufbaukurs                                        | 08.04. |
| Cup Cake Workshop                                          | 24.02. |
| Digitale Bildbearbeitung mit Photoshop CS5 Anf./Fortg.     | 26.02. |
| Encaustic-painting: Malerei mit Wachskreiden               | 18.04. |
| Englische Konversation: Walk & Talk!                       | 04.03. |
| Englische Konversation                                     | 19.01. |
| Feng Shui - Die Kraft des Wohnens                          | 03.02. |
| Filzarbeiten                                               | 03.03. |
| Fit fürs Lernen: Welcher Lerntyp bin ich?                  | 24.03. |
| Fitness: Power Fit Shaping                                 | 19.01. |
| Fitness für Kinder und Jugendliche: Parcour & Freerunning  | 04.03. |
| Fotografieren: Porträts und Menschen                       | 07.03. |
| Fotografieren: Lerne Deine Kamera kennen!                  | 27.01. |
| Fußreflexzonenmassage                                      | 23.04. |
| Gesund und schlank: Bio Faires Frühstück / Indische Küche  | 19.03. |
| Gesund und schlank: Grünes Kraftmenü m. Wildkräutern       | 23.04. |
| Gesund und schlank: Ganzheitlich und gesund abnehmen       | 05.02. |
| Gitarre Modul 1 / Modul 2                                  | 27.01. |
| Häkeln: Tasche oder Hut aus Bast/Haube aus Wolle od. Garn  | 23.02. |
| Handarbeitsstube: Liegegebliebenes aufarbeiten             | 23.02. |
| Indian Balance*                                            | 10.02. |
| Internet Grundkurs                                         | 14.04. |
| Italienisch für Anfänger/-innen                            | 18.03. |
| Kerzen für Taufe, Hochzeit, Geburtstag, Kommunion          | 30.03. |
| Kick-Box-Aerobic                                           | 24.02. |
| Kick-Box-Aerobic                                           | 14.04. |
| Kinderschwimmen ab 4 J.                                    | 06.03. |
| Kochen: Knödelpotpourri / Vegane Hausmannskost             | 28.04. |
| Kochen: Resteverwertung / Schnelle Küche                   | 25.02. |
| Kochen: Laktosefreie Küche                                 | 26.02. |
| Kommunikation: Smalltalk                                   | 14.04. |
| Körperhaltung und Rücken                                   | 12.01. |
| Kosmetik selbst gemacht: Naturkosmetik                     | 27.03. |
| Krankenpflege für Zuhause: ÜBERleben im Pflegealltag       | 25.02. |
| Kreatives für Kinder: Ytongkurs ab 6 J.*** VHS für alle*** | 09.05. |
| Kreatives Gestalten: Wir peppen die alten Möbel auf!       | 22.04. |
| Kroatisch für Anf.                                         | 11.03. |
| Maltechniken: Acrylmalen                                   | 15.01. |
| Malen: Powermalerei mit Mario De Zuan                      | 14.03. |
| Massage: Chairmassage                                      | 04.02. |
| Meditative Entspannungstechniken in wenigen Minuten!       | 05.03. |
| Meditieren: einfache Praktiken für den Alltag              | 25.02. |
| Meridiane - Energiearbeit                                  | 10.03. |
| Minikurs "Garten-Power" - Gesundes aus und für den Garten  | 06.02. |
| Minikurs " Bogenschießen"                                  | 06.03. |
| Minikurs " Die "Do-it-yourself-Hochzeit"                   | 21.02. |
| Minikurs "Griechischer Abend Kulinarik und Tanz            | 24.04. |
| Minikurs "Selbstverteidigung für alle ab 14 J."            | 14.03. |

|                                                                |        |
|----------------------------------------------------------------|--------|
| Minikurs " Meine Wirkung bei Auftritten und Gesprächen"        | 14.03. |
| Minikurs "Rhetorik- Die Kunst des freien Redens"               | 25.02. |
| Minikurs "Thailändisch für die Reise und Food-Deko"            | 18.03. |
| Minikurs "Fotobuch gestalten"                                  | 12.01. |
| Minikurs "Mit Salsa beschwingt Spanisch lernen"                | 06.03. |
| Mixgetränke: Die besten Cocktailrezepte                        | 08.05. |
| Modeschmuck: Designerring / Drahtige Armbänder                 | 12.03. |
| Modeschmuck: Handgef.Engel / kreative Schlauchketten           | 19.03. |
| Nie mehr sprachlos - NIMS! - Russisch f. Anf. u. leicht Fortg. | 04.03. |
| Pendeln und Rutengehen mit der Einhandrute                     | 21.04. |
| Pilates                                                        | 12.01. |
| Piloxing®: Muskeln stärken, Kalorien verbrennen                | 20.01. |
| Qi Gong: Wenn du es eilig hast, gehe langsam!                  | 25.02. |
| Schlafstörungen: Der gesunde Schlafplatz                       | 17.02. |
| Seifen leicht selbst gemacht                                   | 06.05. |
| Selbstbewusstsein: Der Weg zum glücklichen Herzen!             | 20.04. |
| Selbsterfahrung: Mein Erfolg!                                  | 16.03. |
| Selbstsicherheit: Autorität haben ohne autoritär zu sein!      | 19.05. |
| Selbstsicherheit: Lampenfieber positiv nutzen!                 | 24.03. |
| Selbstverteidigung: Schnupperkurs Kampfsportarten f. Erw.      | 14.03. |
| smovey®- Bewegung für ALLE / In- und Outdoor                   | 26.02. |
| Soziale Kompetenz: Kritik äußern ohne zu verletzen!            | 28.04. |
| Spanisch für Anfänger/-innen: Von 0 auf 100 in 8 Wochen!       | 09.02. |
| Spezielle Gymnastik                                            | 12.01. |
| Step-Aerobic                                                   | 24.02. |
| Stricken oder Häkeln eines Sommertops od. -kleides             | 13.04. |
| Stricken von Babypatscherl, -socken, -jackerl, -hauberl        | 13.04. |
| Strudelvariationen                                             | 05.05. |
| TaekwonDo für Kinder von 8-12 J.                               | 14.03. |
| Tai Ji - Drache spielt mit dem Tiger                           | 07.02. |
| Tanzen - Griechische Tänze                                     | 08.05. |
| Thailändische Küche: Vegan kochen / Desserts                   | 06.05. |
| Torten backen und verzieren                                    | 24.03. |
| Umgang mit Konflikten " Konflikt - Salz des Lebens!"           | 09.02. |
| Vegetarisches Kochen                                           | 10.03. |
| Vitalität: Harmonisierung der Tug-Punkte im Gesicht            | 24.02. |
| Vollwertküche mit Getreide                                     | 05.03. |
| Vortrag: Leben im Einklang mit der Kraft des Mondes            | 13.02. |
| Vortrag: Frauenkräuter nach TCM und Aromatherapie              | 20.04. |
| Vortrag: Es ist schön Frau zu sein!                            | 11.05. |
| Vortrag: Gesundheitsfördernde Tipps für SeniorInnen            | 26.02. |
| Vortrag: Den inneren Schweinehund nützen!                      | 07.05. |
| Vortrag: Fehler nützen "Hinfallen-aufstehen-Krone richten      | 09.04. |
| Vortrag: Zielsetzung - aber richtig!                           | 17.03. |
| Windows 8 und 10 für Umsteiger / Einsteiger                    | 21.01. |
| Work-Life-Balance: Der Routenplaner in unserem Körper          | 02.03. |
| Workshop: Eine schöne und gesunde Haut                         | 22.05. |
| Workshop: Heiße Liebe                                          | 22.05. |
| Yoga / Yogong: Wirbelsäulenyoga                                | 06.05. |
| Yogalates                                                      | 14.01. |
| Yogalates                                                      | 08.04. |
| Zumba Gold® für AnfängerInnen u. SeniorInnen                   | 12.01. |
| Zumba® Fitness                                                 | 12.01. |
| Zumba® Kids (7-12 Jahre)                                       | 20.01. |
| Zumba® Step                                                    | 12.01. |

Nähere Informationen entnehmen Sie bitte dem VHS-Programmheft oder der Homepage [www.vhsooe.at](http://www.vhsooe.at).

Auskünfte bei VHS Gunskirchen  
**Frau Jutta Wambacher**  
 Tel. 0676/845500524, 07246/7093  
[gunkirchen@vhsooe.at](mailto:gunkirchen@vhsooe.at)



Anmeldungen bitte nur schriftlich per mail, Anmeldekarte oder auf [www.vhsooe.at](http://www.vhsooe.at)

## Landwirtschaftskammerwahl am 25.01.2015

Das Wahljahr 2015 wird am 25. Jänner mit der OÖ. Landwirtschaftskammerwahl eröffnet. Gewählt werden dabei 35 Mitglieder der Landwirtschaftskammer-Vollversammlung, die in der Folge Präsident und Vizepräsident bestimmen. Das Ortsergebnis gibt auch die Zusammensetzung des Ortsbauernausschusses in unserer Gemeinde vor.

**Wahlzeit:**  
**von 07.30 Uhr bis 12.30 Uhr**

**Wahllokal:**  
**Volksschule Guns kirchen**

Wahlberechtigt sind alle Mitglieder der Landwirtschaftskammer, das heißt im Wesentlichen alle Eigentümer und Bewirtschafter von land- und forstwirtschaftlichen Grundstücken mit mindestens 2 Hektar Fläche sowie deren Familienangehörige. In unserer Gemeinde sind das ungefähr 440 Wahlberechtigte.

Erstmals bei einer Landwirtschaftskammerwahl kann auch mittels Briefwahlkarte gewählt werden. Diese ist bis wenige Tage vor der Wahl bei der Gemeinde zu beantragen und soll auch jenen Personen die Teilnahme an der Wahl ermöglichen, die am Wahltag ortsabwesend sind oder krankheitsbedingt das Wahllokal nicht aufsuchen können.

## Blutspendeaktion des Österr. Roten Kreuzes

**11. März 2015**  
**16:00 Uhr - 20:00 Uhr**  
**MUSIKSCHULE**



Der Blutspendedienst bietet jedem Spender kostenlos an: Blutgruppen – Rhesusfaktorbestimmung, Blutdruckmessung, Leberfunktionsproben, Antikörpernachweis, Lues – Test, HIV – Test

Bei abweichenden Werten werden die Spender vom Krankenhaus verständigt.

## Sprechstage

### Kostenlose Anwaltsauskunft

Rechtsanwalt Dr. Josef Kaiblinger steht jeweils am ersten Samstag im Monat von 10 bis 12 Uhr in seiner Kanzlei, Marktplatz 1, für Rechtsauskünfte zur Verfügung.

**10. Jänner 2015**  
**07. Februar 2015**  
**07. März 2015**

### Kostenlose Rechtsberatung - des Bezirkes Wels

Sprechstunden: jeden Dienstag von 8.00 bis 12.00 Uhr, Bezirksgericht Wels.

### Österr. Zivilinvalidenverband, Bezirksgruppe Wels

Sprechstunden: ÖZIV-Büro (Seniorenwohnheim), 4600 Wels, Knorrstraße 24, jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat von 9.30 bis 12.00 Uhr.

### Sozialversicherungsanstalt der gewerblichen Wirtschaft

19.01., 09.02., 16.03. jeweils von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr, Handelskammer Wels, Dr.-Koss-Straße 4.

### PVA der Arbeiter

Jeden Montag, Mittwoch und Freitag von 8.00 Uhr bis 14.00 Uhr, Oö. GKK, 1. Stock, Hans-Sachs-Straße 4, 4600 Wels

### Sozialversicherungsanstalt der Bauern

Jeden 2. Donnerstag im Monat, von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr, Bezirksbauernkammer Wels, Rennbahnstraße 15.

### Kostenlose steuerliche Erstberatung

Jeden ersten Mittwoch im Monat von 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr. Die Beratung findet im Magistrat Wels, Traungasse 6, statt.

## ÄRZTE - NOTDIENST

Welcher Arzt **Nachtbereitschafts-, Wochenend- oder Feiertagsdienst** hat, erfahren Sie unter der Nummer: **141**



Der **Wochenenddienst** beginnt jeweils am Samstag um 07.00 Uhr und endet am Montag um 07.00 Uhr.

Der **Nachtbereitschaftsdienst an Wochentagen** beginnt um 14.00 Uhr und endet um 07.00 Uhr des darauffolgenden Tages.

## ZAHNÄRZTLICHER SONN- UND FEIERTAGSDIENST

Homepage der Zahnärztekammer:  
[www.zahnaerztekammer.at](http://www.zahnaerztekammer.at)  
Rotes Kreuz Wels: 07242/141

Die Ärzte sind telefonisch unter folgenden Nummern zu erreichen:



Dr. Frank  
Gunskirchen  
Tel. 6221

Dr. Geihsseder  
Pichl bei Wels  
Weidenstraße 1  
Tel. 07247/6746

Dr. Füssel  
Gunskirchen  
Tel. 8600

Dr. Wregg  
Offenhausen  
Badstraße 17  
Tel. 07247/6246

Dr. Bleimschein  
Gunskirchen  
Tel. 7437

Dr. Zöpfel  
Bachmanning  
Wagnerstr. 2  
Tel. 07735/7003

Dr. Stöbich  
Kematen a.l.,  
Innbachtalstr. 39  
Tel. 07247/20173

Ärztenotruf: 141

## BEREITSCHAFTSDIENST „SONNEN - APOTHEKE“

Mo. 29. Dezember 2014

Do. 08. Jänner 2015

So. 18. Jänner 2015

Mi. 28. Jänner 2015

Sa. 07. Februar 2015

Di. 17. Februar 2015

Fr. 27. Februar 2015

Mo. 09. März 2015

Do. 19. März 2015

So. 29. März 2015

Die Apotheke kann auch außerhalb des Bereitschaftsdienstes in Anspruch genommen werden, wenn die Inhaberin Mag. Dr. Rahman anwesend ist. Ist dies nicht der Fall, so ist der Name der diensthabenden Apotheke bei der **Nachtglocke** angeschlagen. Tel. 07246 8700



Anzeige

[www.dorner-mayer.at](http://www.dorner-mayer.at)

**DORNER  
MAYER  
ELEKTRIK**



## Bringt Strom ins Leben

**Elektroinstallation • Alarm • Video**

- Beratung, Planung, Ausführung und Überprüfung der Elektroinstallationen in Wohnung, Haus, Büro und Betrieb
- Lichttechnik, Netzwerktechnik
- Alarm- und Videoüberwachungsanlagen
- Reparatur- und Störungsdienst

**24-Stunden Störungsdienst**  
**0 800 / 20 44 66**

**Dorner-Mayer Gesellschaft mbH**

4600 Wels  
Eichenstraße 9  
Tel. 0 72 42 / 42 441

4623 Gunskirchen  
Welser Straße 4  
Tel. 0 72 46 / 62 88

[office@dorner-mayer.at](mailto:office@dorner-mayer.at)

# Veranstaltungskalender



## Jänner:

- 01.01. Pfarre: Neujahrsgottesdienst / Kirche, 09:00 Uhr; Hl. Messe m. Sendungsfeier der Sternsinger / Kirche, 19:00 Uhr
- 06.01. Pfarre: Dreikönigsmesse der Kath. Jungschar / Kirche, 09:30 Uhr
- 06.01. LMS Kulturkreis Gungskirchen: Neujahrskonzert / VZG, 19:00 Uhr
- 07.01. Union Gungskirchen: Roland Düringer – „ICH Allein?“ / VZG, 20:00 Uhr
- 10.01. FF Gungskirchen: Florianimeisterschaft Eisstockschießen / Schloss Irnharting, 13:00 Uhr
- 11.01. ÖAV Gungskirchen: Skitour – je nach Schneelage / TB: R. Reisecker (07246/20247)
- 17.01. FF Gungskirchen: Ersatztermin Florianimeisterschaft Eisstockschießen / Schloss Irnharting, 13:00 Uhr
- 22.01. ÖAV Gungskirchen: Langlaufen in Scharnstein / TB: H. Hacker (0664/4903554)
- 24.01. ÖVP Gungskirchen: Ball der Gungskirchner / VZG, 20:00 Uhr
- 25.01. Kinderfreunde Gungskirchen: Kinderfasching / VZG, 14:00 Uhr
- 30.01. Bauernbund: Liachtmessball / VZG, 20:00 Uhr
- 31.01. SPÖ Gungskirchen: SPÖ – Faschingsgschnas / GH Gruber, 20:30 Uhr

## Februar:

- 05.02. LMS Kulturkreis Gungskirchen: Orchesterkonzert – Wiener Klassik / VZG, 19:30 Uhr
- 07.02. LMS Kulturkreis Gungskirchen: LIA PALE – Gone too far – ein Update von Schuberts Winterreise / Haus der Musik, 19:00 Uhr
- 08.02. ÖAV Gungskirchen: Skitour – Riegler Ramisch / TB: Trixi Riedl (0680/2060049)
- 09.02. LMS Gungskirchen: Beginners on Stage – Faschingsstunde / Haus der Musik, 18:18 Uhr
- 14.02. FF Gungskirchen: Maskenball / VZG, 20:00 Uhr
- 19.02. ÖAV Gungskirchen: Schneeschuhwanderung – Neukirchen-Kollmannsberg / TB: J. Lindenmayr (07246/6344)
- 28.02. Pfarre: 25 Jahre Rumänienhilfe / VZG, 19:00 Uhr

## März:

- 01.03. Pfarre: Vorstellungsmesse der Firmlinge / Kirche, 09:30 Uhr
- 04.03. LMS Kulturkreis Gungskirchen: „Schlägl trifft Stimme“ / Haus der Musik, 19:00 Uhr
- 05.03. ÖAV Gungskirchen: Langlaufen – je nach Schneelage / TB: H. Hacker (0664/4903554)
- 06.03. FF Gungskirchen: 127. Vollversammlung / GH Gruber, 19:00 Uhr
- 07.03. Union Gungskirchen: Basar für Baby- u. Kinderartikel / VZG 13:00 Uhr – 15:30 Uhr
- 07.03. FF Fernreith: Vollversammlung / GH Strasserhof, 19:00 Uhr
- 11.03. Rotes Kreuz: Blutspendeaktion / Haus der Musik, 16:00 Uhr
- 14.03. LMS Kulturkreis Gungskirchen: Vokalensemble „CHOROPAX“ / Haus der Musik, 19:00 Uhr
- 15.03. LMS Kulturkreis Gungskirchen: Vokalensemble „CHOROPAX“ / Haus der Musik, 17:00 Uhr
- 20.03. ÖAV Gungskirchen: Jahresrückblick 2014 / GH Strasserhof, 19:00 Uhr
- 21.03. Seniorenheim Gungskirchen: Josefimarkt
- 22.03. Seniorenheim Gungskirchen: Josefimarkt
- 22.03. ÖAV Gungskirchen: Skitour – Roßkar, Hexenturm / TB: H. Glück (07246/7615)
- 24.03. FF Gungskirchen: Bezirksfeuerwehrtagung / VZG, 19:00 Uhr
- 28.03. Kinderfreunde Gungskirchen: Osterjagd mit Familien Café / Spielplatz
- 29.03. Pfarre: Palmsonntag – Hl. Messe mit Palmweihe / Kirche, 08:00 Uhr
- 29.03. Pfarre: Palmsonntag – Hl. Messe mit Palmweihe / Kirche, 09:30 Uhr